

# Stand und Entwicklung der österreichischen Viehwirtschaft

## Allgemeine Entwicklung

In den ersten Nachkriegsjahren konnte sich die Viehzucht nur sehr langsam erholen. Ende 1947 war der Viehbestand — in Großvieheinheiten gemessen — nur um 0'6 % höher als Ende 1946; im Jahre 1948 sank er infolge Futtermittelknappheit sogar unter den Stand von 1946. Erst im Jahre 1949 setzte ein stärkerer Aufschwung ein, der sich im Laufe des Jahres 1950 weiter steigerte. Nach der letzten allgemeinen Viehzählung vom 3. Dezember 1950 wurden bereits 92 %<sup>1)</sup> des Vorkriegsniveaus (1938) festgestellt, d. s. um 6 % mehr als Ende 1949 und um 10% mehr als Ende 1948. Der Wert des Viehstocks (zu konstanten Preisen) dürfte in den beiden letzten Jahren um mindestens 20 % gestiegen sein, da sich Gewicht und Qualität der Tiere bedeutend erhöht haben<sup>2)</sup>.

Die Zunahme der Viehbestände seit Ende 1948 erklärt sich teils aus der besseren Futtermittelversorgung und teils aus den günstigen Preisen für tierische Produkte. Ende 1949 waren die Preise tierischer

Produkte im Durchschnitt um 40 % höher als die für pflanzliche Produkte (gemessen an den Vorkriegsrelationen). Der *Ertragsindex* der Schweinewirtschaft<sup>3)</sup> erreichte im November 1949 mit 20'0 einen Höhepunkt, der in der Vorkriegszeit nur im Jahre 1933 erreicht wurde. Daß der Viehbestand angesichts der hohen Rentabilität der Viehzucht nicht rascher aufgestockt wurde, lag teils an der noch immer knappen Futtermitteldecke und teils an der langen Aufzuchtdauer der Rinder. Der Schweinebestand, der sich infolge der großen Fruchtbarkeit und Schnellwüchsigkeit des Schweines rasch den jeweiligen Rentabilitätsverhältnissen anpassen läßt, stieg dagegen im Jahre 1949 um 19 % und im Jahre 1950 um 31 %.

Die Altersgliederung der Rinder läßt erkennen, daß die Tendenz zur Aufstockung weiter anhält. In der Schweinewirtschaft zeichnet sich dagegen infolge der hohen Futtermittelpreise bereits ein Rückschlag ab. Sollte es nicht binnen kurzem gelingen, das Verhältnis zwischen Futtermittel- und Schweinepreisen zu verbessern, so ist nach dem aus der Vorkriegszeit bekannten Muster des Schweinezyklus bereits im Jahre 1951 mit einer Verminderung des Schweinebestandes und in weiterer Folge mit einem Rückgang des Angebotes von Schweinefleisch zu rechnen.

## Viehbestand in Großvieheinheiten<sup>1)</sup>

Art	Dezemberzählungen				
	1938	1946	1947 <sup>2)</sup>	1948	1949
	in 1.000 Großvieheinheiten <sup>3)</sup>				
Pferde .....	328'8	365'9	377'9	378'5	376'4
Rinder .....	1.939'0	1.658'1	1.623'5	1.585'3	1.656'2
Schweine .....	315'2	163'8	189'4	177'8	211'7
Schafe .....	26'7	33'8	40'2	38'4	31'8
Ziegen .....	28'4	22'1	25'2	25'7	25'8
Gänse .....	1'5	1'7	2'0	1'6	1'6
Enten .....	0'8	0'4	0'6	0'4	0'5
Hühner .....	36'2	16'2	17'3	15'6	19'5
Insgesamt ...	2.676'6	2.262'0	2.276'1	2.223'3	2.323'5
Index... 100'0	84'5	85'0	83'1	86'8	91'7

<sup>1)</sup> Berechnet auf Grund der Angaben des Österreichischen Statistischen Zentralamtes. — <sup>2)</sup> Zählung am 18. November. — <sup>3)</sup> Eine Großvieheinheit (500 kg) ist gleich 0'75 Pferde, 1'33 Rinder, 9'10 Schweine, 11'80 Schafe, 12'30 Ziegen, 100'00 Gänse, 166'00 Enten, 250'00 Hühner.

<sup>1)</sup> Tatsächlich dürfte der Abstand gegenüber der Vorkriegszeit wegen der unvollständigen Angaben etwas geringer sein. Der Viehbestand von 1938 wurde jedoch zweifellos noch nicht erreicht.

<sup>2)</sup> Die bessere Qualität des Viehs spiegelt sich besonders deutlich in den durchschnittlichen Lebendgewichten der Schlachtrinder wider; während in den Jahren 1948 und 1949, als Fleisch noch bewirtschaftet war, das Lebendgewicht der Schlachtrinder im Durchschnitt mit 409 kg angenommen wurde — 45 % davon (184 kg) wurden damals als Schlachtgewicht angerechnet —, erreichte es im Jänner und Februar 1951 auf dem Zentralviehmarkt St. Marx nach den Marktamtsberichten der Stadt Wien 535 kg.

## Besondere Entwicklungstendenzen

Mit Ausnahme von Maultieren (Eseln), Schafen und Kaninchen zeigten alle Viehbestände im Jahre 1950 eine steigende Tendenz. (Siehe Tabelle *Veränderung des Viehbestandes in Österreich seit dem Jahre 1910* auf S. 91.)

Die Entwicklung war allerdings nicht in allen Bundesländern einheitlich. Nur die Schweine- und Hühnerbestände wurden überall stark vermehrt, teils dank der großen Fruchtbarkeit und Raschwüchsigkeit, teils infolge günstiger Rentabilitätsverhältnisse.

### Pferde und Rinder

Pferde wurden Ende 1950 ungefähr gleichviel wie Ende 1949 gezählt. Es ist auffallend, daß in Öster-

<sup>3)</sup> Großhandelspreis von Schweinefleisch als Vielfaches des Großhandelspreises von Futtermais.

Ergebnisse der Viehzählung vom 3. Dezember 1950<sup>1)</sup>

Bundesland	Pferde	Maultiere, Maulesel u. Esc	Rindvieh	Schweine	Schafe	Ziegen	Hühner einschl. Zwerghühner	Enten	Gänse	Trut- u. Perlhühner	Bienen- völker
						in Stück					
Wien.....	7.828	34	20.325	44.440	886	15.502	332.536	12.142	10.980	3.889	8.721
Niederösterreich.....	93.010	303	561.016	801.732	50.846	138.691	2.054.927	35.784	77.040	11.862	56.611
Oberösterreich.....	67.444	72	551.251	565.303	29.252	42.994	1.420.391	20.089	29.304	5.440	54.413
Steiermark.....	33.357	455	442.868	544.515	75.000	31.132	1.229.985	13.819	10.728	6.864	57.502
Salzburg.....	14.412	140	140.627	58.014	49.863	17.472	202.230	3.660	3.045	867	19.677
Kärnten.....	32.060	605	199.007	212.769	74.217	27.105	425.085	4.651	8.793	5.640	40.196
Tirol.....	11.145	266	190.365	80.010	70.017	31.318	314.699	1.784	2.190	748	25.712
Vorarlberg.....	2.832	53	61.962	27.343	11.272	8.680	187.930	1.987	1.354	210	9.708
Burgenland.....	20.937	73	113.127	189.056	1.104	9.922	502.927	7.555	27.885	2.674	12.020
Österreich insgesamt .....	283.025	2.001	2.280.548	2.523.182	362.457	322.816	6.660.710	101.471	171.319	38.194	284.560

<sup>1)</sup> Nach den Angaben des Österreichischen Statistischen Zentralamtes.

reich trotz starker Zunahme der Kraftfahrzeuge und Traktoren — allein die Zahl der Schlepper stieg von 753 im Jahre 1930 auf 14.000 Ende 1950 — noch immer um 15 % mehr Pferde gehalten werden als im Jahre 1938<sup>2)</sup>). Besonders stark übertrifft die Pferdehaltung den Vorkriegsstand in der Steiermark (+ 39 %), in Tirol (+ 32 %), in Salzburg (+ 30 %), in Kärnten (+ 26 %) und in Oberösterreich (+ 21 %); nur in Niederösterreich (einschließlich Wien) werden gleichviel Pferde gehalten wie vor dem Kriege.

Entwicklung des Pferdebestandes nach Bundesländern<sup>1)</sup>

Bundesland	Fohlen unter 1 Jahr		Jungpferde von 1 bis 3 Jahren		Pferde über 3 Jahre		Pferde insgesamt		1949	1950
	1949	1950	1949	1950	1949	1950	1938=100	1949		
Wien und Niederösterreich .	270	239	231	229	87	90	98	100		
Oberösterreich....	208	157	152	148	113	113	125	121		
Steiermark.....	225	194	192	222	125	124	138	139		
Salzburg.....	130	144	142	153	123	123	126	130		
Kärnten.....	143	131	138	151	123	122	127	126		
Tirol.....	157	154	191	202	120	123	129	132		
Vorarlberg.....	177	245	326	324	104	102	111	111		
Burgenland.....	148	139	129	135	103	107	110	114		
Österreich insges..	191	167	169	174	103	105	114	115		

<sup>1)</sup> Nach den Angaben des Österreichischen Statistischen Zentralamtes.

Verschiedene Anzeichen deuten allerdings darauf hin, daß man die Pferdehaltung einzuschränken beginnt. Zwar waren im Dezember 1950 noch gleichviel Fohlen und Jungpferde wie Ende 1949 vorhanden, doch wurden im Vorjahr nicht mehr so viele Stuten gedeckt wie im Jahre 1949<sup>2)</sup> — in Oberösterreich z. B. um 24 %, in Niederösterreich um 10 % weniger. Da das Angebot schon seit längerem größer ist als die Nachfrage, sind die Pferdepreise seit 1948 stark gefallen. Der Überschuß an Pferden ist auch im

<sup>1)</sup> Demgegenüber ging in den meisten Staaten die Pferdehaltung mit zunehmender Motorisierung stärker zurück. In den USA stieg von 1930 bis 1950 der Traktorenbestand von 0,9 Mill. auf 3,8 Mill. während der Pferde- und Maultierbestand von 19,1 Mill. auf 7,5 Mill. zurückging.

<sup>2)</sup> Von 1946 bis 1948 wurden jährlich über 50.000 Stuten gedeckt, im Jahre 1949 noch 46.114, gegenüber nur 30.114 im Jahre 1937. Der Fohlenanfall war pro Jahr um rund 10.000 höher als vor dem Kriege.

Ausland schwer abzusetzen, da die Motorisierung der Landwirtschaft in den meisten europäischen Staaten rasch fortschreitet und sich der Bedarf an Pferden verringert. Viele weniger wertvolle Fohlen und Jungpferde werden daher zur Zeit nicht mehr aufgezogen, sondern geschlachtet.

Der Abbau der überhöhten Pferdebestände vollzieht sich jedoch in Österreich bedeutend langsamer, als angesichts der fortschreitenden Motorisierung zu erwarten wäre. Dies läßt sich teilweise auf die verringerte Zugochsenhaltung und auf strukturelle Eigenheiten der österreichischen Landwirtschaft zurückführen, wie das Überwiegen von Kleinbesitz, zu kleine Felder infolge von Streulage und geringe Einsatzmöglichkeit von Traktoren in stark bergigem Gelände. Außerdem scheinen jedoch die neu eingesetzten motorischen Zugmittel vielfach nur unzureichlich und unrationell ausgenutzt zu werden, wie der Umstand beweist, daß viele bäuerliche Betriebe den bisherigen Pferdebestand trotz Einstellung eines Traktors voll beibehalten. Dadurch steigen die Produktionskosten und sinkt die Produktivität des Aufwandes, während es gerade das Ziel der Motorisierung sein sollte, wirtschaftlicher und billiger zu produzieren. Wenn auch der Vorteil der Arbeitsbeschleunigung allein schon bedeutend ist, so bleibt doch der Vorteil der Mechanisierung volkswirtschaftlich solange problematisch, als Zugvieh nicht eingespart und durch Nutzvieh (Milchkühe) ersetzt wird, bzw. solange an Stelle von Hafer nicht Brotgetreide oder Hackfrüchte angebaut werden. Die Überbesetzung an Zugmitteln läßt sich vorwiegend damit erklären, daß die für eine rationelle Ausnutzung der Traktoren notwendigen zusätzlichen Maschinen und Geräte vielfach noch fehlen. Es wäre daher besonders wichtig, den Landwirten die Bedeutung der „Maschinenketten“, d. i. die gleichzeitige Mechanisierung einer Reihe von zusammenhängenden Arbeitsgängen, verständlich zu machen und die volle Mechanisierung durch eine entsprechende Kreditpolitik zu unterstützen.

Der Bestand an *Rindern* (Kühen) ist im letzten Jahre nur um 4% (7%) gestiegen und erreichte erst 88% (90%) von 1938. Besonders stark (um 37%) ist die Ochsenhaltung gegenüber der Vorkriegszeit zurückgegangen, weil Pferde und Traktoren bei der fortschreitenden Verwendung von Maschinen raschere und teilweise auch bessere Arbeit leisten. Kühe und Kalbinnen wurden um 9%, Stiere um 5% und Jungvieh um 3% weniger, Kälber um 1% mehr gezählt als im Jahre 1938. Dieser Altersaufbau deutet an, daß man bestrebt ist, den Bestand weiter aufzustocken. Der Vorkriegsstand dürfte jedoch zufolge der langsamem Nachzuchtmöglichkeit und der Schwierigkeiten beim Import von Kraftfutter erst in 4 bis 5 Jahren erreicht werden. Das schließt allerdings nicht aus, daß die Produktion von Rindfleisch und Milch schon früher auf den Vorkriegsstand gesteigert werden kann, da weniger, aber gut gefütterte Tiere im allgemeinen mehr leisten<sup>1)</sup>.

#### Entwicklung des Rinderbestandes<sup>1)</sup>

Art	1946	1947 <sup>2)</sup>	1948	1949	1950	in % v. 1949
	1938=100					
Kälber <sup>3)</sup> .....	85	94	95	111	101	91
Jungvieh <sup>4)</sup> .....	86	86	87	91	97	106
Kalbinnen <sup>5)</sup> .....	88	94	94	92	91	99
Kühe .....	90	85	82	86	91	106
Stiere <sup>5)</sup> .....	61	61	81	82	95	116
Ochsen <sup>5)</sup> .....	69	66	59	61	63	104
Rinder insgesamt....	86	84	82	85	88	104

<sup>1)</sup> Nach den Angaben des Österreichischen Statistischen Zentralamtes gemäß den alljährlichen Zählungen im Dezember. — <sup>2)</sup> Zählung am 18. November. — <sup>3)</sup> Bis 3 Monate. — <sup>4)</sup> 3 Monate bis 1 Jahr. — <sup>5)</sup> Über 1 Jahr.

Da die Betriebsüberschüsse der Landwirtschaft in den letzten Jahren hauptsächlich zum Ankauf landwirtschaftlicher Maschinen verwendet wurden — der Mangel an landwirtschaftlichen Arbeitskräften beschleunigte diese Entwicklung —, konnten die Rinderbestände in den Kriegsschadensgebieten bisher nur wenig aufgestockt werden. In Niederösterreich, Wien und im Burgenland sind sie noch immer um 10% niedriger als in den übrigen Bundesländern. Die Überschüsse an Zucht- und Nutzvieh in den westlichen Gebieten<sup>2)</sup>, die früher überwiegend von den landwirtschaftlichen Betrieben im Osten Österreichs angekauft wurden, müssen gegenwärtig trotz dringendem Inlandsbedarf größtenteils exportiert werden.

<sup>1)</sup> Wenn man annimmt, daß die durchschnittliche Milchleistung je Kuh im Jahre 1938 2.000 Liter betrug, so müßten bei dem gegenwärtigen Bestand 2.157 Liter je Kuh anfallen, um die gleiche Gesamtleistung zu erreichen. Diese Mehrleistung um 8% (½ Liter je Tag) wäre zweifellos allein schon durch eine bessere Haltung und Fütterung möglich.

<sup>2)</sup> In Vorarlberg z. B. waren Ende 1950 um 7% mehr Milchkühe vorhanden als im Jahre 1938, in Salzburg wuchs der Bestand im letzten Jahre um 15%, in Tirol um 12%.

Produktionspolitisch günstiger wäre es allerdings, wenn dieses Nutzvieh in erster Linie in den eigenen Bedarfsgebieten eingestellt würde, um so mehr, als die Futterreserven mit der zu erwartenden Ausdehnung des Zuckerrübenbaus stärker zunehmen werden. Freilich müßte man diesen Betrieben entsprechende Ankaufskredite<sup>3)</sup> bereitstellen.

#### Regionale Veränderungen im Rinderbestand<sup>1)</sup>

	Rinder insg.	Kühe	Kalbinnen <sup>2)</sup>	Kälber und Jungvieh <sup>2)</sup>	1949	1950	1949	1950	1949	1950	1949	1950
Wien, Niederösterreich und Burgenland.....	81	83	79	83	88	88	91	91	90	90	—	—
Übriges Bundesgebiet.....	88	91	90	95	93	92	101	102	—	—	—	—

<sup>1)</sup> Nach den Angaben des Österreichischen Statistischen Zentralamtes. —

<sup>2)</sup> Über 1 Jahr. — <sup>3)</sup> Unter 1 Jahr.

#### Schweine, Schafe und Ziegen

Der *Schweinebestand* vermehrte sich innerhalb Jahresfrist von 1'93 Mill. auf 2'52 Mill.<sup>4)</sup> oder um 31%; er blieb jedoch noch um 0'34 Mill. oder 12% unter dem letzten Vorkriegsstand. Die Entwicklung war je nach Zucht- und Mastrichtung, Altersklasse und Bundesland verschieden.

Jungschweine, Mastschweine und Ferkel waren gegenüber Dezember 1949 um 51, 30 und 24%, Zuchtsäue um 2% mehr vorhanden; trächtige Tiere und Zuchteber gab es jedoch weniger. Gegenüber 1938 war der Ferkelbestand bereits höher (+ 6%), die Vorkriegsbestände der Jungschweine (- 9%), trächtigen Zuchttiere (- 16%), Schlacht- und Mastschweine (- 19%) und Zuchteber (- 53%) wurden dagegen noch nicht erreicht. Der Umstand, daß um 27.683 mehr Ferkel, dagegen um 22.984 weniger trächtige Sauen als im Jahre 1938 gezählt wurden, deutet darauf hin, daß die Aufzucht bereits ihren Höhepunkt überschritten hat. Außerdem dürfte die Ferkelzahl je Wurf größer bzw. der Aufzuchverlust kleiner geworden sein. Daß die Schweinehaltung stark

#### Entwicklung des Schweinebestandes<sup>1)</sup>

Art	1947 <sup>2)</sup>	1948	1949	1950	1950			
					3. Dezember	1946 = 100	in % von 1949	1938
Ferkel .....	159	127	177	220	124	106	—	—
Jungschweine .....	104	93	119	179	151	91	—	—
Zuchteber .....	92	85	96	82	85	47	—	—
Zuchtsäue .....	115	108	127	129	102	81	—	—
davon trächtig	121	124	162	154	95	84	—	—
Schlacht- u. Mastschweine .....	111	120	122	159	130	81	—	—
Schweine insges.	116	109	129	169	131	88	—	—

<sup>1)</sup> Nach Angaben des Österreichischen Statistischen Zentralamtes gemäß den alljährlichen Zählungen im Dezember. — <sup>2)</sup> Zählung vom 18. November.

<sup>3)</sup> Wohl werden zur Zeit für Viehankäufe niedrig verzinsliche ERP-Kredite gegeben, doch reichen diese Mittel bei weitem nicht aus.

<sup>4)</sup> Siehe Tabelle in Heft 1 der Monatsberichte, Jg. 1951, S. 33.

rationalisiert wurde, zeigt sich auch bei der Haltung von Zuchtebern, deren Bestand kaum halb so hoch ist wie vor dem Krieg.

Außer in Niederösterreich und Wien ( $-15\%$ ) waren in allen Bundesländern die Ferkelbestände höher als im Jahre 1938. Die Gesamtzahl der Schweine und die Zahl der Zuchtsauen überstieg jedoch erst in Tirol ( $+25, +26\%$ ), Salzburg ( $+16, +11\%$ ) und Vorarlberg ( $+18, +10\%$ ) den Vorkriegsstand; in Oberösterreich und im Burgenland war der Rückstand gering, in Niederösterreich (einschließlich Wien) jedoch noch relativ groß ( $-23, -20\%$ ). Diese Unterschiede in der Entwicklung werden sich jedoch nach und nach ausgleichen, zumal da der Mangel an Futter für Schweine im Osten Österreichs dank einer guten Kartoffel- und Rübenernte zur Zeit weniger stark fühlbar ist als im Westen.

### *Regionale Veränderungen in der Schweinehaltung gegenüber der Vorkriegszeit<sup>1)</sup>*

Bundesland	Schweine insgesamt	Ferkel	Zuchtsau
1950 ± in % von 1938			
Niederösterreich und Wien ...	$-23\cdot4$	$-14\cdot6$	$-20\cdot0$
Oberösterreich .....	$-3\cdot7$	$+7\cdot3$	$-3\cdot7$
Salzburg .....	$+16\cdot1$	$+45\cdot3$	$+10\cdot8$
Steiermark .....	$-11\cdot0$	$+30\cdot9$	$-33\cdot4$
Kärnten .....	$-9\cdot5$	$+16\cdot8$	$-21\cdot8$
Tirol .....	$+25\cdot0$	$+50\cdot2$	$+26\cdot4$
Vorarlberg .....	$+18\cdot1$	$+7\cdot2$	$+10\cdot3$
Burgenland .....	$-1\cdot8$	$+25\cdot1$	$-13\cdot0$
Österreich insgesamt .....	$-12\cdot0$	$+6\cdot0$	$-18\cdot8$

<sup>1)</sup> Nach Angaben des Österreichischen Statistischen Zentralamtes.

Der Rückgang der Zahl der *tragenden Mutterschweine* gegenüber dem Vorjahr zeigt an, daß die Ferkelproduktion bereits eingeschränkt wird. Besonders deutlich prägt sich diese vom Institut schon vor Monaten angekündigte Tendenzumkehr<sup>1)</sup> in den relativen Bestandesveränderungen innerhalb des letzten Jahres aus: Während die Veränderungsrate bei trächtigen Zuchtschweinen am 3. Dezember 1949 gegenüber dem gleichen Termin des Vorjahres noch plus 30% betrug, sank sie im März, Mai und September 1950 auf plus 25, 18 und 5% und im Dezember 1950 auf minus 5%. Der Zuwachs an Schweinen von September bis Dezember war im Jahre 1950 absolut (+ 114.714) und relativ (+ 5%) niedriger als im Jahre 1949 (+ 181.132, + 9%); er dürfte die saisonbedingte Rate kaum stärker überschritten haben. Zwar wird das Angebot an Schlachtschweinen in der nächsten Zeit auf Grund der hohen Ferkel-

und Jüngschweinebestände noch zunehmen. Wenn jedoch auch in den nächsten Monaten weniger Sauen als im Vorjahr belegt werden sollten, wird die Marktproduktion von Schweinefleisch im kommenden Winter und Frühjahr 1952 wiederum zurückgehen.

Es ist nicht leicht, die weitere Entwicklung der Schweinezucht zuverlässig abzuschätzen. Soll die Schweinehaltung im gegenwärtigen Umfang gehalten werden, so müssen jedenfalls mehr Futtermittel importiert werden als bisher. Auch die Höhe der nächsten Inlandsernte an Getreide und Hackfrüchten spielt eine große Rolle. Zumdest ebenso wichtig ist die Frage, wie die offenen Preisprobleme gelöst werden. Wenn man sich dazu entschließt, die derzeit stark gestützten ausländischen Futtermittel nur noch zu Marktpreisen abzugeben und die niedrigen Inlandspreise für Weizen und Roggen den übrigen Getreidepreisen anzugelichen, so wird — bei gleichbleibenden Vieh- und Fleischpreisen — die Rentabilität der Schweinemast und damit auch die Schweinezucht stärker zurückgehen.

Schon in den letzten Monaten ist die Rentabilität der Schweinezucht und -mast stark gesunken. So verminderte sich der Ertragsindex der Schweinewirtschaft (Großhandelspreis von Schweinefleisch als Vielfaches des Großhandelspreises von Futtermais) bei Verwendung von inländischem Körnermais (oder Futtergerste) von 15 im Februar 1950 auf 7,5 im Februar 1951. Da aber neben Kartoffeln und Rüben nicht nur das relativ teure Futtergetreide und ein Teil des Brotgetreides<sup>2)</sup> aus der Inlandsproduktion verfüttet wurde, sondern auch — freilich in geringeren Mengen — verbilligtes Importgetreide und andere verbilligte Kraftfuttermittel, war die Schweinemast für jene Landwirte, die sich diese Futtermittel zu sichern wußten, bedeutend rentabler<sup>3)</sup>.

### *Ertragsindex der Schweinewirtschaft<sup>1)</sup>*

$\varnothing 1923/29$ .....	10,1	1950 II. ....	15,0
$\varnothing 1930/33$ .....	16,5	V .....	13,0
$\varnothing 1937$ .....	8,9	XI .....	8,9
1949, $\varnothing I.-V.$ .....	5,8 <sup>4)</sup>	XII .....	8,1
VI .....	9,4 <sup>4)</sup>	1951 I. ....	7,7
XI .....	20,0	II. ....	7,5

<sup>1)</sup> Großhandelspreis von Schweinefleisch als Vielfaches des Großhandelspreises von inländischem Körnermais. — <sup>2)</sup> Auf Grund der gebundenen (niedrigen) Schweinefleischpreise.

Seit 1947, als noch um die Hälfte mehr Schafe gehalten wurden als im Jahre 1938, ging der Bestand

<sup>2)</sup> Roggen und Weizen haben ungefähr den gleichen Futterwert wie Mais und Gerste. Auf Grund der Marktpreise für Schweinefleisch kann Roggen und Weizen in der Schweinemast zur Zeit mit S 1,80 bis S 2,— je kg verwertet werden, gegenüber nur S 1,10 bzw. S 1,35 bei Direktverkauf.

<sup>3)</sup> Auf ERP-Mais bezogen betrug der Ertragsindex im November 1949 30, im Februar 1950 22, im Februar 1951 17.

<sup>1)</sup> Vgl. Heft 7 (S. 374 ff.) und Heft 10 (S. 486) der Monatsberichte, Jg. 1950. Daß die Ferkelnachzucht bisher nicht stärker eingeschränkt wurde, liegt daran, daß die letzte Kartoffel- und Rübenernte, aber auch die Getreideernte gute Erträge lieferte und man teilweise auch Brotgetreide und Brotmehl verfüttete.

ständig zurück; er wurde auch im Jahre 1950 geringfügig (um 3 % auf 115 % des Vorkriegsstandes) reduziert. Die Veränderungen in den einzelnen Bundesländern waren jedoch sehr verschieden. Das Burgenland sowie Vorarlberg und Oberösterreich schränkten die Schafzucht im letzten Jahr stärker (um 30, 22 und 15 %) ein. In Vorarlberg, Oberösterreich und Niederösterreich (mit Wien) lag sie aber noch immer um 70, 55 und 50 % über dem Vorkriegsniveau, im Burgenland jedoch schon um 11 % darunter. Wenn sich Schafwolle durch die rüstungsbedingt übersteigerte Nachfrage noch stärker verknappen und verteuern sollte, wird die Schafzucht eher wieder intensiviert werden.

Die Ziegenhaltung weist die geringsten Veränderungen auf. Sie nahm im Jahre 1950 um 2 % auf 92 % von 1938 zu; im Burgenland und in Oberösterreich erreichte sie in den letzten Jahren allerdings nur noch drei Viertel des Umfangs von 1938.

#### Kleintiere

Die Zahl der *Kaninchen* verringerte sich gegen 1949 um 27 % und betrug nur noch 39 % von 1938. Das ist teils auf die (gegenüber den Vorjahren) bessere Nahrungsmittelversorgung, teils auf die (gegenüber 1937) starke Zunahme der Beschäftigung zurückzuführen.

*Hühner* wurden im Dezember 1950 um 36 % (Hennen um 42 %) mehr gemeldet als im Jahre vorher. Die Bestände sind jedoch noch um 26 (30 %) niedriger als vor dem Krieg. Da die Hühnerhaltung infolge relativ hoher Eierpreise<sup>1)</sup> derzeit rentabler ist als die Rinder- und Schweinehaltung, besonders wenn teilweise auch verbilligte Importfuttermittel verfüttert werden, wird man sie weiter intensivieren.

Das Produktionsziel sollte allerdings weniger darin liegen, die Anzahl der Hennen möglichst bald wieder auf das Vorkriegsniveau (83 Mill.) zu vermehren, als vielmehr die weitverbreiteten Haltungsfehler zu vermeiden. Wenn man die Haltungsdauer verkürzt, leistungsfähige Zuchttiere einstellt und diese besser unterbringt und füttet, wäre es unschwer möglich, die durchschnittliche Eierleistung von derzeit 80 auf 120 Stück jährlich zu steigern<sup>2)</sup>. Während

<sup>1)</sup> Zwar war der Preis im Februar 1951 infolge warmer Witterung relativ niedrig (600; Februar 1937 = 100). Sonst lagen die Eierpreise bisher jedoch bedeutend höher.

<sup>2)</sup> Daß die Legeleistung noch stark gesteigert werden kann, wird durch die Leistungsprüfungen bewiesen. Auf dem Wettlegehof in Korneuburg bei Wien legten in der Zeit vom 16. Oktober 1949 bis 30. September 1950 die „Leghorn“-Stämme im Durchschnitt 219'9 Eier je Huhn, die „Rhodeländer“ 213'8, „Altsteirer“ 193'6, „Italiener“ 175'0 und „New Hampshire“ 172'3.

unter den gegenwärtigen Bedingungen 105 Mill. Hennen notwendig sind, um den Eierbedarf Österreichs (840 Mill. Stück) durch Eigenproduktion zu decken, könnten nach den notwendigen Rationalisierungsmaßnahmen schon 7 Mill. Hennen das gleiche leisten.

Auch die übrigen Geflügelbestände wurden im letzten Jahre stärker vermehrt. Es gab um 10.326 (11 %) mehr *Enten*, um 13.782 (9 %) mehr *Gänse* und um 7.784 (26 %) mehr *Truthühner*. Der Bestand von 1938 wurde bei Enten noch nicht erreicht (− 15 %), bei Gänsen (+ 24 %) und Truthühnern (+ 44 %) jedoch übertroffen.

Obwohl die Zahl der *Bienenstöcke* auf Grund amtlicher Angaben gegenüber dem Jahre 1949 nur um 10 % vermehrt wurde und erst 62 %<sup>3)</sup> von 1938 erreichte, konnte im Jahre 1950 dank überaus günstigen klimatischen Bedingungen sowie reichen Erträgen an Blütennektar eine Rekordtracht an Honig eingebracht werden. Sie war mit 3'40 Mill. kg mehr als dreieinhalbmal so groß wie im Jahre 1949 (0'93 Mill. kg) und um die Hälfte größer als im Jahre 1937 (2'28 Mill. kg). Unter der Annahme eines Kopfverbrauches von 0'5 kg je Jahr deckt diese Ernte den Bedarf Österreichs für ein volles Jahr.

#### Bienenzucht<sup>1)</sup> und Honigproduktion<sup>2)</sup>

	1938	1946	1947	1948	1949	1950
Bienenstöcke.....	1.000 St.	455'8	248'9	236'0	259'1	258'2
Honigproduktion .....		2.280'0	470'0	840'0	750'0	930'0

<sup>1)</sup> Angaben des Österreichischen Statistischen Zentralamtes. — <sup>2)</sup> Angaben des Österreichischen Imkerbundes.

Die Imkerei sollte mehr gefördert werden als bisher. Es wird meistens übersehen, daß der wirtschaftliche Wert der Kleintierzucht bedeutend größer ist als der Anteil, den man diesen Tieren an der Gesamtviehhaltung — z. B. bei der Umrechnung in Großvieheinheiten — zuerkennt. Bienen bleiben dabei sogar unberücksichtigt. Und doch ist ihr Wert für die Ernährungs- und Landwirtschaft um ein Vielfaches höher als der Wert der Honig- und Wachsernte, da durch ihre Sammeltätigkeit 80 % aller Obstblüten und ein großer Teil der Feldfrüchte — besonders Leguminosen und Gemüsearten — befruchtet werden.

<sup>3)</sup> Die amtlichen Angaben sind jedoch offensichtlich unvollständig. Da Bienenzucht nicht nur von Landwirten, sondern auch von Lehrern, Pensionisten und in Pfarrhöfen betrieben wird, werden diese „Betriebe“, zumal sie sonst kein Vieh halten, von den „Zählern“ meistens übersehen. Die vom Österreichischen Imkerbund auf Grund von Versicherungsfällen und Zuckerzuteilungen für das Jahr 1950 ermittelte Zahl der Bienenstöcke (320.000) dürfte daher der Wirklichkeit näher kommen als die amtlich angebene (284.560).

# Österreichische Wirtschaftszahlen

## Österreichische Nationalbank<sup>1)</sup>

Zeit	Aktiva								Passiva							
	Gold <sup>2)</sup>	Devisen und Valuten <sup>3)</sup>	Teil-münzen	Eskontierte				Forderungen an den Bundes-schätz	Bank-noten-umlauf	Verbindlichkeiten				Gesamt-umlauf <sup>4)</sup>		
				Wechsel	Bundesschatzsch.	Gesamt	davon	Aufbau-   sonstige	)	)	Kredit-institute	öffentl. Stellen	ins- gesamt	Kredit-institute	öffentl. Stellen	ins- gesamt
Millionen Schilling																
Ø 1937	243'0	121'3	9'0	193	-	-	-	620 <sup>5)</sup>	909	-	257	-	-	-	-	1.166
Ø 1948	48'2	73'1	5'1	34	-	34	298	-	7.201	4.628	650	610	1.260	228	1.582	1.810
Ø 1949	49'7	133'9	4'2	559	512	47	757	976	5.725	5.767	367	831	1.198	41	1.204	1.245
Ø 1950	50'2	249'4	8'7	1.751	1.393	358	720	1.255	4.735	5.831	262	1.061	1.323	40	1.601	1.715
1950 I.	49'9	155'4	6'4	920	812	108	714	1.298	5.341	5.599	219	1.130	1.349	41	1.522	1.563
II.	49'9	143'5	8'5	1.132	895	237	705	1.208	5.346	5.639	202	954	1.156	41	1.783	1.824
III.	49'9	142'2	10'6	1.235	932	303	693	1.287	5.347	5.611	256	1.034	1.290	41	1.849	1.890
IV.	50'1	144'8	10'8	1.336	991	345	693	1.283	5.110	5.618	180	1.090	1.270	41	1.725	1.766
V.	50'1	154'8	11'5	1.497	1.126	371	713	1.226	4.776	5.684	194	1.071	1.265	40	1.465	1.505
VI.	50'2	158'2	11'3	1.644	1.312	332	702	1.346	4.776	5.783	204	1.111	1.315	40	1.575	1.615
VII.	50'2	188'3	10'9	1.719	1.444	275	718	1.357	4.776	5.857	237	992	1.229	40	1.717	1.757
VIII.	50'2	317'7	10'0	1.834	1.565	269	728	1.274	4.776	5.877	282	932	1.214	40	1.883	1.923
IX.	50'2	355'6	9'1	2.090	1.679	411	747	1.252	4.183	5.863	316	1.284	1.600	40	1.219	1.259
X.	50'2	378'6	7'1	2.146	1.813	333	737	1.175	4.130	5.923	331	1.102	1.433	40	1.263	1.303
XI.	50'5	404'6	5'2	2.418	1.918	500	738	1.150	4.130	6.174	299	1.048	1.346	40	1.370	1.410
XII.	50'5	449'3	2'8	3.036	2.227	809	749	1.200	4.124	6.349	428	988	1.416	40	1.841	1.882
1951 I.	50'6	198'3	4'3	2.911	2.322	589	749	1.090	3.679	6.097	383	783	1.166	40	1.414	1.454
																7.263

<sup>1)</sup> Monatsende. — <sup>2)</sup> Bewertung der Goldbestände ab Oktober 1946 zu 10.690 S, ab November 1949 15.394 S und ab Oktober 1950 22.834 S für 1 kg Feingold (Ende 1937 5.976'30 S für 1 kg Feingold). — <sup>3)</sup> Bewertet auf Grund der von der Nationalbank verlaubten Geldnotiz des Kurses für die einzelnen Währungen. — <sup>4)</sup> Notenumlauf plus freie Verbindlichkeiten. — <sup>5)</sup> Bundeschuld A, B und C. — <sup>6)</sup> § 27 Währungsschutzgesetz. — <sup>7)</sup> § 2, Abs. 1b der Novelle zum Notenbanküberleitungsgesetz.

### Geld- und Kapitalmarkt (Übersicht)

Zeit	Geldmarkt								Kapitalmarkt							
	Kurs des Schillings in Zürich <sup>1)</sup>	Liquiditätsanzeiger <sup>2)</sup>	Bank-rate <sup>3)</sup>	Zinssatz für kurzfristige Kredite <sup>3), 4)</sup>	Giroumsätze (Postspark. u. Nationalbank)	Kreditvolumen d. Kreditinst.	Scheck-einlagen	Spar-einlagen	Aktienkurs-index <sup>1)</sup>	Index festverzinsl. Werte <sup>1)</sup>	Kurs d. 2% B. Sch.V. 1947 <sup>1)</sup>	Kurs d. 5% Aufbau-A. 1949 <sup>1)</sup>	Pfandbriefe			
															Millionen Schilling	
Ø 1937	.	.	3'5	8'0	4.566			2.348	8.440	627'6	98'64	-	-	-	-	314'6
Ø 1947	.	.	3'5	8'5	11.084	2.073	6.228	1.180	3.63'0	96'5	.	-	-	-	-	371'7
Ø 1948	.	10'8	3'5	8'5	19.129	3.349	4.824	1.180	2.94'8	298'5	39'20	-	-	-	-	516'7
Ø 1949	13'74	5'3	3'5	8'5	24.477	5.909	5.331	1.539	309'7	90'6	-	-	-	-	-	
Ø 1950	14'42	3'0	3'5	8'5	31.596	9.285	6.577	2.083	262'1	88'3	39'34	85'86	583'4			
1950 II.	13'53	2'6	3'5	8'5	24.812		6.059	1.856	305'9	88'7	39'00	-	-	-	-	573'7
III.	13'75	3'2	3'5	8'5	34.425	7.974 <sup>8)</sup>	6.067	1.954	279'9	87'0	39'75	85'00 <sup>9)</sup>	576'4			
IV.	14'33	2'2	3'5	8'5	25.076		6.156	2.052	279'9	87'0	37'50	85'50	589'8			
V.	14'45	2'3	3'5	8'5	27.773		6.317	2.078	264'5	86'9	41'00	86'25	578'9			
VI.	15'65	2'4	3'5	8'5	34.931	8.776 <sup>8)</sup>	6.428	2.095	243'6	87'1	41'00	86'00	587'3			
VII.	15'35	2'7	3'5	8'5	26.950		6.617	2.135	227'0	87'0	39'85	85'00	589'4			
VIII.	15'45	3'1	3'5	8'5	30.666		6.864	2.155	220'7	87'8	37'50	85'50	589'8			
IX.	14'55	3'5	3'5	8'5	36.743	9.690 <sup>8)</sup>	6.949	2.204	238'0	88'2	37'25	85'50	589'9			
X.	13'63	3'5	3'5	8'5	30.775		7.119	2.231	254'6	89'4	37'50	86'50	590'5			
XI.	14'40	3'2	3'5	8'5	36.265		7.065	2.250	249'2	89'4	37'50	86'50	595'9			
XII.	14'40	4'5	3'5	8'5	44.767	10.699 <sup>8)</sup>	7.271	2.198	244'7	88'5	39'50	86'50	596'4			
1951 I.	13'55		3'5	8'5	38.787				245'1	88'8	43'00	87'00	598'0			
II.	13'55		3'5	8'5					269'0	90'4	40'00	87'00				

<sup>1)</sup> Durchschnittskurs Monatsmitte. — <sup>2)</sup> Die freien Giroguthaben der Kreditinstitute in % der Scheck- und Spar-einlagen. — <sup>3)</sup> Jahres- bzw. Monatsende. — <sup>4)</sup> Ø Jänner bis November. — <sup>5)</sup> Ohne Berücksichtigung der Kassenbestände und Guthaben der Kreditinstitute bei der Postsparkasse. — <sup>6)</sup> Grundnormen, bei welchen kleinere Abweichungen möglich sind. — <sup>7)</sup> Monatsende, Umlauf nicht verloster Stücke nach Mitteilungen des Direktoriums der Österreichischen Nationalbank. — <sup>8)</sup> Davon Aufbau-kredite: 30. IX. 49: 795, 31. XII. 49: 1.057, 31. III. 50: 1.177, 30. VI. 50: 1.559 Mill. S, 30. IX. 50: 1.883 Mill. S, 31. XII. 50: 2.268 Mill. S. — <sup>9)</sup> Kurs vom 20. April.

### Einlagen bei den Kreditinstituten<sup>1)</sup>

Zeit	Einlagen insgesamt <sup>2)</sup>								Spar-einlagen <sup>3)</sup>				Scheck-einlagen			
	insgesamt <sup>4)</sup>	davon				insgesamt <sup>4)</sup>	davon		insgesamt <sup>4)</sup>	davon		insgesamt <sup>4)</sup>	davon		insgesamt <sup>4)</sup>	
		Banken	Sparkassen	Postsparkasse	Kreditgen.		Übrige Kreditinst.	Wien		Länder	Wien		Länder			
Ø 1947	14.667	3.337	5.255	2.457	2.904	714	8.440	1.073	1.731	6.228	3.176	1.285	6.228	3.176	1.285	
Ø 1948	6.007	2.440	1.375	1.136	627	429	1.181	342	838	4.826	3.492	1.332	4.826	3.492	1.332	
Ø 1949	6.871	3.147	1.697	796	759	472	1.539	496	1.044	5.331	3.833	1.498	5.331	3.833	1.498	
Ø 1950	8.660	4.200	2.045	948	819	648	2.083	784	1.300	6.577	4.893	1.684	6.577	4.893	1.684	
XI.	7.653	3.615	1.808	923	778	529	1.662	580	1.082	5.991	4.357	1.633	5.991	4.357	1.633	
XII.	7.658	3.690	1.692	976	791	509	1.670	555	1.115	5.988	4.459	1.528	5.988	4.459	1.528	
1950 I.	7.796	3.772	1.831	880	798	515	1.789	632	1.156	6.007	4.431	1.576	6.007	4.431	1.576	
II.	7.915	3.806	1.877	895	793	544	1.856	679	1.178	6.059	4.467	1.592	6.059	4.467	1.592	
III.	8.020	3.787	1.974	858	792	609	1.954	734	1.220	6.067	4.439	1.628	6.067	4.439	1.628	
IV.	8.208	3.801	2.017	922	793	675	2.052	773	1.279	6.156	4.542	1.614	6.156	4.542	1.614	
V.	8.395	3.907	2.036	947	817	688	2.078	783	1.295	6.317	4.665	1.652	6.317	4.665	1.652	
VI.	8.522	4.103	2.047	888	809	675	2.095	783	1.312	6.428	4.761	1.667	6.428	4.761	1.667	
VII.	8.753	4.230	2.071	956	821	675	2.135	809	1.327	6.617	4.940	1.677	6.617	4.940	1.677	
VIII.	9.019	4.479	2.139	888	816	697	2.155	816	1.339	6.864	5.115	1.750	6.864	5.115	1.750	
IX.	9.153	4.466	2.159	1.021	807	700	2.2									

Postsparkasse<sup>1)</sup>

Zeit	Scheckkonten			Sparkonten <sup>2)</sup>		
	Guthaben	Zahl	Guthaben pro Konto	Guthaben	Zahl	Guthaben pro Konto
	Mill. S	1000	S	Mill. S	1000	S
Ø 1929	185	126 <sup>9</sup>	1.454	85	212 <sup>6</sup>	400
Ø 1937	216	125 <sup>4</sup>	1.724	146	354 <sup>9</sup>	411
Ø 1946	2.092	186 <sup>3</sup>	11.224	7.773	12.026 <sup>7</sup>	723
Ø 1947	2.220	176 <sup>1</sup>	12.827	1.172	1.192 <sup>4</sup>	1.068 <sup>3</sup>
Ø 1948	1.445	133 <sup>9</sup>	10.739	70	138 <sup>1</sup>	364
Ø 1949	992	117 <sup>3</sup>	7.638	50	117 <sup>1</sup>	364
Ø 1950	982	120 <sup>5</sup>	8.145	60	117 <sup>0</sup>	512
1950 I.	907	119 <sup>0</sup>	7.620	52	114 <sup>1</sup>	458
II.	874	119 <sup>3</sup>	7.324	54	115 <sup>4</sup>	472
III.	992	119 <sup>7</sup>	8.287	56	116 <sup>4</sup>	482
IV.	878	120 <sup>0</sup>	7.322	58	117 <sup>2</sup>	493
V.	928	120 <sup>2</sup>	7.717	59	118 <sup>1</sup>	497
VI.	913	120 <sup>5</sup>	7.573	62	120 <sup>2</sup>	517
VII.	957	120 <sup>7</sup>	7.931	65	122 <sup>6</sup>	531
VIII.	904	120 <sup>9</sup>	7.479	65	124 <sup>3</sup>	525
IX.	1.026	121 <sup>1</sup>	8.471	63	125 <sup>4</sup>	506
X.	1.066	121 <sup>4</sup>	8.780	62	113 <sup>7</sup>	546
XI.	1.106	121 <sup>6</sup>	9.099	61	108 <sup>1</sup>	567
XII.	1.233	121 <sup>7</sup>	10.133	59	108 <sup>7</sup>	545
1951 I.	1.116	122 <sup>0</sup>	9.153	59	110 <sup>3</sup>	538

<sup>1)</sup> Monatsende. — <sup>2)</sup> Bis Ende Oktober 1946 einschl. des deutschen Blocks. — <sup>3)</sup> Ø Jänner bis November.

## Kapitalmarkt

Zeit	Kursindex von 36 Industrieaktien <sup>1)</sup>								
	Bau-	Brau-	Papier-	Textil-	Metal-	Nah-	Ma-	Elek-	Ge-
	Gesamt-	bergbau	täts-	erzeug-	Index	davon	ver-	nicht	
industrie									
Ø 1946 <sup>2)</sup>	402 <sup>7</sup>	668 <sup>1</sup>	591 <sup>7</sup>	326 <sup>7</sup>	206 <sup>3</sup>	115 <sup>4</sup>	458 <sup>8</sup>	211 <sup>6</sup>	356 <sup>3</sup>
Ø 1947	632 <sup>9</sup>	926 <sup>1</sup>	1278 <sup>2</sup>	731 <sup>5</sup>	438 <sup>5</sup>	153 <sup>1</sup>	794 <sup>7</sup>	441 <sup>3</sup>	627 <sup>6</sup>
Ø 1948	327 <sup>8</sup>	433 <sup>3</sup>	668 <sup>9</sup>	604 <sup>9</sup>	211 <sup>1</sup>	96 <sup>7</sup>	592 <sup>3</sup>	177 <sup>1</sup>	363 <sup>0</sup>
Ø 1949	271 <sup>8</sup>	348 <sup>0</sup>	572 <sup>6</sup>	537 <sup>0</sup>	171 <sup>2</sup>	107 <sup>0</sup>	548 <sup>8</sup>	98 <sup>8</sup>	309 <sup>7</sup>
Ø 1950	231 <sup>7</sup>	359 <sup>0</sup>	481 <sup>3</sup>	451 <sup>2</sup>	162 <sup>3</sup>	106 <sup>0</sup>	317 <sup>2</sup>	89 <sup>4</sup>	262 <sup>1</sup>
1950 II.	271 <sup>1</sup>	380 <sup>3</sup>	577 <sup>8</sup>	563 <sup>7</sup>	189 <sup>4</sup>	109 <sup>4</sup>	402 <sup>1</sup>	89 <sup>4</sup>	305 <sup>9</sup>
III.	251 <sup>4</sup>	372 <sup>8</sup>	547 <sup>3</sup>	534 <sup>0</sup>	182 <sup>9</sup>	110 <sup>6</sup>	402 <sup>4</sup>	88 <sup>0</sup>	294 <sup>8</sup>
IV.	244 <sup>2</sup>	380 <sup>3</sup>	508 <sup>5</sup>	510 <sup>9</sup>	167 <sup>6</sup>	106 <sup>5</sup>	367 <sup>6</sup>	81 <sup>8</sup>	279 <sup>9</sup>
V.	236 <sup>4</sup>	376 <sup>9</sup>	463 <sup>3</sup>	449 <sup>7</sup>	164 <sup>1</sup>	106 <sup>1</sup>	307 <sup>2</sup>	88 <sup>4</sup>	264 <sup>5</sup>
VI.	224 <sup>8</sup>	362 <sup>4</sup>	412 <sup>3</sup>	417 <sup>6</sup>	155 <sup>8</sup>	103 <sup>4</sup>	235 <sup>7</sup>	86 <sup>0</sup>	243 <sup>6</sup>
VII.	214 <sup>0</sup>	345 <sup>1</sup>	403 <sup>9</sup>	372 <sup>5</sup>	141 <sup>0</sup>	94 <sup>4</sup>	203 <sup>1</sup>	85 <sup>5</sup>	227 <sup>0</sup>
VIII.	201 <sup>8</sup>	331 <sup>4</sup>	387 <sup>6</sup>	365 <sup>3</sup>	133 <sup>3</sup>	95 <sup>6</sup>	216 <sup>3</sup>	86 <sup>1</sup>	220 <sup>7</sup>
IX.	220 <sup>3</sup>	341 <sup>6</sup>	440 <sup>5</sup>	381 <sup>4</sup>	143 <sup>1</sup>	105 <sup>4</sup>	277 <sup>5</sup>	85 <sup>0</sup>	128 <sup>4</sup>
X.	220 <sup>1</sup>	347 <sup>5</sup>	477 <sup>6</sup>	400 <sup>4</sup>	163 <sup>0</sup>	111 <sup>6</sup>	336 <sup>8</sup>	99 <sup>8</sup>	254 <sup>6</sup>
XI.	214 <sup>8</sup>	344 <sup>7</sup>	460 <sup>4</sup>	400 <sup>0</sup>	156 <sup>1</sup>	107 <sup>6</sup>	326 <sup>8</sup>	93 <sup>1</sup>	249 <sup>2</sup>
XII.	207 <sup>1</sup>	336 <sup>2</sup>	492 <sup>6</sup>	390 <sup>0</sup>	154 <sup>3</sup>	105 <sup>5</sup>	297 <sup>4</sup>	90 <sup>6</sup>	244 <sup>7</sup>
1951 I.	212 <sup>3</sup>	338 <sup>2</sup>	501 <sup>6</sup>	384 <sup>8</sup>	164 <sup>5</sup>	97 <sup>4</sup>	259 <sup>1</sup>	92 <sup>6</sup>	245 <sup>1</sup>
II.	224 <sup>8</sup>	349 <sup>1</sup>	575 <sup>3</sup>	441 <sup>1</sup>	195 <sup>8</sup>	102 <sup>8</sup>	284 <sup>2</sup>	93 <sup>4</sup>	269 <sup>0</sup>
									168 <sup>5</sup>

<sup>1)</sup> Monatsmitte. Nach dem amtlichen Kursblatt der Wiener Börse. — <sup>2)</sup> Durchschnitt aus 9 Notierungen.

## Giroumsätze

Zeit	Österreichische Nationalbank					Postsparkasse					Wiener Abrechnungsstelle	
	Barzahlungen		Überweisungen			Insgesamt	Barzahlungen		Überweisungen		Insgesamt	
	Einzahlungen	Auszahlungen	Gutschrift	Lastschrift			Einzahlungen	Auszahlungen	Gutschrift	Lastschrift		
Ø 1929	.	.	.	.	.	4.149	.	.	.	.	2.069	342
Ø 1937	.	.	.	.	.	2.347	.	.	.	.	2.219	213
Ø 1946	242 <sup>2</sup>	301 <sup>3</sup>	1.267 <sup>9</sup>	1.260 <sup>9</sup>	3.064	6.516	668 <sup>2</sup>	665 <sup>2</sup>	1.817 <sup>4</sup>	1.617 <sup>4</sup>	1.936	98 <sup>9</sup>
Ø 1947	673 <sup>2</sup>	479 <sup>5</sup>	2.615 <sup>2</sup>	2.747 <sup>8</sup>	6.516	11.421	933 <sup>7</sup>	1.045 <sup>8</sup>	2.866 <sup>5</sup>	1.449 <sup>5</sup>	4.568	35
Ø 1948	627 <sup>6</sup>	809 <sup>2</sup>	4.833 <sup>5</sup>	5.150 <sup>3</sup>	11.421	14.502	1.381 <sup>7</sup>	1.364 <sup>0</sup>	3.614 <sup>9</sup>	3.614 <sup>9</sup>	9.975	62
Ø 1949	951 <sup>3</sup>	954 <sup>3</sup>	6.308 <sup>4</sup>	6.287 <sup>8</sup>	18.606	18.078 <sup>4</sup>	1.779 <sup>4</sup>	1.775 <sup>8</sup>	4.717 <sup>3</sup>	4.717 <sup>3</sup>	12.990	347
Ø 1950	1.186 <sup>9</sup>	1.230 <sup>2</sup>	8.110 <sup>6</sup>	8.078 <sup>4</sup>	18.606	18.078 <sup>4</sup>	1.779 <sup>4</sup>	1.775 <sup>8</sup>	4.717 <sup>3</sup>	4.717 <sup>3</sup>	12.990	659
1949 X.	1.207 <sup>9</sup>	883 <sup>6</sup>	5.792 <sup>2</sup>	5.922 <sup>2</sup>	13.806	13.699 <sup>6</sup>	1.696 <sup>2</sup>	1.624 <sup>6</sup>	4.248 <sup>6</sup>	4.248 <sup>6</sup>	11.893	177
XI.	1.215 <sup>6</sup>	1.193 <sup>1</sup>	5.965 <sup>9</sup>	6.013 <sup>8</sup>	14.388	17.050 <sup>1</sup>	1.675 <sup>3</sup>	1.622 <sup>0</sup>	4.242 <sup>7</sup>	4.242 <sup>7</sup>	12.228	198
XII.	1.218 <sup>5</sup>	1.470 <sup>2</sup>	10.245 <sup>6</sup>	9.823 <sup>6</sup>	22.758	1.940 <sup>7</sup>	1.748 <sup>9</sup>	5.280 <sup>7</sup>	14.251	14.251	818	
1950 I.	1.040 <sup>6</sup>	917 <sup>3</sup>	5.826 <sup>1</sup>	6.161 <sup>9</sup>	13.946	14.380 <sup>0</sup>	1.720 <sup>6</sup>	4.432 <sup>7</sup>	4.432 <sup>7</sup>	12.024	307	
II.	956 <sup>1</sup>	995 <sup>7</sup>	5.849 <sup>8</sup>	5.988 <sup>4</sup>	13.790	14.164 <sup>4</sup>	4.495 <sup>4</sup>	4.078 <sup>0</sup>	4.078 <sup>0</sup>	11.022	283	
III.	1.141 <sup>8</sup>	1.113 <sup>8</sup>	9.715 <sup>5</sup>	9.706 <sup>0</sup>	21.677	1.716 <sup>8</sup>	1.599 <sup>4</sup>	4.716 <sup>0</sup>	4.716 <sup>0</sup>	12.748	788	
IV.	1.029 <sup>4</sup>	1.039 <sup>7</sup>	6.050 <sup>6</sup>	6.030 <sup>1</sup>	14.150	1.511 <sup>0</sup>	1.624 <sup>3</sup>	3.895 <sup>5</sup>	3.895 <sup>5</sup>	10.926	320	
V.	1.140 <sup>5</sup>	1.200 <sup>9</sup>	6.833 <sup>4</sup>	6.722 <sup>8</sup>	15.898	1.671 <sup>5</sup>	1.622 <sup>0</sup>	4.290 <sup>9</sup>	4.290 <sup>9</sup>	11.875	486	
VI.	1.144 <sup>0</sup>	1.225 <sup>6</sup>	10.108 <sup>0</sup>	10.057 <sup>1</sup>	22.535	1.653 <sup>9</sup>	1.668 <sup>8</sup>	4.536 <sup>7</sup>	4.536 <sup>7</sup>	12.396	887	
VII.	1.126 <sup>2</sup>	1.174 <sup>2</sup>	6.403 <sup>2</sup>	6.289 <sup>9</sup>	14.994	1.724 <sup>3</sup>	1.679 <sup>7</sup>	4.275 <sup>9</sup>	4.275 <sup>9</sup>	11.956	367	
VIII.	1.225 <sup>8</sup>	1.220 <sup>2</sup>	7.443 <sup>1</sup>	7.438 <sup>5</sup>	17.328	1.742 <sup>1</sup>	1.795 <sup>4</sup>	4.900 <sup>3</sup>	4.900 <sup>3</sup>	13.338	1.044	
IX.	1.321 <sup>7</sup>	1.296 <sup>2</sup>	10.452 <sup>0</sup>	10.156 <sup>2</sup>	23.226	1.912 <sup>8</sup>	1.791 <sup>4</sup>	4.906 <sup>3</sup>	4.906 <sup>3</sup>	13.517	755	
X.	1.246 <sup>2</sup>	1.297 <sup>7</sup>	6.997 <sup>4</sup>	7.016 <sup>9</sup>	16.558	1.992 <sup>3</sup>	1.952 <sup>3</sup>	5.135 <sup>9</sup>	5.135 <sup>9</sup>	14.216	484	
XI.	1.365 <sup>1</sup>	1.612 <sup>5</sup>	9.138 <sup>3</sup>	9.002 <sup>9</sup>	21.119	2.131 <sup>3</sup>	2.090 <sup>7</sup>	5.462 <sup>2</sup>	5.462 <sup>2</sup>	15.146	1527	
XII.	1.505 <sup>1</sup>	1.668 <sup>2</sup>	12.509 <sup>4</sup>	12.370 <sup>3</sup>	28.053	2.442 <sup>8</sup>	2.316 <sup>0</sup>	5.977 <sup>4</sup>	5.977 <sup>4</sup>	16.714	664	
1951 I.	1.422 <sup>0</sup>	1.167 <sup>8</sup>	9.990 <sup>2</sup>	10.438 <sup>0</sup>	23.018	2.111 <sup>5</sup>	2.228 <sup>2</sup>	5.714 <sup>4</sup>	5.714 <sup>4</sup>	15.769	1.297	

<sup>1)</sup> Monatssummen. — <sup>2)</sup> Ø Juni bis Dezember.

Einlagen bei den Kreditinstituten nach Bundesländern<sup>1)<sup>2)</sup><sup>4)</sup></sup>

Zeit	Spareinlagen							Scheckeinlagen							Wiener Abrechnungsstelle		
	Wien	Nieder-	Öster-	Salzburg	Steier-	Kärten	Tirol	Vorarl-	Wien	Nieder-	Öster-	Salzburg	Steier-	Kärten	Tirol	Vorarl-	
	Burgenl.	und	Öster-		mark			berg	Burgenl.	und	Öster-		mark			berg	
Ø 1946 <sup>3)</sup>	1.468 <sup>3</sup>	507 <sup>6</sup>	616 <sup>5</sup>	168 <sup>9</sup>	443 <sup>1</sup>	172 <sup>2</sup>	195 <sup>7</sup>	104 <sup>4</sup>	2.739 <sup>9</sup>	131 <sup>2</sup>	315 <sup>4</sup>	159 <sup>0</sup>	217 <sup>4</sup>	155 <sup>2</sup>	183 <sup>2</sup>	59 <sup>8</sup>	
Ø 1947	1.073 <sup>4</sup>	384 <sup>3</sup>	514 <sup>5</sup>	158 <sup>1</sup>	316 <sup>5</sup>	134 <sup>7</sup>	141 <sup>0</sup>	82 <sup>1</sup>	3.148 <sup>3</sup>	120 <sup>1</sup>	367 <sup>5</sup>	184 <sup>0</sup>	212 <sup>0</sup>	152 <sup>6</sup>	179 <sup>0</sup>	69 <sup>0</sup>	
Ø 1948	341 <sup>5</sup>	188 <sup>0</sup>															

Preise, Lebenshaltungskosten, Löhne<sup>1)</sup>

Zeit	Offizielle Preise					Preise auf dem Schwarzen Markt <sup>4)</sup>		Freie Preise			Arbeiter-Nettolöhne	Arbeiter-Nettoverdienste <sup>2)</sup>
	Großhandelspreise <sup>3)</sup>			Lebenshaltungskosten <sup>5)</sup>		Nahrungsmittel	Devisenkurse <sup>6)</sup>	Versteigerungen	Gold <sup>7)</sup>	Aktienkurse <sup>8)</sup>		
	Nahrungs- u. Gen.- Mittel	Industrie- stoffe	Gesamt- index	Nahrungs- u. Gen.- Mittel	Sonstige	Gesamt- index						
März 1938 = 100												
Ø 1946				107'7 <sup>8)</sup>	105'8 <sup>8)</sup>	106'8 <sup>8)</sup>	8.190	1.450	1.330 <sup>10)</sup>	2.040 <sup>10)</sup>	356'3 <sup>11)</sup>	
Ø 1947	197			204'5	219'8	210'8	4.130	1.850	1.100	1.880	627'6	232'1
Ø 1948	308	359.	326	324'9	316'3	321'2	1.633	831	720	1.130	363'0	323'3
Ø 1949	426	404	418	462'7	343'9	411'5	768	483	560	760	309'7	400'6
Ø 1950	517	617	553	496'8	423'8	465'4	.	474	490	710	262'1	455'0
1950 III.	502	588	534	485'4	409'2	452'6	460	490	470	750	294'8	423'6
IV.	492	584	526	472'7	409'2	445'4	450	470	450	670	279'9	398'6
V.	491	588	527	462'8	409'5	439'8	.	450	440	610	264'5	430'4
VI.	481	586	519	487'7	409'5	454'0	.	460	440	610	243'6	431'1
VII.	555	593	569	485'3	415'1	455'1	.	460	450	700	227'0	443'7
VIII.	520	612	552	466'2	421'6	447'0	.	450	470	810	220'7	443'7
IX.	520	643	564	481'9	430'7	459'8	.	480	470	690	238'0	443'7
X.	553	686	600	519'8	453'1	491'0	.	480	520	730	254'6	522'5
XI.	547	708	604	530'1	460'1	499'9	.	470	570	720	249'2	522'5
XII.	549	719	610	544'7	460'3	508'3	.	490	570	720	244'7	509'1
1951 I.	552	778	633	547'7	481'9	519'4	.	480	560	800	245'1	526'1
II.	553	836	654	536'3	503'2	522'0	.	560	860	269'0	531'0	

<sup>1)</sup> Sämtliche Indexzahlen wurden auf Basis 1 alter S = 1 neuer S erstellt. — <sup>2)</sup> Index des Österreichischen Statistischen Zentralamtes. — <sup>3)</sup> Nach einem friedensmäßigen Normalverbrauchsschema zu offiziellen Preisen. — <sup>4)</sup> Offizielle Preise (Kurse) März 1938 = 100. — <sup>5)</sup> Durchschnitt aus den Kursen für Dollar, Schweizer Franken und engl. Pfund. — <sup>6)</sup> Bruchgold 14 Karat. — <sup>7)</sup> 36 Industriekästen. — <sup>8)</sup> Durchschnitt April bis Dezember. — <sup>9)</sup> Ab Oktober 1948 einschließlich Ernährungshilfen (staatliche Kinderzulagen). — <sup>10)</sup> Ø März bis Dezember. — <sup>11)</sup> Ø aus 9 Werten.

Lebenshaltungskostenindex<sup>1)</sup> nach dem Normalverbrauchsschema für eine 4köpfige Arbeiterfamilie in Wien

Zeit	Aufwand in S pro Woche für die ges. Lebenshaltung <sup>1,2)</sup>	Aufwand für die Lebenshaltung nach Bedarfsgruppen (April 1945 = 100)								
		Gesamt <sup>2)</sup>	Nahrung- und Genussmittel <sup>3)</sup>	Wohnung <sup>4)</sup>	Beheizung u. Beleuchtung <sup>5)</sup>	Bekleidung <sup>6)</sup> <sup>11)</sup>	Haushaltungsgegenstände <sup>7)</sup> <sup>11)</sup>	Reinigung u. Körperpflege <sup>8)</sup>	Bildung und Unterhaltung <sup>9)</sup> <sup>11)</sup>	Verkehrsmittel <sup>10)</sup>
1938 April	62'51	117'7	117'9	150'0	181'4	74'2	141'2	115'2	97'8	152'1
1944 April	52'82	99'5	99'0	100'0	100'0	100'0	100'0	100'0	100'0	100'0
1945 April	53'11	100'0	100'0	100'0	100'0	100'0	100'0	100'0	100'0	100'0
1946 April	60'23	113'4	112'6	100'0	113'4	108'1	183'2	113'5	137'5	100'0
1947 April	89'62	168'7	158'2	102'7	253'1	204'7	322'7	134'8	146'5	150'0
Oktober	185'98	350'2	333'9	157'2	398'3	510'4	552'9	401'7	250'2	233'2
November	188'30	354'5	339'5	144'7	398'3	513'3	582'4	401'7	251'6	233'2
Dezember	189'61	357'0	343'9	144'7	398'3	513'3	582'4	401'7	251'6	233'2
1948 Jänner	190'97	359'6	346'9	144'7	398'3	513'3	582'4	401'7	251'6	233'2
Februar	191'04	359'7	347'1	157'2	398'3	513'3	582'4	401'7	251'6	233'2
März	195'23	367'6	360'2	157'2	398'3	516'3	582'4	401'7	251'6	233'2
April	193'49	364'3	355'3	157'2	399'7	516'3	588'0	401'7	250'5	233'2
Mai	193'05	363'5	353'7	157'2	429'7	502'2	590'8	401'7	249'5	233'2
Juni	192'13	361'8	357'1	157'2	429'7	477'8	599'2	401'7	248'4	233'2
Juli	190'24	358'2	351'2	157'2	429'7	476'3	599'2	401'7	248'4	233'2
August	190'19	358'1	351'2	157'2	429'7	476'3	599'2	401'7	246'5	233'2
September	189'61	357'0	348'2	157'2	440'7	476'3	599'2	401'7	246'5	233'2
Oktober	224'68	423'0	464'5	157'2	440'7	476'3	599'2	401'7	246'5	233'2
November	228'87	430'9	478'2	158'6	440'7	476'3	599'2	401'7	246'5	233'2
Dezember	229'83	432'7	482'6	158'6	440'7	476'3	567'2	401'7	246'5	233'2
1949 Jänner	231'08	435'1	486'8	158'6	440'7	476'3	567'2	401'7	246'5	233'2
Februar	229'08	431'3	481'7	158'6	440'7	476'3	547'9	387'6	246'5	233'2
März	227'84	429'0	483'0	158'6	440'7	457'7	547'9	387'6	244'0	233'2
April	227'19	427'8	480'1	158'6	440'7	457'7	547'9	387'6	251'3	233'2
Mai	226'92	427'3	479'3	158'6	440'7	457'7	547'9	387'6	251'3	233'2
Juni	270'14	508'6	597'2	162'9	531'4	478'0	547'9	400'6	269'1	336'1
Juli	270'38	509'1	589'8	162'9	527'2	492'1	558'0	434'3	294'2	336'1
August	267'68	504'0	580'9	162'9	527'2	492'1	558'0	434'3	294'2	336'1
September	274'00	515'9	564'5	162'9	527'2	616'7	639'5	434'3	294'2	336'1
Oktober	276'94	521'4	568'3	162'9	527'2	635'9	639'5	434'3	301'5	336'1
November	288'01	542'3	603'5	162'9	527'2	637'1	639'5	434'3	314'2	336'1
Dezember	297'44	560'0	630'9	162'9	586'9	625'8	669'7	434'3	314'2	336'1
1950 Jänner	295'07	555'6	621'9	162'9	586'9	630'0	669'7	434'3	314'2	336'1
Februar	287'10	540'6	586'5	162'9	586'9	659'0	695'0	434'3	314'2	336'1
März	282'92	532'7	572'3	162'9	586'9	659'0	704'2	434'3	314'2	336'1
April	278'40	524'2	557'3	162'9	586'9	659'0	704'2	434'3	314'2	336'1
Mai	274'94	517'7	545'7	162'9	586'9	659'0	704'2	434'3	316'4	336'1
Juni	283'79	534'3	575'0	162'9	586'9	659'0	704'2	434'3	316'7	336'1
Juli	284'46	535'6	572'2	204'1	586'9	659'0	704'2	434'3	316'7	336'1
August	279'41	526'1	549'6	204'1	590'3	659'0	688'2	538'2	316'7	336'1
September	287'44	541'2	568'2	204'1	666'6	663'0	679'0	538'2	316'7	336'1
Oktober	306'92	577'9	612'8	204'1	680'0	694'4	690'8	613'5	316'7	400'8
November	312'52	588'4	625'0	215'3	681'4	694'4	696'6	658'4	338'5	400'8
Dezember	317'76	598'3	642'2	215'3	682'1	694'4	700'0	658'4	338'5	400'8
1951 Jänner	324'65	611'3	645'7	215'3	708'3	755'3	702'5	658'4	338'5	400'8
Februar	326'33	614'4	632'3	215'3	752'1	784'8	755'5	737'1	338'5	400'8

<sup>1)</sup> In Anlehnung an die Haushaltstatistik der Wiener Arbeiterkammer für April 1938 ermittelter Verbrauch. Die Berechnungen werden auf Grund der offiziellen Preise vorgenommen. Siehe Nr. 12 der Monatsberichte, Jg. 1950, S. 601 f. — <sup>2)</sup> Vom Gesamtaufwand entfallen auf Nahrungs- und Genussmittel im April 1938 56,9%, im Februar 1951 58,5%, auf Wohnung im April 1938 8,8%, im Februar 1951 2,4%, auf Beheizung und Beleuchtung im April 1938 8,4%, im Februar 1951 6,7%, auf Bekleidung im April 1938 9,6%, im Februar 1951 19,9%, auf Haushaltungsgegenstände; Reinigung und Körperpflege, Bildung und Unterhaltung, Verkehrsmittel im April 1938 16,1%, im Februar 1951 12,5%. — <sup>3)</sup> Ernährung: Auf die hier angenommene vierköpfige Familie (Mann, Frau, 9- und 12jähriges Kind) entfallen nach dem Schema Dr. S. Peller 3'22 Verbrauchsseinheiten. Der Tagesverbrauch je VE beträgt rund 3000 Kalorien. Die verwendeten Kleinhändelpreise sind Durchschnittspreise aus den vom Marktamt der Stadt Wien um die Monatsmitte festgestellten Verbraucherpreisen für billige und teure Sorten. — <sup>4)</sup> Wohnung: Zins samt allen Abgaben für eine Mieterschutzwohnung. — <sup>5)</sup> Beheizung und Beleuchtung: siehe Aufgliederung übernächste Seite. — <sup>6)</sup> Haushaltungsgegenstände: Ausgaben für Kochtöpfe, Teller, Gläser, Waschbecken, Glühbirnen usw. — <sup>7)</sup> Reinigung und Körperpflege: Aufwände für Seife, Haarschneiden und Bäder. — <sup>8)</sup> Bildung und Unterhaltung: Ausgaben für Tageszeitungen, Rundfunk, Fernsprecher und Briefpostgebühren, fernier für Kinokarten und den Schulbedarf der Kinder. — <sup>9)</sup> Verkehrsmittel: Straßenbahn- u. Eisenbahnfahten. — <sup>10)</sup> Die Preisangaben stammen von repräsentativen Wiener Firmen. — <sup>11)</sup> 3 S 1937 = 2 RM; 1 RM 1945 = 1 S.

## Lebenshaltungskosten

Großhandelspreisindex<sup>1)</sup>

Zeit	Gesamt- index	Nahrungs- u. Genüß- mittel	Davon						Industrie- stoffe	Davon					
			Getreide *) <sup>2)</sup>	Kar- toffeln	Zucker	Milch	Fleisch <sup>3)</sup>	Genüß- mittel <sup>4)</sup>		Kohle <sup>5)</sup>	Eisen <sup>6)</sup>	Metalle <sup>7)</sup>	Holz <sup>8)</sup>	Bau- mater. <sup>9)</sup>	Textilien <sup>10)</sup>
März 1938 = 100 <sup>11)</sup>															
Ø 1947	326	197	126	358	142	133	204	663	.	277	347	442	351	333	655
Ø 1948	326	308	169	494	238	205	313	1.286	359	277	347	442	351	337	696
Ø 1949	418	426	221	648	289	328	518	940	404	331	389	560	360	337	1.297
Ø 1950	553	517	343	931	339	328	642	892	617	469	486	896	421	414	1.482
1949	XI.	465	491	270	738	312	328	638	933	418	354	433	517	389	356
	XII.	502	495	276	738	312	328	638	989	514	450	411	587	389	356
1950	I.	510	497	276	769	312	328	638	991	534	450	411	587	389	378
	II.	520	500	284	769	312	328	641	991	557	450	493	786	389	416
	III.	534	502	284	769	312	328	645	991	588	450	493	786	407	417
	IV.	526	492	290	769	312	328	617	980	584	450	493	783	407	417
	V.	527	491	292	769	312	328	615	973	588	450	493	783	407	417
	VI.	519	481	292	769	312	328	609	848	586	450	493	800	407	417
	VII.	569	555	307	2.231	312	328	598	848	593	450	493	934	407	417
	VIII.	552	520	307	923	312	328	684	848	612	460	493	953	407	417
	IX.	564	520	376	846	312	328	655	863	643	476	493	976	430	1.477
	X.	600	553	448	892	418	328	671	874	686	514	493	1.093	451	1.575
	XI.	604	547	456	831	418	328	677	749	708	516	493	1.108	465	1.729
	XII.	610	549	503	831	418	328	654	749	719	516	493	1.166	490	1.906
1951	I.	633	552	517	831	418	328	654	749	778	543	493	1.168	520	477
	II.	654	553	536	769	418	328	654	749	836	548	493	1.299	674	477

<sup>1)</sup> Index des Österreichischen Statistischen Zentralamtes. — <sup>2)</sup> Weizen, Roggen, Gerste, Hafer, Mais. — <sup>3)</sup> Rind-, Kalb-, Schweine- und Pferdefleisch. — <sup>4)</sup> Bis Februar 1947 Wein, Kaffee, Kakao, ab März einschl. Tee, ab November 1947 ohne Kaffee; ab Oktober 1948 einschl. Kaffee. — <sup>5)</sup> Steinkohle, Braunkohle, Kokos. — <sup>6)</sup> Stabeisen, Grobbleche. — <sup>7)</sup> Kupfer, Blei, Zinn, Zink, Nickel, Aluminium. — <sup>8)</sup> Brennholz, Bau- und Nutzholz. — <sup>9)</sup> Mauer- und Dachfälziegel, Zement. — <sup>10)</sup> Baumwolle, Wolle, Flachs, Hanf, Jute. — <sup>11)</sup> 1 alter S = 1 neuer S. — <sup>12)</sup> Ab August 1947 ohne ausländ. Weizen, ab Oktober 1949 ohne Mais, ab Oktober 1950 einschl. Mais.

Entwicklung der Arbeiternettolöhne<sup>1)</sup> in Wien

Zeit	Ins- gesamt	Davon		
		Fach- arbeiter	Hilfs- arbeiter	Arbeite- rinnen
April 1945 = 100				
1946	IV.	114'7	113'2	138'3
	IV.	174'1	160'1	173'1
1948	IV.	305'1	270'7	365'1
1949	IV.	376'5	330'7	449'7
	XI.	418'3	363'2	494'7
	XII.	418'3	363'2	447'2
1950	I.	422'0	366'8	499'1
	II.	423'6	370'2	499'1
	III.	423'6	370'2	450'4
	IV.	430'1	378'7	501'1
	V.	430'4	378'7	501'9
	VI.	431'1	379'4	503'4
	VII.	443'7	391'1	534'5
	VIII.	443'7	391'1	534'5
	IX.	443'7	391'1	534'5
	X.	522'5	457'1	622'5
	XI.	522'5	457'1	622'5
	XII.	522'5	457'1	622'5
1951	I.	526'1	458'3	622'5
	II.	531'0	460'3	622'5

<sup>1)</sup> Errechnet aus den durchschnittlichen Stundenlöhnen bei 48 stündiger Arbeitszeit, und zwar für Verheiratete mit zwei Kindern nach Abzug der Steuern, Sozialversicherungsbeiträge und des Gewerkschaftsbeitrages. Der Index ist nach der Beschäftigung auf Grund der Arbeitsstättenzählung 1939 gewogen.

Entwicklung der Arbeiternettoverdienste<sup>1)</sup> in Wien

Zeit	Ins- gesamt	Davon		
		a   b	a   b	a   b
August 1938 = 100 <sup>4)</sup>				
1940	XII.	73'5	75'1	68'3
1944	IV.	74'4	80'4	64'8
1946	IV.	80'2	81'9	68'1
1947	IV.	120'3	117'7	123'5
1948	IV.	265'8	237'8	263'0
1949	IV.	323'0	346'1	316'1
	XII.	366'0	403'2	329'4
1950	I.	340'8	378'0	307'7
	II.	355'4	392'6	315'5
	III.	359'2	396'4	314'7
	IV.	361'5	398'6	317'2
	V.	364'6	401'8	323'5
	VI.	365'3	402'5	324'4
	VII.	365'7	402'9	325'5
	VIII.	368'2	405'4	327'2
	IX.	372'8	410'0	336'3
	X.	441'4	501'7	397'8
	XI.	448'6	508'8	409'0
	XII.	448'8	509'1	404'6

<sup>1)</sup> Die Arbeiternettoverdienste sind für 1938 auf Grund der Erhebungen der DAF, für 1940 und 1944 nach der amtlichen Lohnherabsetzung des Statistischen Reichsamtes, Berlin, für April 1946 nach Erhebungen der Arbeiterkammer, Wien, und ab Oktober 1946 nach eigenen Erhebungen für Verheiratete mit 2 Kindern berechnet und nach der Arbeitsstättenzählung 1939 gewogen. — <sup>2)</sup> Ab Juni 1947 erweiterte Basis. — <sup>3)</sup> a) = ohne, b = mit Kinderzulagen. — <sup>4)</sup> 1 alter S = 1 neuer S.

Versteigerungen im Wiener Dorotheum<sup>1)</sup>

Zeit	Gold <sup>2)</sup>	Silber <sup>3)</sup>	Diaman- ten <sup>4)</sup>	Perser- teppiche	Brief- marken <sup>5)</sup>	Pelze <sup>6)</sup>	Verstei- gerungen insgesamt
	Preise im Altwarenhandel vor dem März 1938 = 1 <sup>7)</sup>						
Ø 1946 <sup>8)</sup>	20'4	9'5	11'8	9'4	15'9	11'5	13'3
Ø 1947	18'8	13'3	12'3	10'1	11'9	6'7	11'0
Ø 1948	11'3	7'1	5'5	7'2	7'9	5'5	7'2
Ø 1949	7'6	6'4	4'6	7'0	4'9	5'2	5'6
Ø 1950	7'1	6'2	4'1	6'7	3'2	5'0	4'9
1949	X.	9'2	5'7	4'8	6'4	4'3	4'8
	XI.	9'2	6'7	4'4	6'4	4'3	4'8
	XII.	7'6	6'3	4'2	6'4	4'1	4'4
1950	I.	7'6	6'3	4'2	6'4	4'1	4'1
	II.	7'6	6'3	4'2	6'4	3'4	4'6
	III.	7'5	6'6	4'0	6'4	3'1	4'7
	IV.	6'7	5'8	3'8	6'4	3'1	4'4
	V.	6'1	5'8	3'8	6'1	3'1	4'4
	VI.	6'1	5'8	3'8	5'7	3'1	4'4
	VII.	7'0	5'8	3'8	5'7	3'1	4'4
	VIII.	8'1	6'4	4'2	5'7	3'1	4'4
	IX.	6'9	5'8	4'2	6'2	3'1	4'8
	X.	7'3	5'8	4'4	7'3	3'1	5'9
	XI.	7'2	6'4	4'5	9'2	3'1	6'7
	XII.	7'2	7'7	4'5	9'2	3'1	6'3
1951	I.	8'0	8'0	4'7	8'6	3'1	5'9
	II.	8'6	8'7	5'3	9'2	2'7	5'5

<sup>1)</sup> Monatsmitte. — <sup>2)</sup> 14 Karat. — <sup>3)</sup> 800 fein (Bruch). — <sup>4)</sup> Karat mél. — <sup>5)</sup> Österr. 1908, 2 S graugrün, Winterhilfe IV. — <sup>6)</sup> Persianer, Naturbismarck, Silberfuchs. — <sup>7)</sup> 1 alter S = 1 neuer S. — <sup>8)</sup> März-Dezember.

Zeit	Baustoffe	Arbeit		Baumeisterarbeiten	
		Baustoffe	Arbeit	Baustoffe und Arbeit	je m <sup>2</sup> um- bauten Raumes
Aufwand in S <sup>9)</sup>					
Ø 1937	3.842'63	3.054'90	6.897'53	22'99	
1945	IV...	3.083'36	3.411'50	6.494'86	21'65
1949	XII...	19.208'49	15.273'80	34.482'29	114'94
1950	III...	21.507'00	15.992'29	37.499'29	125'00
	VL...	21.507'00	15.992'29	37.499'27	125'00
	IX...	21.874'17	17.409'27	39.283'44	130'94
	XII...	21.894'17	19.159'50	41.033'67	136'77
Indizes					
	1937 = 1945 =	1937 = 1945 =	1937 = 1945 =	1937 = 100 (S=S)	1945 = 100 (RM=S)
Ø 1937	100'00	124'60	100'00	89'50	100'00
1945	IV...	80'20	100'00	111'70	94'20
1949	XII...	499'90	623'00	500'00	530'90
1950	III...	559'70	697'50	523'50	468'80
	VI...	559'70	697'50	523'50	468'80
	IX...	569'25	709'43	569'88	510'31
	XII...	569'25	709'43	561'62	594'90
1) Wohnungs-Rohbau (ohne Handwerkerarbeiten), Berechnung für eine Wohnungseinheit mit 50 m <sup>2</sup> einer Wohnfläche, für welche 300 m <sup>2</sup> umgebauten Raumes notwendig sind. (Siehe Beilage Nr. 10 der Monatsberichte Jg. 1950, Nr. 4, April 1950). — <sup>2)</sup> April 1945 in Reichsmark.					

Aufgliederung des Lebenshaltungskostenindex nach Verbrauchsgruppen und Waren<sup>1)</sup>

Ware	Ver- brauch April 1938	Preise der Mengeneinheit					Aufwand				
		April 1938	April 1945	Dezember 1950	Jänner 1951	Februar 1951	April 1938	April 1945	Dez. 1950	Jänner 1951	Febr. 1951
		Groschen					Schilling				
<i>Index</i>											
Wöchentlicher Gesamtaufwand .....							100·0	85·0	508·3	519·4	522·0
I. Nahrungsmittel	Gramm pro Woche						62·51	53·11	317·76	324·65	326·33
Weizenmehl .....	1.701	64—74	44—48	298	298	298	1·17	0·78	5·07	5·07	5·07
Grieß .....	160	70—80	46—49	330	330	330	0·12	0·08	0·53	0·53	0·53
Teigwaren .....	107	100—160	96—102	580—592	580—592	580—592	0·14	0·11	0·63	0·63	0·63
Schwarzbrot .....	5.487	51—61	33	240	240	240	3·07	1·81	13·17	13·17	13·17
Semmmeln .....	1.380	175	97·8	587	587	587	2·42	1·35	8·10	8·10	8·10
Reis .....	378	56—68	56—73	750	700	750	0·23	0·24	2·84	2·65	2·84
Vollmilch, Liter .....	8·76	45	30	140	140	140	3·94	2·63	12·26	12·26	12·26
Emmentaler Käse .....	197	360—500	300—310	1.800—2.140	1.800—2.140	1.910—2.140	0·85	0·60	3·76	3·76	3·98
Eier, frisch, Stück .....	10·5	10—13	9·75—11·5	160	140	90	1·21	1·12	16·80	14·70	9·45
Teibutter .....	224	440—520	360	2.200	2.200	2.200	1·08	0·81	4·93	4·93	4·93
Margarine .....	170	120—180	196	850	850	850	0·26	0·33	1·45	1·45	1·45
Spießöl .....	128	120—240	200	800	800	800	0·23	0·26	1·02	1·02	1·02
Schmalz .....	167	240—280	216	1.000	1.000	1.000	0·43	0·36	1·67	1·67	1·67
Speckfiz .....	823	220—250	168	1.400—1.700	1.500—1.700	1.500—1.700	1·93	1·38	12·76	13·17	13·17
Fleisch .....	2.428										
davon: Rindfleisch .....	607	240—320	200	1.200—1.800	1.150—1.600	1.200—1.600	1·70	1·21	9·11	8·35	8·50
Schweinefleisch .....	1.214	230—270	196	1.700—2.000	1.700—2.200	1.800—2.000	3·04	2·38	22·46	23·67	23·07
Kalbfleisch .....	607	240—320	245—260	1.400—2.000	1.200—1.900	1.500—1.900	1·70	1·53	10·32	9·71	10·32
Extrawurst .....	567	220—340	200	1.400—1.800	1.200—2.000	1.400—1.800	1·59	1·13	9·78	9·78	9·64
Kristallzucker .....	1.471	122	76—78	550—564	550—564	550—564	1·79	1·13	8·19	8·19	8·19
Marmelade .....	36	136—240	156—185	1.000—1.500	700—1.500	1.040—1.500	0·07	0·06	0·45	0·40	0·46
Obst (Äpfel) .....	2.363	36—100	78—118	120—250	100—260	120—280	1·61	2·32	4·37	4·25	4·73
Gemüse (Blätterspinat) .....	2.896	12—30	77	250—400	380—500	380—500	0·61	2·23	9·41	12·74	12·74
Kartoffeln .....	3.439	7—12	12	80	80	75	0·33	0·41	2·75	2·58	
Hülsenfrüchte .....	143	72—100	78	550—680	512—650	500—640	0·12	0·11	0·88	0·83	0·82
Salz offen .....	217	72—80	26—28	320	320	320	0·16	0·06	0·69	0·69	0·69
Wöchentlicher Aufwand							29·80	24·43	163·40	164·47	160·01
Index							100·0	82·0	548·3	551·9	536·9
II. Genußmittel											
Kaffee, gebr. ....	173	920—1.800	654—750	6.000	6.000	6.000	2·35	1·21	10·38	10·38	10·38
Ersatzkaffee .....	173	141—180	88—92	930	930	930	0·28	0·16	1·61	1·61	1·61
Tea .....	6	1.800—3.000	1.305	12.000	12.000	12.000	0·14	0·08	0·72	0·72	0·72
Kakao .....	21	400—570	330	4.000	4.000	4.000	0·10	0·07	0·84	0·84	0·84
Bier, Lager-, Liter .....	1	90—113	68—72	310	310	350	1·01	0·70	3·10	3·10	3·50
Wein, weiß, Liter .....	0·25	120—240	400—640	1.400	1.400	1.400	0·45	1·30	3·50	3·50	3·50
Zigaretten, Stück .....	12	6	6	35	35	35	0·72	0·72	4·20	4·20	4·20
Pfeifentabak .....	2 Pack.	36	75	300	300	300	0·72	1·50	6·00	6·00	6·00
à 50 g							5·77	5·74	30·35	30·35	30·75
Wöchentlicher Aufwand							100·0	99·5	526·0	526·0	532·9
Index											
III. Bekleidung <sup>2)</sup>											
Oberbekleidung .....							153·50	237·20	1.357·50	1.493·50	1.493·50
Unterkleidung .....							86·36	99·89	829·80	916·20	1.007·30
Schuhe .....							79·34	93·20	799·00	838·00	874·00
Wöchentlicher Aufwand							6·14	8·27	57·43	62·46	64·90
Index							100·0	134·8	935·6	1.017·4	1.057·3
IV. Wohnung											
Mieterschutzwohnung, bestehend aus 1 Zimmer, 1 Kabinett, 1 Küche							5·50	3·67	7·90	7·90	7·90
Wöchentlicher Zins							100·0	66·7	143·6	143·6	143·6
Index											
V. Beleuchtung und Beheizung											
Jahresverbrauch											
Steinkohle .....	600	10—11	4·6—4·9	53·45	58·85	58·85	66·00	28·80	320·70	353·10	553·10
Koks .....	600	9·3—10·5	5·8—6·1	61·5	61·5	72·5	59·40	35·70	369·00	435·00	
Holz, weich .....	100	6—10·5	6—7·2	33·0	40·0	40·0	8·25	6·60	33·00	40·00	40·00
Gas .....	365	22·5	15	53·9	53·9	82·13	54·75	196·90	196·90	196·90	
Elektrischer Strom .....	kWh	72 <sup>a)</sup>	80	34·7	151·7	151·7	57·60	24·96	109·20	109·20	109·20
Wöchentlicher Aufwand							5·26	2·90	19·78	20·54	21·81
Index							100·0	55·2	376·3	390·7	414·9
VI. Haushaltungsgegenstände <sup>2)</sup>											
Wöchentlicher Aufwand							1·68	1·19	8·33	8·36	8·99
Index							100·0	70·4	494·5	496·5	533·9
VII. Reinigung und Körperpflege <sup>3)</sup>											
Wöchentlicher Aufwand							2·05	1·78	11·72	11·72	13·12
Index							100·0	86·9	570·8	570·8	639·1
VIII. Bildung und Unterhaltung <sup>3)</sup>											
Wöchentlicher Aufwand							2·69	2·75	9·31	9·31	9·31
Index							100·0	102·0	345·7	345·7	345·7
IX. Verkehrsmittel <sup>3)</sup>											
Wöchentlicher Aufwand							3·62	2·38	9·54	9·54	9·54
Index							100·0	66·0	263·8	263·8	263·8

<sup>1)</sup> Siehe auch Tabelle Seite 88 (Lebenshaltungskostenindex). — <sup>2)</sup> Über die Zusammensetzung orientieren die Fußnoten zur Tabelle „Lebenshaltungskostenindex nach dem Normalverbrauchsschema“, Seite 88. — <sup>3)</sup> 72 kWh wurden als Verbrauch i. J. 1938 angenommen. (Der Index ist in allen Teilen auf den vor 1938 üblichen Verbrauchsmengen aufgebaut.) Seither ist der Stromverbrauch für eine Wohnung, bestehend aus Zimmer, Kabinett und Küche, auf ungefähr 150 kWh gestiegen. Bei diesem höheren Verbrauch beträgt jedoch, infolge der gegenüber 1938 geänderten Tarifpolitik, der Preis je kWh heute 91 g (April 1938 74·8 g) und der Jahresaufwand 136·50 S (April 1938 112·20 S).

Marktzufuhren nach Wien<sup>1)</sup>

Zeit	Obst <sup>a)</sup>		Gemüse <sup>b)</sup>		Kartoffeln		Milch		Viehauftrieb <sup>c)</sup>						Zufuhren i. d. Großmarkth. <sup>d)</sup>			Frischfische <sup>e)</sup>	
	insges.	davon Ausland	insges.	davon Ausland	insges.	davon Ausland	Voll-	Mager-	Rinder	Schweine	Kälber	Fleisch <sup>f)</sup>	Geschlacht. Vich	Sec-	Süß-	wasser-	in t		
			1.000 g		1.000 g		1.000 l/l		1.000 Stück		Stück	1.000 g	1.000 Stück						
Ø 1937 . . .	74'7	44'9	118'8	20'1	49'3	15'0	225'8	—	7'1	1'1	47'8	33'0	686	.	.	.	166'3	107'8	
Ø 1946 . . .	32'0 <sup>8)</sup>	40'4	151'4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	96'5	0'0	
Ø 1947 . . .	8'1	2'2	35'6	4'3	89'6	1'9	34'3	13'0	5'1	—	—	—	—	—	—	—	453'9	0'2	
Ø 1948 . . .	34'5	11'5	49'5	11'8	121'6	24'5	52'1	26'1	3'5	—	0'8	0'1	—	6'0	3'1	3'1	533'8	21'5	
Ø 1949 . . .	42'6	15'6	51'4	11'8	55'1	10'4	95'5	32'3	2'4	1'1	1'4	1'1	43	8'5	3'4	1'9	441'3	38'6	
Ø 1950 . . .	49'6	10'0	52'8	9'7	47'4	2'7	165'9	11'1	5'3	0'9	18'7	5'8	400	9'7	10'6	18'5	516'7	41'7	
1950 I. . .	28'8	13'1	23'8	7'6	21'1	0'4	112'3	26'0	3'5	1'7	1'3	—	20	10'1	2'7	4'5	515'8	22'5	
II. . .	36'7	11'0	24'1	11'4	27'3	—	117'0	27'3	3'2	1'7	12'9	10'1	36	7'4	4'9	12'1	809'6	22'6	
III. . .	34'3	11'1	29'4	17'4	25'8	—	128'3	24'0	3'5	1'3	10'8	3'6	16	8'5	8'2	20'0	702'8	90'1	
IV. . .	36'6	11'1	36'1	13'3	41'2	0'1	169'5	23'2	5'4	2'1	15'4	4'6	42	12'6	11'6	22'0	530'7	41'8	
V. . .	21'8	6'6	55'5	10'0	32'9	2'7	168'4	19'1	4'4	1'3	18'9	3'3	213	8'3	10'4	20'2	307'0	1'2	
VI. . .	37'6	5'5	79'8	7'7	42'4	29'6	186'6	4'8	4'4	0'9	17'2	1'9	334	7'7	9'4	17'1	55'5	0'6	
VII. . .	41'2	12'3	90'9	21'9	43'7	0'1	200'0	5'3	6'0	0'5	25'1	2'9	1.055	12'8	12'8	18'8	32'2	0'9	
VIII. . .	48'0	11'3	68'0	2'5	39'4	—	165'4	2'2	5'7	0'3	21'7	5'7	718	8'1	10'5	14'8	111'4	9'8	
IX. . .	77'8	11'9	77'8	0'8	63'8	—	213'0	0'6	7'9	0'5	27'1	6'2	1.147	9'6	14'8	20'4	432'9	37'1	
X. . .	69'3	9'5	59'1	1'0	74'5	—	170'3	—	6'5	0'2	22'4	8'7	542	9'3	11'7	18'3	639'9	79'1	
XI. . .	50'9	5'8	41'7	4'1	48'8	—	160'8	0'1	6'1	0'4	22'0	9'9	322	10'5	13'5	210	1.026'2	105'0	
XII. . .	39'5	10'3	47'4	11'2	36'5	—	199'5	0'0	7'0	—	29'6	12'3	357	11'9	17'4	32'4	1.036'0	89'1	
1951 I. . .	31'2	7'8	29'6	5'2	20'5	—	151'5	0'1	5'4	—	20'9	8'6	213	10'2	13'2	21'8	882'9	20'6	

<sup>1)</sup> Nach den Angaben des Marktamtes der Stadt Wien. — <sup>2)</sup> Einschließlich aller Agrumen. — <sup>3)</sup> Einschließlich Pilze, Zwiebeln und Knoblauch. — <sup>4)</sup> Nur Lebendviehverkehr, Außermarktverkehr u. Kontumazanlage. — <sup>5)</sup> Einschließlich der Zufuhren über den Zentralviehmarkt. — <sup>6)</sup> Rind-, Kalb- und Schweinefleisch, Würste u. Schläuche. — <sup>7)</sup> 1937 bis 1947 Zufuhren auf den Zentralfischmarkt u. in die Fischereigesellschaft Nordsee; ab 1948 Zufuhren auf den Zentralfischmarkt. — <sup>8)</sup> Ø Mai bis Dezember.

Marktleistung an Milch und Milchprodukten<sup>1)</sup>

Zeit	Marktleistung			Trinkmilchabsatz			Voll- <sup>a)</sup>	Magre-	milch	in Waggon zu 10 Tonnen			Nadel-schnittholz	Holz-häuser <sup>c)</sup>	Kisten	Laub-schnittholz	Grubenholz	Harr-platten	Isolier-platten <sup>d)</sup>					
	Milch <sup>b)</sup>		aus der Milchmarktleistung wurden erzeugt	Butter		Käse				Nadel-schnittholz														
	insge-samt	täglich	insge-samt	je Kuh	1.000 kg	in kg																		
	1.000 l	in kg																						
Ø 1937	117'1	3'85	3'18	1.833	1.417	.	49'9	.	.	—	—	—	—	28	42	444	.	.						
Ø 1948	46'7	1'53	1'46	1.196	334	271	19'7	9'0	.	6040	.	30	16	1	223	.	3							
Ø 1949	62'5	2'05	2'03	1.582	608	378	26'8	11'0	1.910	110	129	1	1	312	5	23								
Ø 1950	72'9	2'40	2'24	1.353	779	401	38'4	2'9	9.672	138	138	120	513	11	44									
1949 XII.	60'9	1'97	1'94	1.391	456	329	31'5	6'8	5.047	102	200	37	393	5	42									
1950 I.	68'8	2'22	2'07	1.558	714	483	34'1	5'4	5.163	76	229	20	421	.	22									
II.	66'2	2'36	2'21	1.450	777	456	32'4	4'8	5.980	123	184	6	362	.	30									
III.	74'3	2'40	2'24	1.412	918	494	38'2	4'1	4.062	263	121	20	249	.	4									
IV.	71'4	2'38	2'22	1.105	938	376	37'5	3'5	9.294	91	94	61	282	.	26									
V.	84'6	2'73	2'55	1.460	1.235	557	41'0	3'7	10.362	231	102	64	631	2	59									
VI.	79'9	2'66	2'49	1.328	1.006	332	42'1	2'5	6.811	451	218	51	415	.	32									
VII.	74'1	2'39	2'23	1.190	800	287	41'0	2'2	8.658	194	68	90	330	1	27									
VIII.	77'5	2'50	2'33	1.431	782	344	40'6	1'8	13.245	51	129	272	443	19	37									
IX.	74'8	2'49	2'33	1.493	656	290	39'2	1'6	7.771	97	166	96	521	13	28									
X.	75'8	2'45	2'28	1.591	630	474	39'5	1'6	13.207	51	130	129	509	48	66									
XI.	63'3	2'11	1'97	1.165	406	354	37'3	1'8	8.215	26	119	162	863	14	45									
XII.	64'5	2'08	1'94	1.058	488	359	38'4	1'7	9.820	14	101	180	843	27	66									

<sup>1)</sup> Nach den Angaben des Milch- und Fettwirtschaftsverbandes, bzw. Milchwirtschaftsfonds; vorläufige Ziffern. — <sup>2)</sup> Einschließlich der Butter-, Käse- und Topfensmarktleistung umgerechnet auf Milch. — <sup>3)</sup> Absatz ab Hof und durch die Milchgenossenschaften und Molkereien.

Österreichs Ausfuhr von Holz und Holzwaren<sup>1)</sup>

Zeit	in Waggon zu 10 Tonnen											
	Nadel-schnittholz	Holz-häuser <sup>a)</sup>	Kisten	Laub-schnittholz	Grubenholz	Harr-platten	Isolier-platten <sup>b)</sup>					
Ø 1937	6.040	.	28	42	444	.	.	.	.	.	.	.
Ø 1947	664	30	16	1	223	5	23	.	.	.	.	.
Ø 1948	1.910	110	129	1	312	5	42	.	.	.	.	.
Ø 1949	5.047	102	200	37	393	5	42	.	.	.	.	.
Ø 1950	9.672	138	138	120	513	11	44	.	.	.	.	.
1949 IX.	5.163	76	229	20	421	.	22	.	.	.	.	.
X.	5.980	123	184	6	362	.	30	.	.	.	.	.
XI.	4.062	263	121	20	249	.	30	.	.	.	.	.
XII.	6.811	451	218	51	415	.	32	.	.	.	.	.
1950 I.	6.157	246	266	23	448	.	27	.	.	.	.	.
II.	6.458	133	171	106	353	.	32	.	.	.	.	.
III.	10.758	415	140	123	554	.	51	.	.	.	.	.
IV.	9.294	91	94	61	282	.	26	.	.	.	.	.
V.	10.362	231	102	64	631	2	59	.	.	.	.	.
VI.	12.123	102	170	137	382	6	55	.	.	.	.	.
VII.	8.658	194	68	90	330	1	27	.	.	.	.	.
VIII.	13.245	51	129	272	443	19	37	.	.	.	.	.
IX.	7.771	97	166	96	521	13	28	.	.	.	.	.
X.	13.207	51	130	129	509	48	66	.	.	.	.	.
XI.	8.215	26	119	162	863	14	45	.	.	.	.	.
XII.	9.820	14	101	180	843	27	66	.	.	.	.	.
1951 I.	11.948	24	94	104	356	24	66	.	.	.	.	.

<sup>1)</sup> Angaben des Bundesholzwirtschaftsrates. — <sup>a)</sup> Holzhäuser und andere Bauobjekte. — <sup>b)</sup> Holzfaserbau- und Isolierplatten.

Veränderung des Viehbestandes in Österreich seit dem Jahre 1910<sup>1)</sup>

Zeit	Pferde		Esel, Maul-tiere usw.		Rinder		Schweine		Ziegen		Schafe		Hühner		Enten
------	--------	--	-----------------------	--	--------	--	----------	--	--------	--	--------	--	--------	--	-------

Erzeugung, Einfuhr, Ausfuhr und Verbrauch elektrischen Stromes<sup>1)</sup> <sup>2)</sup> <sup>3)</sup>

Zeit, Gebiet	Laufwasser <sup>3)</sup>		Speicher <sup>3)</sup>		Dampf <sup>3)</sup>		Erzeugung insg.		Einfuhr		Ausfuhr		Umsatz <sup>4)</sup>		Verbrauch <sup>3)</sup>	
	Mill. kWb	%	Mill. kWb	%	Mill. kWb	%	Mill. kWb	%	Mill. kWb	%	Mill. kWb	%	Mill. kWb	%	Mill. kWb	%
a) Seit Dezember 1949 <sup>6)</sup> )																
Ø 1946	142'77	100'00	81'79	100'00	29'57	100'00	254'13	100'00	1'57	100'00	63'64	100'00	192'06	100'00	186'40	100'00
Ø 1947	154'76	108'40	72'15	88'21	42'61	144'06	269'52	106'05	6'67	424'54	53'65	84'31	222'53	115'86	216'51	116'15
Ø 1948	191'27	133'97	114'75	140'30	45'03	152'25	351'04	138'13	21'59	1.374'25	88'80	139'53	283'83	147'78	277'73	149'00
Ø 1949	194'21	136'03	87'08	106'47	68'43	231'38	349'72	137'61	16'53	1.052'18	52'89	84'11	313'35	163'15	305'39	163'84
Ø 1950	230'70	161'59	105'88	120'46	70'11	237'06	406'68	160'03	6'21	395'29	64'12	100'75	348'77	181'59	342'53	183'76
1949 XII.	206'14	144'38	57'64	70'47	79'36	268'35	343'14	135'02	10'66	678'36	17'57	27'60	336'23	175'06	329'61	176'83
1950 I.	162'08	113'52	68'57	83'85	121'38	410'41	352'03	138'52	7'48	475'97	20'47	32'17	339'04	176'52	333'93	179'14
II.	151'66	106'22	77'87	95'21	88'78	300'17	318'30	125'25	4'39	279'49	20'07	31'54	302'62	157'56	298'52	160'16
III.	210'26	147'27	91'49	111'86	55'31	187'02	357'06	140'50	2'42	154'20	34'43	54'10	325'05	169'24	318'96	171'12
IV.	236'36	165'55	77'08	94'24	41'65	140'82	355'08	139'72	1'69	107'53	35'41	55'65	321'36	167'32	315'24	169'12
V.	276'37	193'57	123'53	151'04	18'12	61'28	418'02	164'49	0'34	21'71	85'75	134'73	332'61	173'18	323'86	173'65
VI.	273'03	191'23	142'09	173'74	38'15	128'91	453'26	178'36	10'21	649'90	115'10	180'85	348'37	181'39	342'08	183'52
VII.	268'38	187'98	151'61	187'82	34'78	117'60	456'77	179'74	20'74	1.320'18	118'73	186'56	358'78	186'80	352'12	188'90
VIII.	268'77	188'25	170'51	208'48	52'63	177'96	491'90	193'56	12'22	777'59	131'77	207'04	372'36	191'87	366'55	196'64
IX.	253'34	177'44	105'97	129'57	68'41	231'31	427'72	168'31	4'58	291'53	73'32	115'21	358'98	186'91	351'37	188'50
X.	216'98	151'98	92'27	112'82	122'02	412'58	431'27	169'70	1'71	109'00	64'02	100'59	368'96	192'10	362'32	194'38
XI.	242'03	169'52	74'57	91'18	79'51	268'84	396'11	155'87	4'22	268'62	30'60	48'08	369'73	192'51	369'08	198'00
XII.	209'12	146'47	92'98	113'69	120'59	407'73	422'69	166'33	4'46	283'83	39'76	62'47	387'39	201'70	376'42	201'94
1951 I.	174'11	121'95	90'74	110'95	151'38	511'85	416'22	163'78	5'77	367'28	24'85	39'05	397'14	206'78	391'80	210'19
b) Im Jänner 1951 nach Bundesländern <sup>6)</sup>																
Wien	6'29	3'61	—	—	51'99	34'34	58'28	14'00	—	—	—	—	58'28	14'67	95'62	24'40
N.-Ö. <sup>1)</sup>	8'50	4'88	1'35	1'49	1'95	1'29	11'80	2'84	—	—	—	—	11'80	2'97	42'30	10'80
O.-Ö. <sup>1)</sup>	47'23	27'13	12'28	13'54	73'38	48'48	132'89	31'93	—	—	1'31	5'28	131'58	33'14	93'57	23'88
Salzburg	14'71	8'45	35'85	39'51	0'00	0'00	50'56	12'15	—	—	0'61	2'47	49'95	12'58	21'55	5'50
Stmk. <sup>1)</sup>	29'13	16'73	4'80	5'28	23'51	57'43	13'80	—	—	—	—	57'43	14'46	66'19	16'89	
Kärntn <sup>1)</sup>	34'00	19'53	0'70	0'77	0'55	0'36	35'24	8'46	—	—	—	—	35'24	8'87	21'10	5'39
Tirol <sup>1)</sup>	27'60	15'85	15'30	16'86	—	—	42'90	10'30	0'20	3'47	6'20	24'96	36'90	9'29	35'50	9'06
Vorarlbg.	6'65	3'82	20'47	22'55	—	—	27'12	6'52	5'57	96'53	16'72	67'29	15'97	4'02	15'97	4'08
Jän. 1951	174'11	100'00	90'74	100'00	151'38	100'00	416'22	100'00	5'77	100'00	24'85	100'00	397'14	100'00	391'80	100'00
" 1950	162'08	93'09	68'57	75'57	121'38	80'18	352'03	84'58	7'48	129'59	20'47	82'38	339'04	85'37	333'03	85'00
" 1949	124'88	71'73	34'43	37'94	121'20	80'07	280'51	67'40	27'97	484'75	9'47	38'11	299'01	75'29	290'94	74'26
" 1948	174'39	100'16	60'70	66'89	33'86	22'37	268'95	64'62	24'75	428'98	30'12	121'20	263'58	66'37	257'53	65'73
" 1947	104'28	59'89	45'54	50'19	68'97	45'56	218'79	52'57	5'72	99'08	27'44	110'42	197'07	49'62	192'16	49'05
c) Im Dezember 1950 nach Bundesländern <sup>6)</sup>																
Wien	7'50	3'59	—	—	42'20	35'00	49'70	11'76	—	—	—	—	49'70	12'83	94'20	25'03
N.-Ö. <sup>1)</sup>	8'90	4'26	2'63	2'83	1'65	1'37	13'18	3'12	—	—	—	—	13'18	3'40	41'36	10'99
O.-Ö. <sup>1)</sup>	59'34	28'37	13'90	14'95	45'54	37'76	118'77	28'10	—	—	1'15	2'90	117'62	30'36	81'43	21'63
Salzburg	16'61	7'94	15'32	16'47	0'00	0'00	31'93	7'55	—	—	0'64	1'60	32'37	8'88	21'54	5'72
Stmk. <sup>1)</sup>	37'11	17'75	5'58	6'00	30'68	25'44	73'37	17'36	—	—	—	—	73'36	18'93	65'56	17'42
Kärntn <sup>1)</sup>	39'50	18'89	0'41	0'44	0'52	0'43	40'43	9'56	—	—	—	—	40'43	10'43	20'43	5'43
Tirol <sup>1)</sup>	32'90	15'73	24'20	26'03	—	—	57'10	13'51	0'40	8'97	11'30	28'42	46'20	11'93	36'30	9'64
Vorarlbg.	7'27	3'47	30'95	33'28	—	—	38'21	9'04	4'06	91'03	26'67	67'08	15'60	4'04	15'60	4'14
Dez. 1950	209'12	100'00	92'98	100'00	120'59	100'00	422'69	100'00	4'46	100'00	39'76	100'00	387'39	100'00	376'42	100'00
" 1949	206'14	98'57	57'64	61'99	79'36	65'82	343'14	81'18	10'66	258'95	17'66	44'18	336'23	86'9	329'61	87'57
" 1948	110'83	53'00	55'93	60'15	152'55	126'51	319'32	75'54	27'90	625'72	35'56	89'43	311'66	80'45	305'08	81'05
" 1947	150'55	71'99	50'23	54'02	68'03	56'41	268'80	63'59	17'11	383'70	28'52	71'22	257'39	66'44	251'36	66'78
" 1946	122'68	58'66	64'63	69'51	67'51	55'98	254'82	60'29	3'66	81'99	45'09	113'40	213'39	55'08	207'14	55'03

<sup>1)</sup> Nach Statistiken und Schätzungen des Bundeslastverteilers. (Nur öffentliche Elektrizitätsversorgungsunternehmen, ohne Bahnkraftwerke und industrielle Eigenanlagen.) Die den einzelnen Landeslastverteilern unterstehenden Gebiete decken sich nicht immer mit dem Bundeslandem: Niederösterreich umfaßt hier auch das nördliche, Steiermark das südliche Burgenland, zu Kärnten rechnete bis Ende 1949 auch Osttirol. — <sup>2)</sup> bzw. Strom aus <sup>3)</sup> Wasserwerkern (Laufwasser- bzw. Speicher-Werke) und aus <sup>4)</sup> kalorischen Werken. — <sup>5)</sup> Erzeugung plus Einfuhr minus Ausfuhr. — <sup>6)</sup> Einschließlich erfassbare Verluste in den Landeslastverteilergebieten. — <sup>7)</sup> Für 1950 vorläufige Angaben. Der Bezug aus den Innenkraftwerken (Ering und Obernberg bei Ranshofen) wird unter „Laufwasser“ mitgerechnet, der Bezug aus Deutschland gemäß dem Omgusvertrag (vom 1. Okt. bis 31. März) und die Stromlieferungen von Tirol nach Österreich ( während der Monate April bis September) über Deutschland (Tiwig-Durchzug) sind als „Einfuhr“ bzw bei Tirol als „Ausfuhr“ ausgewiesen. Infolge der energiewirtschaftlich günstigen Witterung wurde der Omgus-Bezug mit 8. Dez. 1949 eingestellt. —

<sup>7)</sup> Die Angaben für 1949 sind richtiggestellt nach der „Energiestatistik 1949“ (abgeschlossen am 25. Februar 1950) des Bundeslastverteilers.

Kohlenförderung nach Bundesländern<sup>1)</sup>

Zeit	Steinkohle				Braunkohle				Steinkohle				Braunkohle				Insgesamt <sup>3)</sup>	
	N.-Ö.	O.-Ö.	Stmk.	Tirol	N.-Ö.	Bgl.	O.-Ö.	Stmk.	Kmt.	Tirol	Vrbg.	insges.	% <sup>3)</sup>	t	% <sup>3)</sup>			
Tonnen																		
Ø 1929	17.335	—	—	—	28.682	28.490	50.609	169.582	12.942	3.425	—	17.335	90'36	293.733	108'73	164.201	106'45	
Ø 1937	19.185	—	—	—	19.787	8.101	49.789	175.150	13.617	3.703	—	19.185	100'00	270.147	100'00	154.259	100'00	
Ø 1946	8.362	335	—	—	1.991	2.755	51.050	129.657	12.571	1.825	329	9.028	47'06	200.177	74'10	109.116	70'74	
Ø 1947	13.671	651	—	—	524	2.719	4.274	57.339	156.471	12.877	1.885	763	14.846	77'36	236.327	87'48	133.010	86'23
Ø 1948	13.640	710	29	—	439	3.150	6.648	188.470	15.969	1.756	566	14.818	77'24	278.163	102'47	153.900	99'77	

## Kohleneinfuhr Österreichs nach Herkunftslandern<sup>1)</sup>

Zeit	Steinkohle						Braunkohle					Koks				Insgesamt <sup>4)</sup> t			
	Insgesamt		D.R. <sup>2)</sup>	Saar	ČSR.	Polen <sup>3)</sup>	Übrige	Insgesamt <sup>2)</sup>		D.R.	ČSR.	Ungarn	Jugoslaw.	Insgesamt	D.R.	ČSR.	Übrige		
	t	%	t	t	t	t	t	t	%	t	t	t	t	t	%	t			
Ø 1920	443.200	200'15	48.673	5.714	112.624	275.223	967	49.318	319'61	6.993	26.596	12.874	—	62.336	135'83	33.115	23.556	5.665	530.195
Ø 1937	221.410	100'00	22.972	22.688	106.508	65.931	3.311	15.431	100'00	220	3.831	10.639	—	45.891	100'00	21.408	18.848	5.635	257.016
Ø 1946	127.963	57'80	113.220	42	1.745	46.653	303	15.639	425'38	47.861	15.012	1.448	—	21.289	46'40	18.055	2.691	543	182.071
Ø 1947	185.400	83'74	93.435	804	—	76.399	14.762	102.538	664'49	60.278	23.646	3.253	15.166	9.466	20'62	2.702	6.764	—	246.134
Ø 1948	325.866	147'18	176.352	671	27.975	109.465	11.402	130.229	843'94	63.981	30.519	10.653	20.105	22.263	48'51	10.543	11.720	—	413.244
Ø 1949	366.158	165'38	199.342	8.926	31.981	125.117	792	118.355	767'00	55.984	42.135	8.607	11.632	26.822	58'45	21.237	5.585	—	452.157
Ø 1950	354.049	159'91	200.966	8.524	21.889	122.671	—	88.949	576'43	49.311	34.359	3.167	2.113	21.252	46'31	12.308	8.681	263	419.775
1950 I.	366.018	165'32	185.278	21.182	27.724	131.834	—	108.557	703'50	50.209	51.918	2.500	3.930	23.318	50'81	16.116	7.202	—	443.614
II.	396.139	178'92	206.810	9.547	30.172	149.610	—	107.646	697'60	47.796	53.675	2.500	3.675	59.331	129'29	23.909	35.422	—	509.293
III.	515.912	233'02	300.040	7.546	30.026	178.300	—	111.247	720'93	48.395	60.102	2.500	250	25.537	55'65	17.186	8.351	—	597.072
IV.	357.705	161'57	193.992	8.925	27.270	127.518	—	83.204	539'20	46.324	32.880	4.000	—	18.555	40'43	11.481	7.074	—	417.862
V.	346.524	156'51	178.772	3.297	15.856	148.599	—	72.861	472'17	44.792	24.069	4.000	—	18.793	40'95	12.670	6.123	—	401.747
VI.	320.942	144'96	171.018	10.960	19.847	119.117	—	80.935	524'50	48.234	25.876	4.000	2.825	19.638	42'79	12.015	7.623	—	381.048
VII.	330.222	149'15	199.691	3.043	16.900	110.588	—	78.494	508'68	60.108	12.141	4.000	2.245	14.056	30'63	10.498	3.558	—	383.525
VIII.	269.153	127'57	185.890	6.579	11.441	65.243	—	59.337	384'53	35.698	19.239	4.000	400	14.542	31'69	9.738	4.804	—	313.364
IX.	306.085	138'25	167.776	7.972	18.961	111.376	—	76.910	498'41	44.869	28.041	4.000	—	13.833	30'14	10.035	3.798	—	358.373
X.	344.540	155'62	223.310	5.654	17.463	98.113	—	66.201	492'09	37.708	25.993	2.500	—	15.853	34'55	10.500	4.881	472	393.494
XI.	337.190	152'30	238.659	6.523	14.672	67.736	—	100.975	564'36	68.082	30.393	2.500	—	18.657	40'66	7.281	9.621	1.755	406.335
XII.	358.154	161'77	160.355	11.057	32.324	154.418	—	121.028	784'32	59.520	47.983	1.500	12.025	12.906	28'12	6.266	5.711	929	431.574
1951 I.	263.169	118'87	174.359	8.068	23.875	56.867	—	117.213	759'59	55.143	61.148	500	422	21.521	46'90	14.358	5.500	1.663	343.297

<sup>1)</sup> Statistik der Obersten Bergbehörde. Ohne Lieferungen an die Besatzungsmächte. — <sup>2)</sup> 1929 und 1937 Gebietsumfang von 1937, bei Gebietsumfang von 1945 : 1929 D. R. = 24.614 t, Polen = 304.996 t, 1937 D. R. = 34.828 t, Polen = 76.763 t. — <sup>3)</sup> Einschließlich der Einfuhren aus Ländern, die in der Tabelle nicht ausgewiesen sind. — <sup>4)</sup> Umgerechnet auf Steinkohlenbasis (1 Stein Kohl = 1 Koks = 2 Braunkohle oder Braunkohlenbriketts).

## **Versorgung Österreichs mit Kohle**

Zelt	Bezug <sup>1)</sup>						Verteilung nach Verbrauchergruppen <sup>1, 2)</sup>										Besat-zung		
	Inland <sup>3)</sup>		Ausland		insgesamt <sup>4)</sup>		Verkehr		Strom-erzeugung		Gas-erzeugung		Industrie u. Bergbau <sup>5)</sup>		Kokerei Linz		Hausbrand <sup>6)</sup>		
	t	%	t	%	t	%	t	%	t	%	t	%	t	%	t	%	t	%	
Ø 1929	149.505	108'72	530.195	192'79	679.700	164'76	146.756	156'94	51.248	450'53	65.918	103'17	244.508	148'84	—	199.032	177'60	—	
Ø 1937	137.519	100'00	275.016	100'00	412.535	100'00	93.508	100'00	11.375	100'00	63.891	100'00	165.935	100'00	—	112.069	100'00	—	
Ø 1946	90.320	65'68	182.071	66'20	272.391	66'03	56.433	60'35	14.017	123'23	32.450	50'79	94.563	57'57	9.892	70.958	63'32	6.871	
Ø 1947	112.968	82'27	246.134	89'49	359.102	87'05	73.181	78'26	35.475	311'87	37.181	58'19	137.186	83'51	40.328	68.211	60'87	23.247	
Ø 1948	132.079	96'04	413.244	150'26	545.323	132'19	102.286	109'39	34.352	301'99	60.777	95'13	219.329	133'52	84.461	110.752	98'82	14.010	
Ø 1949	151.917	110'47	452.157	164'41	604.074	146'43	103.597	110'79	57.413	504'73	56.089	87'79	264.229	160'85	99.950	120.824	107'81	8.083	
Ø 1950	168.950	124'22	419'775	152'64	588'725	142'71	103.833	111'04	38.143	333'32	55.537	86'92	271.245	165'12	109.114	127.768	114'01	9.875	
1950 I.	163.251	118'71	443.614	161'30	606.865	147'11	106.729	114'14	41.985	369'10	63.097	98'76	264.050	160'74	105.413	144.777	129'19	11.748	
II.	160.333	116'59	509.293	185'19	699.626	162'32	123.426	132'00	48.035	422'29	52.756	82'57	291.578	177'50	96.427	160.467	143'19	11.173	
III.	165.042	120'01	597.072	217'10	762.114	184'74	145.175	155'25	62.516	549'59	90.088	141'00	289.493	176'23	163.492	123.684	110'36	10.534	
IV.	155.511	113'08	417.862	151'94	573.373	138'99	103.576	110'77	32.809	288'43	65.314	102'23	262.795	159'98	106.977	100.973	90'10	7.062	
V.	143.051	104'01	474.147	146'08	544.778	132'06	78.379	83'82	29.039	255'29	52.583	82'30	267.680	162'95	120.829	115.877	103'40	7.636	
VI.	157.143	114'27	381.048	138'55	538.191	130'46	88.047	94'16	23.423	197'13	61.695	96'56	258.506	157'56	101.103	133.777	119'36	9.372	
VII.	160.117	116'43	383.525	139'46	543.642	131'78	93.608	100'11	21.742	191'14	39.888	62'43	242.233	147'46	130.571	149.138	133'08	9.987	
VIII.	169.561	123'30	313.363	113'94	482.924	117'06	76.820	82'15	21.914	192'65	39.156	61'29	252.301	153'59	91.581	124.061	110'70	8.218	
IX.	182.540	132'74	358.373	130'31	540.913	131'12	90.660	96'95	38.818	341'26	50.178	78'54	276.681	168'43	76.961	119.970	107'05	8.783	
X.	188.387	136'99	393.594	143'12	581.881	141'05	106.426	113'81	45.237	397'69	44.963	70'37	274.977	167'40	114.697	107.742	96'14	9.689	
XI.	193.709	140'86	406.335	147'75	600.044	145'45	111.366	119'10	46.035	404'70	49.276	77'13	273.410	166'44	111.152	120.529	107'55	13.314	
XII.	188.770	137'27	431.574	156'93	620.344	150'37	121.784	120'34	47.157	414'57	57.447	89'91	301.241	132.229	90.168	122.229	117'99	10.981	
1951 I.	211.354	153'69	343.297	124'83	554.651	134'45	97.867	104'66	45.811	402'73	49.456	77'41	282.133	171'75	83.603	126'027	112'45	11.254	

<sup>1)</sup> Statistik der Obersten Bergbehörde. Die Angaben erfolgen auf Steinkohlenbasis ( $1\text{t}$  Steinkohle =  $1\text{t}$  Koks =  $2\text{t}$  Braunkohle oder Braunkohlenbriketts). — <sup>2)</sup> Unter Berücksichtigung des (aus ausländ. Hölzer erzeugten) Gas- bzw. Hüttenkoks. — <sup>3)</sup> Aus der österr. Förderung gelieferte Menge, ohne Eigenbedarf des Kohlenbergbaues und ohne inländischen Gas- und Hüttenkoks. — <sup>4)</sup> Siehe Fußnote 1). — <sup>5)</sup> Einschl. Bergbau (jedoch ohne Eigenverbrauch des Kohlenbergbaues). — <sup>6)</sup> Einschl. Kleingewerbe.

### Kohlenbelieferung der einzelnen Industriezweige<sup>1) 2) 3)</sup>

Zeit	Industrie insgesamt		Berg- bau <sup>a)</sup>	Kokerei Linz	Eisen- u. Metall- Ind. <sup>b)</sup>	Steine und Erden	Baustoff- Ind.	Holz- Ind.	Glas- Ind.	Chem. Ind.	Zellwoll- Ind.	Papier- Ind. <sup>c)</sup>	Leder- Ind. <sup>d)</sup>	Textil- Ind. <sup>e)</sup>	Nahrungs- mittel- Ind. <sup>f)</sup>	Sonstige Ind.
	t	%	t													
Ø 1929	244.508	147'35	10.640	—	97.468	6.254	20.938	180	6.017	18.955	—	27.742	2.162	23.858	28.672	1.622
Ø 1937	165.935	100'00	4.484	—	65.903	4.480	15.000	49	4.194	11.715	—	25.249	1.314	15.004	18.101	.442
Ø 1948	309.762	186'68	10.157	84.461	88.206	8.224	27.474	1.445	6.151	9.813	7.719	23.240	1.340	11.414	17.361	12.757
Ø 1949	364.179	219'47	12.017	99.943	99.827	7.974	35.101	1.535	6.600	11.963	8.880	28.901	1.502	13.108	21.113	15.715
Ø 1950	380.361	299'22	12.889	109.114	104.361	6.785	37.963	1.156	7.750	12.130	8.222	31.777	1.174	13.845	18.883	14.728
1950 I.	369.463	222'66	9.879	105.413	99.673	5.406	28.026	1.429	7.382	13.953	11.371	32.304	1.490	15.868	16.841	20.428
	388.005	233'83	10.974	96.427	118.774	6.041	32.767	1.665	9.209	12.550	8.968	33.270	1.528	20.593	16.652	18.587
	452.985	272'99	11.778	163.492	109.420	8.676	32.972	1.254	8.317	15.049	11.663	34.631	1.368	17.933	19.060	17.372
	369.772	222'84	12.087	106.977	100.324	8.558	31.781	805	7.942	14.195	8.466	28.659	1.054	13.241	17.022	18.661
	388.509	234'13	17.154	120.829	93.708	8.329	38.044	785	7.392	11.308	9.945	27.367	1.062	12.651	29.652	16.283
	359.609	216'72	13.151	101.103	98.239	6.582	50.173	791	6.938	9.733	8.864	26.267	701	12.882	13.509	10.676
	372.804	224'67	10.795	130.571	94.334	6.887	42.761	987	5.823	8.076	6.457	27.092	799	9.481	16.064	12.677
	343.882	207'24	11.461	91.581	98.731	6.645	40.246	999	7.384	8.317	9.533	30.558	749	9.026	18.440	10.212
	353.642	213'12	13.298	76.961	107.744	6.735	43.059	1.055	7.446	10.393	9.331	31.621	1.132	11.625	21.144	12.098
	389.674	234'83	13.733	114.697	104.921	6.647	39.751	1.360	7.649	11.425	5.685	34.965	1.206	13.153	21.272	13.210
	384.572	231'76	12.737	111.152	108.904	5.543	40.718	1.186	8.730	11.632	5.804	34.552	1.577	13.255	17.673	11.109
	391.409	235'88	17.622	90.168	117.556	5.372	35.262	1.553	8.783	13.929	8.574	40.038	1.424	16.433	19.270	15.425
1951 I.	365.735	221'41	13.258	83.602	121.086	4.366	27.269	1.572	8.567	12.954	15.158	31.910	1.531	13.703	16.353	14.436

<sup>1)</sup> Statistik der Obersten Bergbehörde. — <sup>2)</sup> Einschließlich der Belieferung mit Gas- und Hüttenkoks, der im Inland aus eingeführter Steinkohle erzeugt wurde. — <sup>3)</sup> Die Angaben erfolgen auf Steinkohlenbasis (1 t Steinkohle = 1 t Koks = 2 t Braunkohle oder Braunkohlenbriketts). — <sup>4)</sup> Ohne Eigenbedarf des Kohlenbergbaues. — <sup>5)</sup> Einschließlich Elektroindustrie. — <sup>6)</sup> Papiererzeugung und Papierverarbeitung. — <sup>7)</sup> Ledererzeugung und Lederverarbeitung. — <sup>8)</sup> Textil- und Bekleidungsindustrie. — <sup>9)</sup> Nahrgangs- und Genussmittelindustrie.

## Gewerbliche Produktion

Produktionsindizes für die einzelnen Industrien<sup>1)</sup>

Zeit	Ge-samt-index	Bergbau	Magne-sitnd.	Eisen-hütten	Metall-hütten	Gieße-reien	Fahr-zeug-ind.	Ma-schinen-ind.	Bau-stoff-ind.	Elektro-ind.	Chem. Ind.	Papier-erz.	Leder- und Schuh-ind.	Textil-ind.	Nah-rungs-mittel-ind.	Tabak-ind.
Ø 1937	100'00	100'00	100'00	100'00	100'00	100'00	100'00	100'00	100'00	100'00	100'00	100'00	100'00	100'00	100'00	100'00
Ø 1948	88'67	101'61	120'32	106'74	161'92	96'45	84'24	100'39	108'25	102'51	121'47	66'84	56'19	50'53	76'49	85'46
Ø 1949	118'49	116'38	151'15	143'89	189'80	116'01	137'82	157'99	141'78	151'17	155'94	83'03	77'24	76'62	97'30	88'46
Ø 1950	141'13	132'39	157'58	158'60	229'21	137'87	167'73	195'69	155'58	185'75	191'48	93'22	83'56	94'18	115'96	118'23
1949 VIII.	117'27	116'59	155'34	141'51	373'07	110'59	122'65	146'39	175'61	132'96	149'89	81'70	65'11	70'55	89'82	90'68
IX.	133'48	122'01	168'89	158'20	295'41	127'79	146'19	162'55	183'31	181'78	177'80	86'22	80'66	89'61	106'75	98'54
X.	131'90	121'79	154'80	149'56	134'75	128'10	165'85	179'06	176'24	200'63	171'56	82'73	78'18	89'56	88'82	134'16
XI.	136'90	126'66	154'29	139'89	103'51	142'01	152'74	189'61	155'83	214'92	172'89	85'72	85'95	90'77	142'95	113'32
XII.	129'80	124'15	147'01	149'33	92'55	137'31	161'39	180'45	129'48	203'42	172'75	86'63	70'60	91'49	100'39	114'24
1950 I.	122'90	116'64	140'06	154'26	99'71	134'75	156'68	173'26	78'04	166'43	175'33	87'74	76'73	88'87	103'47	96'17
II.	133'24	127'66	149'09	154'62	98'70	144'51	165'94	177'83	102'31	195'72	190'65	89'84	88'91	98'23	106'12	111'76
III.	142'37	133'20	169'45	165'70	113'31	155'43	153'33	189'15	137'58	202'96	192'98	96'71	104'23	106'65	105'04	134'90
IV.	133'45	120'24	156'14	150'89	193'09	134'80	166'91	185'51	175'49	188'85	188'83	90'61	91'49	94'26	107'15	104'97
V.	137'99	119'38	164'39	146'77	280'36	129'68	165'90	185'05	172'56	170'86	179'82	90'19	87'38	87'54	117'67	104'97
VI.	145'05	130'34	156'16	161'76	366'30	146'97	178'40	189'36	190'50	189'31	178'95	93'29	82'57	93'47	114'74	141'82
VII.	133'18	130'00	154'64	156'46	402'20	114'68	190'86	172'08	185'26	133'88	169'26	92'66	51'25	71'99	120'02	132'08
VIII.	136'88	129'29	162'00	148'85	393'74	117'67	171'55	186'36	195'96	131'09	175'23	95'87	77'88	84'18	114'35	111'88
IX.	149'41	143'18	161'07	156'65	303'95	138'81	147'04	198'44	192'40	204'67	210'81	98'23	87'46	101'05	106'64	141'00
X.	150'42	143'63	167'17	172'38	177'07	147'31	167'33	207'29	212'25	222'96	219'87	88'37	103'76	107'57	110'38	107'71
XI.	161'89	155'48	168'22	170'00	171'45	150'18	184'70	257'35	156'60	239'07	219'27	96'48	92'03	108'08	152'92	107'71
XII.	146'78	139'59	147'53	164'83	150'65	139'62	184'14	226'63	118'39	207'22	193'64	91'40	75'32	94'90	148'73	118'99
1951 I.	148'15	151.10	162'69									96'66				102'30

<sup>1)</sup> Nähere Einzelheiten zur Berechnungsmethode siehe Beilage Nr. 9 „Der Index der österreichischen Industrieproduktion“ (November 1949) und Nr. 11 der Monatsberichte, Jg. 1949, S. 460f.

## Produktion, Beschäftigung und Produktivität

Beschäftigung in Bergbau und Industrie<sup>1)</sup><sup>2)</sup>

Zeit	Gesamtindizes der			Indizes der				Zeit	Zahl der erfaßten		Verteilung der Betriebe nach der Ausnutzung der Kapazität					Arbeitsstunden je Arbeiter im Monat		
	Pro- duk- tion	Be- schäf- tigung	Pro- dukti- vität	dauer- haften	nicht dauer- haften	Strom- erzeu- gung	übrigen Pro- duk- tion		Be- triebe <sup>2)</sup>	Be- schäf- tigten <sup>3)</sup>	in Prozenten							
											25%	50%	75%	99%	100%			
Ø 1937	100'00	100'00	100'00	100'00	100'00	100'00	100'00	Ø 1948 III.	4.223	365.735	26'14	34'22	32'63	7'01	175'7			
Ø 1949	118'49	149'67	79'17	144'27	96'15	228'81	116'84	VI.	4.329	376.497	21'21	34'95	23'01	11'85	8'98	178'5		
Ø 1950	141'13	158'33	89'14	169'21	116'30	267'97	138'80	VII.	4.332	379.171	20'98	34'81	23'06	12'26	8'89	175'7		
1949 VI.	122'33	148'96	82'12	145'55	100'97	268'68	120'14	VIII.	4.338	382.776	20'24	35'08	23'05	12'06	9'57	173'7		
VII.	120'00	150'52	79'72	149'42	94'03	264'75	117'82	IX.	4.372	386.543	19'12	34'29	23'70	12'78	10'11	181'6		
VIII.	117'27	152'09	77'11	147'69	90'80	251'51	115'26	X.	4.358	391.464	19'02	34'05	23'11	13'54	10'28	185'7		
IX.	133'48	153'79	86'79	163'26	107'77	257'13	131'63	XI.	4.367	397.022	19'58	33'25	23'10	13'51	10'56	187'5		
X.	131'90	155'46	84'84	162'84	105'98	228'94	130'41	XII.	4.352	395.984	20'82	32'67	23'44	12'71	10'36	185'9		
XI.	136'90	155'98	87'77	162'47	115'26	225'68	135'56	1949 III.	4.351	403.665	18'09	32'59	24'55	13'90	10'87	186'9		
XII.	129'80	156'24	83'08	156'63	107'14	221'09	128'43	IV.	4.404	412.520	15'83	33'02	24'43	14'96	11'76	184'2		
1950 I.	122'90	155'78	78'89	141'45	106'17	227'91	121'35	V.	4.362	416.127	14'47	32'03	24'39	16'41	12'70	185'4		
II.	133'24	155'50	85'68	153'93	115'29	228'12	131'84	VI.	4.367	422.235	13'26	32'31	24'36	16'65	13'42	186'3		
III.	142'37	156'13	91'19	165'48	122'44	231'13	140'91	IX.	4.354	434.093	11'12	30'80	25'79	17'64	14'65	188'9		
IV.	133'45	157'05	84'97	160'90	110'00	237'53	131'88	X.	4.352	440.520	13'07	28'96	26'33	17'60	14'04	195'5		
V.	137'99	167'71	87'50	164'45	110'91	270'62	133'93	XI.	4.3906	436.951	10'58	26'53	25'45	21'30	16'14	194'4		
VI.	145'05	157'80	91'92	178'52	115'65	303'21	142'68	XII.	3.981	441.824	8'96	25'47	26'33	21'20	18'04	188'7		
VII.	132'18	158'07	84'25	165'94	104'19	295'69	130'75	IX.	3.920	447.338	7'78	22'83	27'50	22'81	19'08	187'2		
VIII.	136'88	158'90	86'14	167'40	109'07	318'44	131'15	X.										
IX.	149'41	159'63	93'60	179'08	123'44	286'12	147'37	X.										
X.	150'42	160'83	93'53	181'50	123'59	275'33	148'49	XI.										
XI.	161'89	161'26	100'39	196'60	132'98	264'98	160'34	XII.										
XII.	146'78	161'26	91'02	175'30	121'91	276'58	144'87											

<sup>1)</sup> Statistik der Sektion Industrie der Bundeskammer der gewerblichen Wirtschaft.

<sup>2)</sup> In diese Statistik sind nur einbezogen erzeugende Betriebe mit 6 und mehr Beschäftigten. Ohne Zentralbüros, seit Juli 1947 ohne Sägewerke, Elektrizitäts-, Gas- und Wasserwerke, Bau- und graphische Industrie.

<sup>3)</sup> Angestellte und Arbeiter — \*) Ab März 1950 wegen Änderung der Erhebungsmethoden mit dem Vorhergehenden nicht ohne weiteres zu vergleichen.

Zeit	Eisenerz		Blei-Zinkerz		Kupfererz		Antimonerz		Schwefelerz		Bauxit		Graphit		Salzsole		Sudsalz		Steinsalz	
	/	%	/	%	/	%	/	%	/	/	/	%	/	%	m³	%	/	%	/	%
Ø 1929	157.615	100'35	9.585	102'01	11.260	1.870'44	941	553'55	—	—	2.108	139'33	46.261	103'29	6.775	101'51	253			
Ø 1937	157.058	100'00	9.396	100'00	602	100'00	170	100'00	—	—	1.513	100'00	44.786	100'00	6.674	100'00	76			
Ø 1946	38.342	24'41	1.599	17'02	460	76'41	67	39'41	319	—	21	1'39	43.807	97'81	6.547	98'10	46			
Ø 1949	73.738	46'95	4.042	43'02	1.414	234'88	224	131'76	521	—	370	24'45	48.218	107'66	6.761	101'30	362			
Ø 1950	99.780	63'53	7.154	7.14	3.614	600'33	671	394'71	689	409	951	62'86	52.917	118'16	6.751	101'15	141			
1949 VI.	123.968																			

## Gewerbliche Produktion

Bergbau II<sup>1)</sup>

Zeit	Rohkaolin		Rohtalcum		Ton <sup>2)</sup>		Quarzit		Kieselgur		Schwerspat		Farberde		Ölschiefer		Eisenglimmer	
	t	%	t	%	t	%	t	%	t	%	t	%	t	%	t	%	t	%
Ø 1937	12.802	100'00	1.424	100'00	533	100'00	1.192	100'00	208	100'00	71	100'00	94	100'00	55	100'00	199	
Ø 1940	3.934	30'73	1.786	125'42	502	94'18	3.795	318'37	72	34'62	68	95'77	53	56'38	220	400'00	11	
Ø 1947	6.356	49'65	2.101	147'54	1.024	192'12	3.018	253'19	164	226'76	319	339'36	144	261'86	34			
Ø 1948	10.709	83'65	3.931	276'05	2.298	431'14	3.966	332'72	398	191'35	306	430'99	93	98'94	95	172'73	72	
Ø 1949	12.734	99'47	4.346	305'20	3.365	631'33	2.820	152'68	272	150'77	667	939'44	7	7'45	72	130'91	43	
Ø 1950	15.315	119'63	4.476	314'33	3.425	642'59	2.236	187'58	285	137'02	843	1.187'32	19	20'21	54	98'18	134	
1949 VIII.	14.818	115'75	3.788	266'01	3.982	747'09	2.457	206'13	346	166'35	740	1.042'25	—	—	—	—	28	
IX.	16.410	128'18	4.443	312'01	2.988	560'60	2.203	184'82	368	176'92	680	957'75	2	2'13	100	181'82	44	
X.	16.403	128'13	4.182	295'68	3.251	609'94	1.343	112'67	241	115'87	730	1.028'17	—	—	80	145'45	46	
XI.	12.518	97'78	4.559	320'15	2.805	526'27	1.883	157'97	175	84'13	506	712'68	28	29'79	298	541'81	74	
XII.	4.009	31'32	4.704	330'34	2.410	452'15	2.102	176'34	210	100'96	850	1.197'18	15	15'96	211	383'64	64	
1950 I.	10.870	84'91	4.572	321'07	2.408	451'78	124'58	128	61'54	800	1.126'76	15	15'96	7	12'73	57		
II.	9.696	75'74	3.875	272'12	2.283	428'33	1.277	107'13	70	33'65	820	1.154'93	15	15'96	5	9'09	67	
III.	13.761	107'49	4.230	297'05	3.408	639'40	1.186	99'50	322	154'81	1.050	1.478'88	29	30'85	37	67'27	62	
IV.	12.853	100'40	3.901	273'95	3.670	688'55	988	82'89	365	175'48	900	1.267'61	32	34'05	29	52'73	66	
V.	15.280	119'36	3.708	260'39	3.399	637'71	2.724	228'52	268	128'85	920	1.255'77	26	27'66	—	—	73	
VI.	19.717	154'01	3.665	257'37	3.544	664'92	3.917	328'61	383	184'13	980	1.380'28	24	25'53	21	38'18	126	
VII.	18.951	148'03	4.543	304'99	4.051	760'04	12.785	233'64	278	133'65	1.013	1.426'76	32	34'05	25	45'45	190	
VIII.	19.265	150'48	4.977	349'51	3.169	594'56	.589	133'31	480	230'77	1.093	1.539'44	24	25'53	19	34'55	190	
IX.	19.857	155'11	5.345	375'35	3.795	712'01	2.793	234'31	337	162'02	930	1.309'86	7	7'45	6	10'91	195	
X.	18.480	144'35	5.164	362'64	3.896	730'96	2.873	241'02	303	145'67	1.020	1.456'62	—	—	5	9'09	198	
XI.	13.055	101'98	5.175	363'41	3.822	717'07	3.271	274'41	1269	129'33	593	835'21	21	22'34	241	438'18	175	
XII.	12.000	93'74	4.752	333'71	3.656	685'93	1.939	162'67	213	102'40	—	—	3	3'19	247	449'09	205	
1951 I.	12.189	95'21	4.641	325'91	4.520	848'03	1.100	92'28	230	110'58	—	—	14	14'89	29	52'73	32	

<sup>1)</sup> Statistik der Obersten Bergbehörde (im Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau). — <sup>2)</sup> Einschließlich Silikat.Hüttenwerke<sup>1)</sup>

Zeit	Roheisen		Rohstahl		Walzwaren insges.		Formstahl	Stahl- stahl <sup>2)</sup>	Band- stahl	Walz- draht	Bleche	Bahn- Ober- bau <sup>3)</sup>	Sonstige Walz- waren	Stahl- form- guß <sup>4)</sup>	Preß- u. Ham- mer-E. <sup>5)</sup>
	t	%	t	%	t	%									
Ø 1929	38.520	118'79	52.661	97'26	37.422	103'50	.	16.312	.	4.426	4.491	.	.	969	608
Ø 1937	32.427	100'00	54.143	100'00	36.158	100'00	.	16.745	.	3.975	7.133	.	.	619	558
Ø 1946	4.822	14'87	15.584	28'78	10.181	28'16	.	.	.	.	.	.	.	160	460
Ø 1947	23.209	71'57	29.717	54'89	19.854	54'91	1.108	6.636	1.282	3.630	5.890	1.023	215	715	616
Ø 1948	51.101	157'59	54.015	99'76	32.125	88'85	1.544	10.457	1.602	6.228	9.595	2.326	361	1.141	1.328
Ø 1949	69.812	215'29	69.548	128'45	44.519	123'12	2.091	15.180	2.279	7.963	14.790	1.762	264	1.485*	1.545
Ø 1950	73.591	226'94	78.613	145'20	48.810	134'99	1.871	16.602	2.499	8.578	16.455	2.494	311	1.657	1.939
1949 XII.	64.446	198'74	77.242	142'66	49.313*)	136'38	2.272	18.766	2.359	8.153	16.548*)	1.124*)	22	1.553	1.473
1950 I.	70.297	216'79	78.021	144'10	49.307	136'37	1.724	16.197	2.870	7.741	17.356	3.213	206	1.676	1.889
II.	66.825	206'08	75.556	139'55	42.340	117'10	1.169	13.945	2.452	7.394	14.319	2.383	678	1.646	1.619
III.	75.115	231'64	84.263	155'63	53.015	146'62	2.340	18.688	3.203	9.055	17.617	2.023	89	1.903	2.007
IV.	63.760	196'63	72.278	133'49	47.984	132'71	1.992	16.741	1.753	8.472	16.105	2.793	128	1.595	1.824
V.	69.733	215'05	74.564	137'72	46.334	128'14	2.675	13.728	2.454	8.606	16.634	1.444	793	1.594	1.896
VI.	73.883	227'84	78.901	145'73	49.314	136'38	2.020	18.366	1.935	8.677	15.884	2.063	369	1.930	2.022
VII.	76.722	236'60	75.187	138'87	49.380	136'57	2.117	15.921	3.374	8.961	16.545	2.401	61	1.666	1.907
VIII.	69.712	214'98	76.141	140'63	46.211	127'80	1.085	16.356	796	8.081	16.703	2.897	293	1.484	2.038
IX.	74.010	228'24	71.130	131'37	47.353	131'47	2.439	16.962	2.397	8.604	14.813	1.996	324	1.632	2.253
X.	78.248	241'31	94.198	173'98	53.281	147'36	2.418	17.899	2.631	9.890	17.277	3.164	2	1.641	2.047
XI.	83.452	257'35	85.446	157'82	49.027	135'59	1.653	16.060	2.645	8.864	17.284	2.056	465	1.664	2.049
XII.	81.335	250'82	77.667	143'45	51.990	143'79	821	18.360	3.479	8.586	16.924	3.500	320	1.456	2.149
1951 I.	81.253	250'57	82.677	152'70	49.662	137'35	2.462	17.472	3.046	8.664	15.561	2.214	243	1.459	2.262

<sup>1)</sup> Statistik des Verbandes der eisenerzeugenden Industrie. — <sup>2)</sup> Einschließlich Stabeisen ( $\varnothing$  1929 = 10.999,  $\varnothing$  1937 = 9.373). — <sup>3)</sup> Eisenbahnoberbaustoffe. — <sup>4)</sup> Zum Teil bereits in der Rohstahlerzeugung enthalten. — <sup>5)</sup> Preß- und Hammerwerks-Erzeugnisse. — \*) Berichtigte Zahlen. — \*) Einschließlich der Erzeugung der Nichthüttenwerke.

Zeit	Weich-Blei		Hart-Blei		Aluminium		Kupfer		Rohmagnesit		Sintermagnesit		Kaust. gebr. Magnesit		Magnesitsteine		
	t	%	t	%	t	%	t	%	t	%	t	%	t	%	t	%	
Ø 1929	.	.	.	.	333	90'74	341	197'11	26.715	80'58	10.352	115'61	2.886	98'16	3.423	76'90	
Ø 1937	926	100'00	77	100'00	367	100'00	173	100'00	33.155	100'00	8.954	100'00	2.940	100'00	5.042	100'00	
Ø 1946	.	.	.	.	86	23'43	.	.	7.637	23'04	2.053	22'93	2.004	68'16	2.263	44'88	
Ø 1947	.	.	.	.	379	103'27	.	.	18.483	55'75	6.319	70'57	2.578	87'69	4.814	95'48	
Ø 1948	733	79'16	96	124'68	1.233	335'97	314	181'50	33.428	100'82	10.604	118'43	4.460	151'70	7.571	150'17	
Ø 1949	780	84'23	129	166'67	1.499	408'45	431	249'13	43.312	130'63	13.804	154'17	7.437	252'96	9.454	187'50	
1949 IX.	830	89'63	122	166'67	2.171	591'55	328	189'60	Ø 1950 I.	26.715	80'58	10.352	115'61	2.886	98'16	3.423	76'90
X.	831	89'74	16	213'10	574	156'40	403	232'95	31.155	100'00	8.954	100'00	2.940	100'00	5.042	100'00	
XI.	769	83'05	84	108'96	297	80'93	347</										

Gießereien<sup>1)</sup>

Zeit	Grauguß		Stahlguß		Temper-	Leicht-	Schwer-
	t	%	t	%		metall-	metall-
Ø 1947	3.700	100'00	306	100'00	65	128	147
Ø 1948	6.665	180'14	612	200'00	144	185	265
Ø 1949	7.849	212'14	862	261'84	220	184	348
Ø 1950	9.478	256'16	1.084	354'22	212	260	401
1949 VI.	6.788	183'46	801	261'76	247	194	342
VII.	7.157	193'43	779	254'58	301	143	303
VIII.	7.546	203'95	917	299'67	273	149	379
IX.	8.850	239'20	875	285'95	251	173	354
X.	9.044	244'43	852	278'44	208	214	368
XI.	9.643	260'62	979	319'93	190	240	397
XII.	9.683	261'70	1.065	348'04	253	185	367
1950 I.	9.301	251'38	914	298'53	262	258	347
II.	9.564	258'49	890	290'98	220	249	392
III.	10.959	296'19	1.091	356'53	270	279	501
IV.	9.157	247'49	1.033	337'58	217	223	426
V.	9.057	244'78	1.068	349'05	214	280	421
VI.	9.097	245'86	1.151	376'11	245	250	412
VII.	8.507	225'92	1.200	392'16	150	247	330
VIII.	8.773	237'11	1.113	363'73	211	247	381
IX.	8.952	241'95	1.099	359'15	206	280	410
X.	10.565	285'54	1.223	402'94	192	279	396
XI.	10.100	272'97	1.119	365'59	193	280	390
XII.	9.700	262'16	1.096	358'27	168	245	410

<sup>1)</sup> Angaben des Fachverbandes der Gießerei- und Metallindustrie Österreichs.Fahrzeugindustrie<sup>1)</sup>

Zeit	Lastkraftwagen		Omnibusse		Traktoren		Motorräder		Fahrräder	
	Stück	%	Stück	%	Stück	%	Stück	%	Stück	%
Ø 1937	90	100'00	10	—	9	630	100'00	12.445	100'00	—
Ø 1947	124	137'78	1	34	383	60'79	5.104	41'01	—	—
Ø 1948	49	54'44	15	345	632	100'32	9.204	73'96	—	—
Ø 1949	139	154'11	47	353	1.063	168'78	12.823	103'04	—	—
Ø 1950	170	188'89	50	472	1.641	260'48	9.275	74.55	—	—
1949 VII.	121	134'44	45	334	1.227	194'76	13.609	109'35	—	—
VIII.	145	161'16	28	285	1.204	191'11	13.113	105'37	—	—
IX.	160	177'78	54	316	1.141	181'11	14.473	116'30	—	—
X.	194	215'56	79	312	1.166	185'08	14.410	115'79	—	—
XI.	191	212'22	46	316	1.195	189'68	12.413	99'74	—	—
XII.	205	227'78	76	341	1.169	185'55	10.921	87'75	—	—
1950 I.	239	265'55	47	326	1.248	198'10	7.703	61'90	—	—
II.	232	257'78	51	430	1.234	195'87	6.851	71'12	—	—
III.	137	152'22	48	352	1.462	232'06	10.203	81'98	—	—
IV.	118	131'11	67	478	1.290	204'76	10.272	82'54	—	—
V.	125	138'89	79	475	1.515	240'48	8.740	70'23	—	—
VI.	175	194'44	59	522	1.661	263'65	8.388	67'40	—	—
VII.	195	216'67	58	607	1.868	296'51	10.331	82'69	—	—
VIII.	148	164'44	38	571	1.951	309'68	10.601	85'18	—	—
IX.	157	174'44	25	409	1.690	268'25	9.016	72'45	—	—
X.	161	178'89	18	508	1.956	310'48	9.581	76'99	—	—
XI.	173	192'22	60	420	1.887	299'52	8.479	68'13	—	—
XII.	185	205'56	51	561	1.932	306'67	9.131	73'37	—	—

<sup>1)</sup> Angaben der Bundeskammer der gewerblichen Wirtschaft und des Österreichischen Statistischen Zentralamtes.Maschinenindustrie<sup>1)</sup>

Zeit	Maschinen für			Maschinen für			Hebe- zeuge <sup>4)</sup>	Aufzüge	Waagen	Apparate	Arma- turen	Pum- pen <sup>5)</sup>	
	Landwirtschaft	Bergbau	Blech- bearb.	Drehbänke	Holz- bearb.	Nhrgs.- Ind. <sup>3)</sup>	Textil- ind.						
	t	%		t	%								
Ø 1937	702	100'00	—	35	100'00	95	—	—	—	—	—	—	195
Ø 1947	787	112'11	45	19	23	65'71	76	106	7	96	32	22	95
Ø 1948	945	134'62	102	7	44	125'71	106	134	18	217	66	27	122
Ø 1949	1.310	186'61	360	65	62	177'14	121	251	39	425	146	122	145
Ø 1950	1.540	219'37	661	68	73	208'57	152	258	97	475	115	86	145
1949 IX.	1.617	230'34	338	49	41	117'14	131	302	57	427	155	60	172
X.	1.577	224'64	556	64	78	222'96	120	302	59	623	148	109	245
XI.	1.610	229'34	588	77	73	208'57	122	336	80	754	161	107	298
XII.	1.497	213'25	604	64	65	185'71	256	328	55	644	107	106	307
1950 I.	1.398	199'15	505	40	82	234'29	108	366	83	502	97	65	204
II.	1.195	170'23	340	86	56	160'00	192	223	93	342	130	74	249
III.	1.842	262'39	540	94	77	220'00	202	246	97	649	119	85	373
IV.	1.328	189'17	685	61	45	128'57	167	257	67	419	88	98	439
V.	1.632	232'48	781	61	92	262'86	178	264	92	422	100	78	279
VI.	1.523	217'00	553	54	74	211'43	141	253	112	709	126	71	321
VII.	1.417	201'85	477	37	61	174'29	128	238	108	536	85	113	323
VIII.	1.704	242'74	878	28	59	168'57	120	276	75	241	100	109	446
IX.	1.726	245'87	888	60	78	222'86	143	252	94	360	109	91	335
X.	1.833	261'11	846	42	102	291'43	162	232	133	371	142	114	257
XI.	1.614	229'91	828	100	66	188'57	125	205	142	490	153	74	561
XII.	1.270	180'91	606	149	80	228'57	148	289	70	662	132	54	648

<sup>1)</sup> Statistik des Fachverbandes der Maschinenindustrie. —<sup>2)</sup> Bau-, Bergbau- und Hüttentechnik. —<sup>3)</sup> Maschinen für die Nahrungs- und Genussmittelindustrie. —<sup>4)</sup> Hebezeuge und Fördermittel. —<sup>5)</sup> Druckluftanlagen und Pumpen.Waggon-, Stahl- und Schiffbau, Eisen- und Metallwarenerzeugung<sup>1)</sup>

Zeit	Verbrennungs- motoren	Dampf- kessel <sup>2)</sup>	Bahn- material	Wag- gons	Schiff- bau	Stahl- bau	Kugellager		Sensen und Sicheln		Nägel, Schrauben <sup>4)</sup>		Öfen u. Herde	Mikro- skope
							Stück	%	Stück	%	Stück	%		Stück
Ø 1937	—	—	—	—	—	—	80.900	100'00	214.600	100'00	1.600	100'00	793	100'00
Ø 1947	18	—	—	—	—	—	106.000	131'03	245.747	114'51	866	54'13	233	29'38
Ø 1948	11	471	144	250	39	2.763	247.345	305'74	255.744	119'18	1.659	103'68	232	29'38
Ø 1949	113	1.117	212	1.405	54	3.617	380.151	469'90	231.484	107'87	2.577	161'06	794	100'13
Ø 1950	201	1.703	510	1.121	163	3.559	345.087	426'56	215.542	100'44	2.488	155'50	947	119'42
1949 VII.	120	1.161	244	1.981	90	3.911	400.983	495'65	122.422	57'05	2.110	131'88	731	92'18
VIII.	130	1.237	154	2.130	101	3.516	400.811	495'44	100.428	46'80	1.816	113'50	701	88'39
IX.	141	1.217	123	2.039	108	2.977	403.526	498'79	151.388	70'54	2.528	158'00	784	98'87
X.	144	1.463	164	1.548	30	2.732	401.173	495'89	186.296	92'40	2.375	149'19	1.078	135'94
XI.	186	1.239	273	1.490	50	2.532	420.496	519'77	209.400	97'58	2.356	147'25	1.189	149'94
XII.	210	1.428	149	1.439	47	2.541	382.546	472'86	301.100	140'31	2.387	149'19	1.034	130'39
1950 I.	201	1.517	305	1.429	52	2.749	403.171	498'36	285.500	133'04	2.162	135'13	1.454	183'35
II.	160	1.487	382	1.128	38</									

## Gewerbliche Produktion

Elektroindustrie<sup>1)</sup>

Zeit	Elektromotoren <sup>a)</sup>		Bleikabel		Isolierte Drähte		Elektrizitätszähler		Glühlampen		Radiosäulen		Radioapparate		Elektrische Messapparate	
	Stück	%	t	%	1000 m	%	Stück	%	1000 St.	%	1000 St.	%	Stück	%	Stück	%
Ø 1937	2.270	100'00	315	100'00	2.050	100'00	5.250	100'00	957	100'00	108	100'00	10.623	100'00	8.000	100'00
Ø 1947	489	21'54	392	124'44	998	46'68	669	127'74	809	84'54	35	32'41	1.770	16'56	5.551	69'39
Ø 1948	1.323	58'28	716	227'30	2.366	115'41	2.365	45'05	1.895	198'01	71	65'74	8.036	75'65	10.018	125'23
Ø 1949	3.343	147'31	1.166	370'15	3.775	184'15	6.351	120'97	2.081	217'45	86	79'17	13.506	127'14	5.110	63'88
Ø 1950	4.497	198'11	1.217	386'35	4.587	223'76	11.825	225'24	2.341	244'62	135	124'63	16.567	155'95	4.971	62'14
1949 VII.	3.472	152'96	1.152	365'71	2.994	146'05	5.688	108'34	1.271	132'87	107	99'35	9.223	86'82	4.208	52'60
VIII.	4.218	185'81	1.023	324'76	3.762	183'51	5.759	109'70	1.819	190'07	41	38'33	9.407	88'55	4.633	57'91
IX.	3.880	170'93	1.220	387'30	4.908	239'41	6.846	130'40	2.212	231'13	119	110'19	16.330	153'72	7.106	88'83
X.	4.241	186'83	1.366	433'65	4.658	227'22	8.240	156'95	2.354	245'98	124	115'00	23.819	224'22	4.966	62'08
XI.	4.216	185'73	1.265	401'59	5.258	256'49	8.804	167'70	2.079	217'24	114	105'28	28.670	269'89	6.651	83'14
XII.	4.799	211'41	1.748	554'92	5.174	252'39	12.791	243'03	2.185	228'32	128	118'24	23.145	217'88	4.923	61'54
1950 I.	5.104	224'85	632	200'63	5.569	271'66	9.668	184'15	2.146	224'24	104	95'93	17.172	161'65	4.640	58'00
II.	5.229	230'35	1.184	375'87	5.851	285'41	10.056	191'54	2.264	236'57	130	120'46	16.517	155'48	4.249	53'11
III.	5.056	222'73	1.486	471'75	6.375	310'98	11.271	214'69	2.557	267'19	159	147'13	15.316	144'18	5.604	70'05
IV.	5.125	225'77	1.378	437'46	4.160	202'93	11.415	217'43	2.157	225'39	117	108'70	12.774	120'25	4.836	60'45
V.	5.246	231'10	1.553	493'02	3.871	188'83	11.651	221'92	2.128	222'36	136	126'20	9.032	85'02	3.860	48'25
VI.	4.927	217'05	1.479	469'52	3.035	148'05	11.393	217'01	2.223	232'29	142	131'57	13.028	122'64	13.890	173'63
VII.	3.720	163'88	1.233	391'43	2.696	131'56	10.557	201'09	1.613	168'55	124	115'00	7.634	71'86	3.459	43'24
VIII.	3.025	133'26	1.090	346'03	3.100	151'22	11.960	227'81	1.824	190'59	66	61'39	10.999	103'54	3.446	43'08
IX.	3.796	167'22	1.119	355'24	4.210	205'37	13.345	254'19	2.429	253'81	176	163'06	22.557	212'34	3.147	39'34
X.	4.768	210'04	1.083	343'81	5.620	274'15	13.339	254'08	2.721	284'33	143	131'94	22.498	211'79	4.875	60'94
XI.	4.570	201'32	1.227	389'52	5.875	286'59	14.269	271'79	3.217	336'15	153	141'30	25.689	241'82	4.194	52'43
XII.	3.168	139'56	1.139	361'59	4.677	228'15	12.976	247'16	2.817	294'36	164	152'22	25.664	241'59	3.454	43'18

<sup>1)</sup> Angaben der Bundeskammer der gewerblichen Wirtschaft und des Österr. Statistischen Zentralamtes. — <sup>a)</sup> Ab 1947 ohne USIA-Betriebe.Baustoffindustrie<sup>1)</sup>

Zeit	Mauerziegel		Dachziegel		Kunstschieferdachplatten		Zement		Kalk		Baugips <sup>b)</sup>		Dachpappe		Heraklith <sup>c)</sup>	
	1.000 St.	%	1.000 St.	%	m <sup>2</sup>	%	t	%	t	%	t	%	m <sup>2</sup>	%	m <sup>2</sup>	%
Ø 1929																
Ø 1937	54.000	100'00	10.666 <sup>d)</sup>	100'00	79.275	100'00	48.458	135'55	5.679	100'00	1.800	100'00	2.000.000	100'00	5.975	138'70
Ø 1946	13.605	25'19	3.553	33'31	57.917	73'06	32.633	91'28	12.589	221'68	2.001	111'17	726.282	36'31	4.313	100'00
Ø 1947	11.594	21'47	2.777	26'03	56.483	71'25	25.209	70'51	9.845	173'36	1.258	69'89	447.141	22'36	3.309	76'81
Ø 1948	31.025	57'45	5.229	49'03	93.520	117'97	60.115	168'15	20.088	353'73	2.198	122'11	952.974	47'65	8.836	205'11
Ø 1949	40.422	74'86	6.832	64'05	120.128	151'53	91.531	256'03	22.924	403'66	3.016	167'56	1.120.067	56'00	12.556	291'46
Ø 1950	41.343	76'56	7.244	67'91	124.851	157'49	115.738	323'74	19.964	351'54	3.237	179'83	1.080.411	54'02	11.948	277'34
1949 VIII.	64.711	119'84	10.777	101'03	143.716	181'29	107.540	300'81	24.086	424'12	3.249	180'50	1.194.151	59'71	16.300	378'36
IX.	65.455	121'21	11.236	105'34	101.118	127'55	109.284	305'69	26.345	463'90	3.604	200'22	1.586.844	79'34	11.760	272'98
X.	58.965	109'20	9.170	85'97	91.824	115'83	111.752	312'59	29.611	521'41	3.323	184'61	1.524.087	76'20	12.850	298'28
XI.	46.832	86'73	7.546	70'74	91.380	115'27	96.703	270'50	21.551	379'48	3.802	211'22	1.318.589	65'93	13.290	308'50
XII.	34.926	64.68	5.917	55'47	93.848	118'38	92.956	259'96	14.484	255'04	2.949	163'83	1.026.514	51'33	10.530	244'43
1950 I.	16.507	30'57	3.516	32'96	121.620	153'42	56.412	157'80	7.965	140'25	2.141	118'94	669.081	33'45	3.010	69'87
II.	10.433	19'32	2.427	22'75	117.432	148'13	75.084	210'03	10.478	184'50	2.785	154'72	745.990	37'30	10.560	245'13
III.	18.039	33'41	3.073	28'81	122.328	154'31	106.058	296'67	23.765	418'47	3.476	193'11	1.085.131	54'26	14.440	335'19
IV.	29.403	54'45	3.730	34'97	145.116	183'05	111.356	311'49	29.554	520'41	4.078	226'56	896.558	44'83	11.360	263'70
V.	56.065	103'82	8.570	80'34	133.344	168'20	113.689	318'01	27.800	489'52	3.700	205'56	914.185	45'71	12.080	280'41
VI.	64.372	119'21	11.633	109'06	114.833	144'85	119.514	334'30	22.651	398'86	3.895	216'39	912.074	45'60	12.700	294'80
VII.	62.257	115'29	10.383	97'34	136.408	172'07	129.509	362'26	18.409	324'16	3.141	174'50	1.011.281	50'56	13.150	305'25
VIII.	65.054	120'47	10.838	101'60	131.242	165'55	126.301	353'29	26.846	472'72	3.962	220'11	1.327.235	66'36	12.570	291'78
IX.	58.308	107'98	10.108	94'76	120.900	152'51	129.272	361'60	21.067	370'96	3.920	217'78	1.325.921	66'30	12.978	301'25
X.	50.163	92'89	8.723	81'78	126.042	158'99	127.017	355'29	23.075	406'32	4.021	223'39	1.612.344	80'62	13.438	311'93
XI.	39'553	73'25	7.532	70'61	108.250	136'55	110.363	308'71	14.149	349'15	3.587	199'28	1.374.847	68'74	16.720	388 12
XII.	25.956	48'07	6.393	59'93	120.691	152'24	84.287	235'77	13.812	243'21	2.136	118'67	1.090.285	54'51	10.373	240'78

<sup>1)</sup> Nach Angaben des Fachverbandes der chemischen Industrie. — <sup>b)</sup> Auf 100% NaOH rückgerechnet. — <sup>c)</sup> Ohne Rohteer. — <sup>d)</sup> 1938 = 100'00. — <sup>e)</sup> Die Jahresdurchschnitte ziffern enthalten auch Produktionsnachmeldungen für das ganze Jahr, die in den Monatsziffern nicht enthalten sind.Chemische Industrie<sup>1)</sup>

Zeit	Kristall-soda <sup>a)</sup>	Ätz-natron <sup>a)</sup>	Chlor	Kalkammon-salpeter	Karbid	Zündhölzer, Schachteln	Seife, Wasch-pulver und Einweichmittel	Kau-tsuk-waren, insges.	Teer-pro-dukte <sup>a)</sup>	Dis-souzas	Sauer-stoff	Kohlen-säure	
	t	%	t	%	t	%	1.000 St.	%	t	%	1.000 m <sup>2</sup>	t	
Ø 1937	1.129	523	435	525 <sup>d)</sup>	100'00	408	100'00	16.667	100'00	2.750	100'00	.	
Ø 1947	526	230	90.85	1.730'48	469	114'95	9.803	58'82	32.386	86'76	373	75	275
Ø 1948	866	335	21.892	4.169'91	662	162'25	22.045	132'27	2.715	98'73	693	1.798	5.551
Ø 1949	1.220 <sup>e)</sup>	1.793 <sup>e)</sup>	461	24.013	4.573'91	673	165'05	43.000 <sup>e)</sup>	257'99	3.298 <sup>e)</sup>	119'96	1.	

## Gewerbliche Produktion

Heft 2  
1951Papierindustrie<sup>1)</sup>

Zeit	Holzschliff		Zellulose		Pappe		Rotationspapier		graph. Papier		Packpapier		Spezialpapier		Papiere insges.	
	t	%	t	%	t	%	t	%	t	%	t	%	t	%	t	%
Ø 1920	8.684	94'77	18.704	73'82	4.553	85'24									19.129	99'88
Ø 1937	9.163	100'00	25.337	100'00	5.342	100'00	5.216	100'00	8.858	100'00	4.332	100'00	939	100'00	19.345	100'00
Ø 1946	2.667	29'11	5.333	13'15	1.746	32'68									7.917	40'93
Ø 1947	3.654	39'88	5.490	21'67	2.359	44'16	3.150	60'40	3.136	35'40	2.781	64'19	366	39'00	9.433	48'76
Ø 1948	5.801	63'31	12.185	48'09	3.810	71'32	5.361	102'78	5.281	59'66	4.173	96'33	968	103'09	15.783	81'59
Ø 1949	6.872	75'00	17.254	68'10	4.389	82'16	5.739	110'03	7.031	79'37	4.686	108'17	1.217	129'61	18.673	96'53
Ø 1950	7.778	84'88	20.836	82'24	4.920	92'10	5.933	113'75	7.702	86'95	5.012	115'70	1.258	133'97	19.905	102'89
1949 VIII.	7.450	81'31	15.684	61'90	4.935	92'38	5.334	102'45	7.579	85'56	5.037	116'27	1.136	120'98	19.086	98'66
IX.	7.937	86'62	16.805	66'33	4.779	89'46	5.355	102'66	7.835	88'45	4.734	109'28	1.194	127'16	19.118	98'83
X.	6.405	69'90	17.194	67'86	4.422	82'78	4.998	95'82	8.056	90'95	4.798	110'76	1.322	140'79	19.174	99'12
XI.	6.804	74'26	18.256	72'05	4.287	80'25	5.191	99'52	7.609	85'90	4.602	106'23	1.227	130'67	18.629	96'30
XII.	7.527	82'15	18.922	74'68	4.682	87'74	5.658	108'47	7.586	85'64	4.647	107'27	1.268	134'04	19.159	99'04
1950 I.	6.693	73'04	20.263	79'97	4.325	80'96	5.648	108'28	7.138	80'58	5.373	124'03	1.220	129'93	19.379	100'18
II.	5.930	64'72	18.491	72'98	4.302	80'53	5.252	100'61	6.816	76'95	4.661	107'60	1.198	127'58	17.927	92'67
III.	8.067	88'04	21.538	85'01	5.581	104'47	6.073	116'43	8.294	93'63	5.420	125'12	1.351	143'87	21.138	109'27
IV.	7.539	82'28	19.559	77'20	5.104	95'54	5.459	104'66	7.205	81'34	4.513	104'18	1.182	125'88	18.359	94'90
V.	7.704	84'08	20.208	79'76	5.319	99'57	5.888	112'88	7.632	86'16	4.829	111'47	1.173	124'92	19.522	100'91
VI.	7.883	86'03	19.855	78'36	4.720	88'36	6.312	121'01	7.580	85'57	4.927	113'73	1.319	140'47	20.138	104'10
VII.	7.671	83'72	21.279	83'98	4.959	92'83	5.686	126'27	7.505	84'73	4.916	113'48	1.133	120'66	20.140	104'11
VIII.	7.780	94'91	22.298	88'01	4.916	92'03	6.706	128'57	7.799	88'04	4.855	112'07	1.285	136'85	20.645	106'72
IX.	8.826	96'32	21.445	84'64	4.990	93'41	5.939	113'86	8.446	95'35	5.063	116'88	1.301	138'55	20.749	107'26
X.	8.317	90'77	22.769	89'86	4.790	89'67	6.256	119'94	8.092	91'35	5.365	123'85	1.378	146'75	21.091	109'03
XI.	8.827	96'33	21.243	83'84	4.967	92'98	5.671	108'22	8.077	91'18	5.162	119'20	1.283	136'63	20.193	104'38
XII.	8.101	88'41	21.089	83'23	5.061	94'74	5.406	103'64	7.835	88'45	5.063	116'87	1.270	135'25	19.574	101'18
1951 I.	7.578	82'70	22.892	90'71	4.599	86'09	6.017	115'36	8.446	95'35	5.089	117'48	1.465	156'02	21.017	108'64

<sup>1)</sup> Angaben des Fachverbandes der papiertreibenden Industrie.Lederindustrie<sup>1)</sup>

Zeit	Rohhäute <sup>*)</sup>		Oberleder		Fein- u. Beidruck- ungs- leder	Futter- leder	Spezi- elles- leder	Blank- leider III-IV	Spalte I-II	Maß- ware ins- gesamt	Riemen- u. techn. Leder		Blank- leider I-II	Spalte III	Unter- leder	Kilogramm- ware insgesamt	
			veget.	chrom.							chrom.	chrom.					
		t	%													%	
Ø 1937	2.015	100'00	.	.	.	.	.	.	.	78.805	.	.	.	.	341'0	508'0	100'00
Ø 1947	967	47'99	29.552	44.483	.	.	.	.	.	119.551	.	.	.	.	345'0	319'0	62'80
Ø 1948	965	34'00	20.766	61.670	7.674	12.909	1.177	5.506	129.647	37'3	3'4	17'3	12'2	350'1	426'4	83'84	
Ø 1949	1.163	57'72	10.083	78.511	12.642	14.526	579	11.589	14.283	27'5	3'2	8'2	13'3	394'7	447'0	87'99	
1949 IX.	124	6'15	16.590	55.661	6.524	12.814	40	11.947	12.514	116.090	26'3	1'5	18'6	295'1	347'4	68'50	
X.	1.357	67'34	18.599	40.266	6.794	11.908	3.543	4.597	15.877	106.204	44'6	3'7	14'5	12'5	340'1	415'3	81'75
XI.	361	17'92	22.578	89.436	7.660	19.957	1.773	6.507	25.971	173.882	38'6	4'4	9'6	9'8	364'9	427'4	84'13
XII.	646	32'06	19.026	49.863	5.213	7.732	1.091	3.278	21.210	107.413	31'7	2'8	8'0	5'2	277'0	324'7	63'92
1950 I.	584	28'98	10.975	71.980	4.856	15.069	1.280	11.399	13.856	129.415	26'9	2'0	2'1	9'7	276'0	316'7	62'34
II.	725	35'98	14.986	65.901	17.842	14.526	390	10.817	14.046	138.508	26'8	2'2	3'3	8'9	363'0	404'2	79'57
III.	1.456	72'36	9.388	90.946	15.418	16.726	402	11.385	17.513	161.778	35'8	3'7	6'3	9'7	457'0	512'5	100'89
IV.	1.126	55'88	7.177	69.382	17.216	9.555	1.074	8.884	12.965	126.253	26'6	2'1	8'5	10'9	379'0	427'1	84'08
V.	1.144	56'77	5.359	62.331	17.088	13.241	1.000	13.112	14.298	126.429	24'4	2'3	9'1	15'1	378'0	428'9	84'43
VI.	1.225	60'79	10.282	73.061	14.437	12.965	1.625	16.861	14.259	142.597	26'1	3'3	6'6	14'8	360'0	407'8	80'28
VII.	1.112	55'19	3.337	53.972	11.376	7.769	210	7.677	7.708	92.049	19'2	2'6	10'2	12'8	301'0	345'8	68'05
VIII.	1.384	68'68	7.284	79.631	9.962	14.919	597	12.774	15.344	140.511	34'7	5'0	12'3	18'4	464'0	534'4	105'20
IX.	1.412	70'07	13.869	94.939	10.269	18.620	—	8.361	13.302	159.360	29'6	3'0	10'9	16'3	428'0	487'8	96'02
X.	1.329	65'96	14.985	102.412	12.301	18.536	106	12.009	16.443	176.792	36'5	2'0	14'6	14'0	477'0	544'1	105'14
XI.	1.273	63'18	11.247	97.236	12.342	18.775	280	14.027	14.879	168.786	19'7	2'3	7'9	15'8	453'0	498'7	98'19
XII.	1.184	58'76	12.104	80.344	8.595	13.608	485	11.757	17.205	144.098	24'1	7'7	10'1	13'1	401'0	456'0	89'76

<sup>1)</sup> Angaben der Bundeskammer der gewerblichen Wirtschaft. — <sup>2)</sup> Abgelieferte Menge.Schuhindustrie<sup>1)</sup>

Zeit	Straßenschuhe für			Arbeitschuhe für		Bergschuhe für		Lederstiefele		Textil- stra- ßen- schuhe <sup>2)</sup>	Arbeits- schuhe m. Holz- sohle	Haus- schuhe	Tennis- und Turn- schuhe <sup>2)</sup>	Gum- mi- über- schuhe	Gum- mi- stiefel	
	Männer	Frauen	Kinder	Männer	Frauen	Männer	Frauen	%								
Ø 1937	.	.	.	.	.	.	.	.	458.000	100'00	.	.	.	.	.	.
Ø 1946	27.116	37.065	38.644	25.916	6.898	10.292	1.908	147.839	32'28	23.179	2.423	3.294	.	.	17.148	15.832
Ø 1947	37.362	29'11	5.333	13'15	1.746	2.359	44'16	3.136	35'40	2.781	64'19	366	39'00	9.433	48'76	
Ø 1948	53.219	118.810	17.271	12.258	9.656	4.030	315.512	68'89	13.199	87.000	34.036	46.356	31.692	.	.	.
Ø 1949	64.580	1														

Textilindustrie I<sup>1)</sup>

Zeit	Zellwolle	Garnen							Gewebe						
		Baumwolle	davon Lohn <sup>4)</sup>	Zellwolle B-Typ	insgesamt <sup>5)</sup> 6)	Schafwolle	davon Lohn <sup>4)</sup>	Zellwolle W-Typ	Baumwolle	davon Lohn <sup>4)</sup>	Schafwolle	davon Lohn <sup>4)</sup>	Zellwolle B-Typ	W-Typ	
		t	% <sup>3)</sup>	t	% <sup>3)</sup>	t	% <sup>3)</sup>	t	1.000 m	%	t	1.000 m			
Ø 1937	147 <sup>8)</sup>	100'000	2.791	57	—	2.791	100'000	700	14	—	9.040'9	100'000	372'4	—	7'2
Ø 1947	262	178'23	746	443	160	906	32'48	329	86	27	3.077'3	34'04	2.123'0	422'1	51'8
Ø 1948	812	552'38	1.032	443	361	1.393	49'92	548	88	21	4.578'5	50'65	2.427'2	655'1	54'2
Ø 1949	1.291	878'44	1.512	98	516	2.030	72'74	777	18	17	6.539'8	72'34	814'9	1.025'0	9'8
Ø 1950	2.584	1.757'82	1.614	30	771	2.385	85'45	902	22	14	6.914'0	76'47	448'7	1.086'2	2'8
1949 X.	1.229	836'05	1.700	46	457	2.157	77'28	934	14	0	8.370'3	92'58	528'8	1.122'7	—
XI.	1.585	1.078'23	1.556	43	664	2.220	79'54	921	14	9	7.988'5	88'47	562'5	1.119'6	17'5
XII.	1.714	1.165'99	1.637	18	740	2.377	85'17	968	15	31	7.276'4	80'48	396'0	1.224'4	11'8
1950 I.	1.763	1.199'32	1.529	29	749	2.278	81'62	899	24	26	7.258'4	80'28	505'9	1.155'7	14'4
II.	2.088	1.420'41	1.508	9	728	2.236	80'11	944	22	35	6.303'6	69'72	519'4	1.169'5	—
III.	2.404	1.635'37	1.825	15	821	2.646	94'80	1.159	21	27	7.500'3	82'96	443'0	1.437'3	3'138'0
IV.	2.450	1.666'67	1.450	18	793	2.243	80'37	883	18	—	6.295'3	69'63	553'8	1.128'5	3'151'2
V.	2.503	1.702'72	1.398	51	770	2.168	77'68	820	18	—	6.295'8	69'64	354'3	1.009'7	2'7
VI.	2.575	1.751'70	1.668	55	786	2.454	87'93	860	19	15	6.848'7	75'75	458'7	1.029'6	1'2
VII.	2.657	1.807'48	1.392	39	822	2.214	79'33	679	52	12	5.709'8	63'16	424'7	725'2	—
VIII.	2.768	1.882'99	1.638	23	606	2.244	80'40	705	14	4	7.105'6	78'59	422'3	887'7	2'5
IX.	2.771	1.885'03	1.603	69	732	2.335	83'66	997	26	5	7.366'1	81'48	553'8	1.111'3	4'3
X.	3.034	2.063'95	1.961	35	758	2.719	97'42	979	16	25	8.189'8	90'59	548'4	1.117'6	3'9
XI.	3.055	2.078'23	1.821	15	880	2.701	96'78	1.029	22	22	7.075'4	78'26	365'6	1.190'6	4'8
XII.	2.941	2.000'68	1.583	7	804	2.387	85'52	872	17	—	7.019'2	77'64	234'3	1.071'8	3'015'5

<sup>1)</sup> Statistik des Fachverbandes der Textilindustrie. — <sup>2)</sup> Ø 1946 (1937 noch keine Erzeugung). — <sup>3)</sup> Ø 1946 = 100. — <sup>4)</sup> Erzeugung im Lohnverkehr (in der vorhergehenden Spalte mitgerechnet). — <sup>5)</sup> Baumwollgarne und Zellwollgarne (B-Typ). — <sup>6)</sup> Beim Vergleich mit 1937 ist zu berücksichtigen, daß die Zahl der Spindeln im Jahre 1937 768.000, 1949 nur 551.000 (= 72%) betrug.

Textilindustrie II<sup>1)</sup>

Zeit	Hanfgarne	Leinen-garne	Jute-garne	Papier-garne	Strick- u. Wirk-waren	Seiler-waren	Ver-band-mittel	Kunst-seiden-gewebe	Natur-seiden-gewebe	Leinen-garne	Hanf-garne	Jute-garne	Papier-garne	Möbel-u. Vor-hang-stoffe	Läufer u. Tep-piche	
	Tonnen								1.000 m							
	t		t		t		t	t		t		t		t		
Ø 1936	350'00	36'31	—	191'96	67'10	35'00	23'00	178'7	0'2	47'1	49'9	—	119'3	42'2	12'6	
Ø 1947	58'31	73'52	121'00	179'53	119'00	38'00	35'00	304'2	1'4	90'7	56'4	289'3	100'9	49'0	26'8	
Ø 1948	132'77	89'00	265'00	98'00	204'00	53'00	39'00	467'7	2'9	163'1	41'7	524'8	15'6	106'2	54'0	
Ø 1949	204'00	107'00	524'00	96'00	275'00	84'00	54'00	568'3	11'4	263'9	65'1	1.050'9	1'3	183'0	61'8	
1949 VIII.	247'00	115'00	207'00	94'00	184'00	77'00	34'00	461'0	1'2	187'7	37'4	304'9	7'6	118'2	39'3	
IX.	302'00	103'09	323'00	111'00	263'00	44'00	50'00	544'4	2'3	231'0	80'3	586'9	8'8	119'8	62'0	
X.	265'00	90'00	302'00	106'00	299'00	54'00	38'00	483'6	3'2	289'8	44'8	545'9	5'3	95'0	63'7	
XI.	178'00	113'00	336'00	129'00	271'00	58'00	39'00	540'8	3'0	148'4	54'6	650'5	—	107'7	61'7	
XII.	243'00	101'00	520'00	153'00	284'00	57'00	36'00	485'3	2'8	166'1	56'9	910'6	2'4	141'8	75'9	
1950 I.	215'00	97'00	448'00	131'00	260'00	62'00	56'00	524'4	3'7	216'5	68'2	806'5	1'5	121'3	62'6	
II.	247'00	96'00	517'00	110'00	255'00	53'00	50'00	538'8	3'3	263'6	58'3	867'1	—	172'6	67'1	
III.	377'00	140'00	703'00	109'00	288'00	73'00	62'00	606'0	4'6	302'2	68'5	1.040'3	—	231'1	73'8	
IV.	326'00	115'00	476'00	83'00	255'00	97'00	41'00	541'8	5'1	264'6	55'5	857'3	—	197'9	53'0	
V.	387'00	131'00	521'00	81'00	253'00	133'00	42'00	536'1	13'4	320'8	67'0	1.036'1	—	157'8	39'2	
VI.	346'00	104'00	417'00	75'00	250'00	143'00	56'00	573'6	12'1	252'3	71'4	892'2	—	185'4	44'1	
VII.	348'00	52'00	407'00	78'00	184'00	132'00	54'00	416'0	10'1	240'6	54'2	980'9	—	153'3	34'6	
VIII.	354'00	128'00	511'00	88'00	275'00	82'00	51'00	585'6	12'8	246'7	47'2	1.213'8	—	160'4	58'6	
IX.	274'00	106'00	460'00	82'00	320'00	62'00	59'00	633'0	15'0	271'1	75'3	1.092'5	—	190'2	44'0	
X.	264'00	106'00	515'00	94'00	329'00	58'00	74'00	608'2	17'4	262'1	75'0	1.036'8	—	251'3	81'3	
XI.	309'00	126'00	733'00	121'00	316'00	55'00	53'00	637'8	20'8	278'3	73'4	1.556'5	—	200'7	100'8	
XII.	271'00	77'00	574'00	94.00	310'00	53'00	53'00	618'4	18'6	248'1	67'5	1.230'8	—	174'1	82'6	

<sup>1)</sup> Statistik des Fachverbandes der Textilindustrie.

Nahrungs- und Genußmittelindustrie<sup>1) 2)</sup>

Zeit	Mehl	Zucker	Kaffeemittel	Margarine	Kunstspeisefett	Speiseöl <sup>3)</sup>	Bier <sup>4)</sup>	Tabakwaren					
									Zigaretten		Zigarren		
	Tonnen							1.000 bl	%	1.000 St.	%	1.000 St.	%
Ø 1937	50.000	12.500	2.083	832	48	1.145	100'00	184'1	100'00	345.776	100'00	7.672	100'00
Ø 1946	20.000	2.000	—	—	—	—	—	147'9	80'34	187.332	54'18	4.931	19.396
Ø 1947	14.135	2.917	849	115	908	79	6'91	103'2	56'06	271.017	78'38	5.076	66'17
Ø 1948	8.535	1.258	157	1.010	540	47'16	142'3	77'29	371.551	107'45	5.636	73'46	50.357
Ø 1949	55.817	11.395	1.317	267	664	57'99	183'6	99'73	362.236	104'76	6.091	79'39	115.739
Ø 1950	24.903	13.664	1.397	783	912	1.015	88'65	239'7	129'88	503.358	145'57	6.153	80'20
1949 X.	70.000	9.152	1.322	327	2.072	594	51'88	171'74	93'10	577.021	166'88	6.344	82'69
XI.	70.000	36.360	1.365	284	1.911	1.090	1.90'20	118'1	64'15	478.612	138'42	4.681	61'01
XII.	40.309	23.759	1.403	379	2.283	449	39'21	154'4	83'87	497.112	143'77	6.118	79'74
1950 I.	24.285	8.769	1.287	312	1.968	622	54'32	179'9	97'72	418.885	121'14	5.257	68'52
II.	20.500	2.775	1.195	266	1.964	579	50'57	189'5	102'93	439.961	127'24	5.595	72'93
III.	22.950	5.865	1.296	316	1.465	1.445	126'20	263'7	143'24	595.399	172'19	7.178	93'56
IV.	24.022	3.262	1.024	270	490	1.188	103'76	243'1	132'05	452.964	131'00	5.517	71'91
V.	24.000	9.170	1.224	1.350	300	870	75'98	304'7	165'51	452.998	131'01	5.249	68'42
VI.	25.500	—	1.384	794	303	1.383	120'79	339'2	184'25	597.718	172'86	6.691	87'21
VII.	24.000	—	1.436	900	550	1.200	104'80	380'4	206'63	579.254	167'52	5.277	68'78
VIII.	26.800	—	1.594	1.080	650	1.450	126'64	33					

## Umsätze und Verbrauch — Bevölkerung

## Umsätze und Verbrauch I

Zeit	Index der Einzelhandelsumsätze <sup>1)</sup>				Umsatzindex Wiener Warenhäuser				Index der Inlandsumsätze an Tabakwaren <sup>2)</sup>				Einnahmen aus				
	Nahrungs-mittel	Texti-lien u. Bekleidung	Son-stige Bran-chen	Gesamt	Texti-lien u. Bekleidung	Möbel und Haus-rat	Son-stiges	Gesamt	Ziga-retten	Zi-garren	Rauch-tabake	Schnupf-tabak	Insgesamt <sup>3)</sup>	Um-satz-steuer <sup>4)</sup>	Ver-brands-steuer <sup>5)</sup>	davon	
		$\emptyset 1946=100$			$\emptyset 1937=100$				$\emptyset 1937=100$				$\emptyset 1946=100$	Tabak	Bier	Wein <sup>6)</sup>	
$\emptyset 1946$	100	100	100	100	42	105	297	84	55	64	7	12	100	100	100	100	
$\emptyset 1947$	193	231	147	199	72	215	366	128	77	59	5	16	156	231	205	213	
$\emptyset 1948$	352	688	198	425	246	226	420	269	95	63	10	27	169	377	224	219	
$\emptyset 1949$	518	1,576	261	765	544	339	521	521	114	58	31	28	151	702	214	184	
$\emptyset 1950$	631	2,080	299	972	674	371	605	634	142	56	36	26	175	1,047	251	198	
<b>1950</b>	I.	517	1,239	164	673	418	223	333	387	124	48	27	26	152	1,101	291	253
	II.	529	1,100	167	646	364	235	322	345	121	43	29	25	148	965	199	170
	III.	587	1,826	216	871	621	294	422	560	139	48	34	27	171	870	210	179
	IV.	585	1,856	177	874	532	233	343	476	138	49	33	26	170	1,007	210	183
	V.	538	1,647	172	790	529	220	336	471	149	54	35	25	182	939	240	202
	VI.	559	1,539	182	778	465	221	345	424	150	55	35	26	182	960	251	208
	VII.	631	1,468	228	812	517	270	437	482	155	58	36	26	187	1,035	269	196
	VIII.	597	1,556	241	812	488	325	443	466	153	55	43	26	194	994	274	207
	IX.	705	2,344	315	1,087	818	431	628	753	144	57	38	25	150	1,075	292	209
	X.	631	2,528	282	1,061	777	415	536	708	137	55	38	28	167	1,199	312	221
	XI.	665	2,879	437	1,203	902	535	923	869	142	66	40	28	175	1,216	274	206
	XII.	1,033	5,073	1,005	2,041	1,653	1,048	2,192	1,669	151	88	39	25	194	1,197	197	147
<b>1951</b>	I.	642	3,112	276	1,234	1,006	456	429	946	132	59	32	27	164	1,424	282	194

<sup>1)</sup> Neue Berechnung auf Grund der Erlöse von Fachgeschäften, Warenhäusern und Konsumgenossenschaften. — <sup>2)</sup> Mengenumsätze der Tabakregie. — <sup>3)</sup> Wertmäß.  $\emptyset 1946=100$ . — <sup>4)</sup> Ab Juli 1949 einschließlich Bundeszuschlag. — <sup>5)</sup> Einschließlich Aufbauzuschläge. — <sup>6)</sup> Weinsteuern wurde erst Ende 1946 eingeführt.

## Umsätze und Verbrauch II

Zeit	Umsätze d. Dorotheums			Besuch der Wiener				Stromverbrauch				Gasverbrauch in Wien <sup>3)</sup>			Kohlenzufuhren nach Wien <sup>4)</sup>		Besuch d. städtischen Bäder <sup>5)</sup>		Bierab satz <sup>6)</sup>
	Ausge- botene Posten	Ver- kauft	Erzielte Mcist- bote	Kinos	Theater	Österreich <sup>2)</sup>		Wien <sup>2)</sup>		In Wien <sup>3)</sup>			Insges.	Haus- brand	Ings. ges.	Wärme- bäder	Öster- reich	Wien	
				Besucher	Besucher	$\emptyset 1938=100$	$\emptyset 1938=100$	$\emptyset 1937=100$	$\emptyset 1937=100$	Mill.	$\emptyset 1937=100$	$\emptyset 1937=100$	Mill.	$\emptyset 1937=100$	1.000 Ad <sup>4)</sup>	1.000 Pers.	1.000 hl		
$\emptyset 1929$	.	.	.	2,291,367 <sup>1)</sup>	100	231,059 <sup>*)</sup>	100	195'00	100	43'14	100	21'91	100	150'5	38	709	581	183'5	
$\emptyset 1937$	.	.	.	3,685,494	170	234,392 <sup>*)</sup>	184	186'40	96	53'09	123	23'08	105	147	362	153'4	65'9	50'8	
$\emptyset 1946$	100	100	100	4,216,789	184	347,392 <sup>*)</sup>	151	186'40	96	53'09	111	57'57	137	24'40	111	84	36	468	
$\emptyset 1947$	141	149	128	3,955,009	173	313,372 <sup>*)</sup>	136	216'51	111	164	127	127	127	45	588	343	110'7	41'2	
$\emptyset 1948$	223	189	141	4,394,702	192	190,901	83	276'45	142	67'93	157	32'31	147	127	45	588	503	138'5	
$\emptyset 1949$	311	277	141	4,157,049	181	172,899	75	303'54	156	72'87	169	34'86	159	144	54	619	525	165'9	
$\emptyset 1950$	401	376	156	5,916,928	171	126,381	66	342'53	182	78'27	154	33'74	154	136	53	700	535	84'6	
<b>1950</b>	I.	352	318	142	4,497,781	196	205,103	89	333'93	171	89'92	208	40'96	187	156	62	407	407	120'1
	II.	343	313	122	3,685,494	170	178,317	77	298'52	153	79'07	184	37'05	169	172	77	496	496	132'4
	III.	403	371	177	4,455,890	194	159,309	69	318'96	181	85'55	189	39'93	182	176	54	598	598	179'7
	IV.	367	332	124	4,387,013	191	142,814	62	315'24	162	71'43	166	34'16	156	138	44	671	671	203'9
	V.	408	354	119	3,897,819	170	103,944	45	323'86	166	68'68	159	27'43	125	121	46	671	557	294'8
	VI.	441	381	148	3,152,903	158	60,366	26	342'08	175	68'58	159	29'43	134	137	59	1,086	546	328'5
	VII.	353	312	107	2,998,974	131	28,683	12	352'12	181	65'50	152	29'01	132	127	71	1,197	505	412'0
	VIII.	371	348	119	3,403,537	149	23,418	10	366'55	188	67'22	156	30'67	140	112	54	1,057	469	368'4
	IX.	404	399	173	4,131,338	180	101,499	44	351'37	172	74'24	172	33'00	151	122	48	635	585	234'2
	X.	420	428	181	4,258,801	186	146,216	63	362'32	186	86'33	200	34'72	158	108	32	516	516	123'6
	XI.	460	472	213	4,029,174	176	164,265	71	369'08	189	91'26	212	31'98	146	127	47	497	497	169'3
	XII.	487	481	246	3,904,413	170	202,638	88	376'42	193	95'40	221	36'52	167	138	47	568	568	68'2
<b>1951</b>	I.				4,889,630	213	206,210	89	391'80	201	96'72	224	36'04	164			471	471	

<sup>1)</sup>  $\emptyset 1938$ . — <sup>2)</sup> Nach der Statistik des Bundeslastverteilers. — <sup>3)</sup> Angaben des Statistischen Amtes der Stadt Wien. — <sup>4)</sup> Statistik des Verbandes der Brauereien. — <sup>5)</sup> Auf Steinkohlenbasis umgerechnet. — <sup>6)</sup> Angabe für das „Spieldorf“, das am 1. September des Vorjahrs beginnt und am 31. August endet.

Zeit	Geborene			Sterbefälle			Geborene			Sterbefälle		
	Ehe-schlie- Bungen	ins- gesamt	davon Lebend- geborene	ins- gesamt	im ersten Lebens- jahr	an Lun- gen-u. sonst. Tbc	ins- gesamt	davon Lebend- geborene	ins- gesamt	im ersten Lebens- jahr	an Krebs	
					monat					monat		
$\emptyset 1929$	4,294	9,608	9,343	8,117	1,050	837	857					
$\emptyset 1937$	3,863	7,384	7,183	7,518	662	325	552	1,023				
$\emptyset 1945$	2,614	8,594	8,447	14,481	1,366	412	878	968				
$\emptyset 1946$	5,233	9,484	9,275	7,840	755	405	640	1,012				
$\emptyset 1947$	6,290	10,977	10,746	7,502	842	448	535	1,063				
$\emptyset 1948$	5,992	10,488	10,268	7,018	783	406	509	1,111				
$\emptyset 1949$	5,748	9,641	9,448	7,437	711	348	415	1,180				
$\emptyset 1950$	5,288	8,975	8,794	7,061	563	297	—					
<b>1950</b>	I.	3,207	8,490	8,334	7,423	555	297	318				
	II.	5,903	9,057	8,876	7,655	668	328	307				
	III.	2,514	10,204	9,992	8,191	776	355	342				
	IV.	6,266	9,038	8,840	7,226	652	280	328				
	V.	7,517	9,878	9,658	7,457	684	321	356				
	VI.	4,775	8,781	8,593	6,445	517	261	286			</	

## Arbeitslage (Übersicht)

Zeit <sup>a)</sup>	Stand der Krankenversicherten in 1.000 Personen							Beschäftigten-Index		Arbeitsmarkt						
	Land- u. Forst- wirtsch.	Bergbau, Industrie, Gewerbe, Handel	Bund, Bahnen, Wien	Insgesamt			Wiener Gebiets- kranken- kasse	a)	b)	Arb.- Kammer <sup>b)</sup>	Offene Stellen	Vorge- merkte Stellen- suchende	Verfü- bare Arbeits- lose	Unterstützte Arbeitslose		Stellen- vermit- lungen
				Anzahl	davon weiblich	*)								Insgesamt	davon	
Ø 1937	285'6	897'1	1.225'4	232'1	1.729'5	.	377'1	.	.	120'4	25.405	320.961	.	231.313	.	24.260
Ø 1946	271'9	1.225'4	232'1	1.393'7	206'8	1.870'9	446'7	.	99'0	141'9	102.810	52.839	31.737	2.129	.	119.515
Ø 1947	271'9	1.393'7	227'7	1.425'4	220'5	1.899'3	504'6	.	514'7	100'0	157'8	45.334	54.631	43.409	19.330	72.662
Ø 1948	253'4	1.425'4	226'7	1.914'2	.	.	1.924'1	100'0	100'3	172'4	35.724	100.083	91.238	63.778	.	44.736
Ø 1949	240'6	1.447'0	231'7	1.916'6	631'5	1.946'9	524'3	100'6	100'4	181'5	25.187	128.978	124.850	95.784	63.545	35.693
Ø 1950	226'9	1.458'0	231'7	1.916'6	631'5	1.946'9	526'2	100'4	.	181'5	25.187	128.978	124.850	95.784	63.545	34.964
<b>1950 I.</b>	<b>221'0</b>	<b>1.383'0</b>	<b>228'9</b>	<b>1.833'0</b>	<b>619'5</b>	<b>1.863'9</b>	<b>515'9</b>	<b>95'6</b>	<b>100'6</b>	<b>178'7</b>	<b>19.260</b>	<b>189.104</b>	<b>182.796</b>	<b>142.164</b>	<b>114.879</b>	<b>27.285</b>
II.	218'9	1.379'3	227'7	1.825'8	619'9	1.856'7	516'8	95'2	100'6	176'7	24.375	196.424	189.444	162.548	130.007	32.541
III.	219'5	1.425'2	228'3	1.873'0	625'6	1.903'8	524'4	98'0	100'5	177'0	33.317	157.226	147.722	122.392	86.148	36.244
IV.	226'1	1.450'7	228'4	1.904'5	627'8	1.935'2	523'9	99'8	100'5	179'1	32.209	127.697	119.659	93.510	57.690	35.820
V.	231'9	1.467'1	228'3	1.927'3	630'9	1.958'0	523'6	101'2	100'5	179'9	30.148	108.909	102.422	80.642	47.216	33.426
VI.	235'5	1.476'5	231'4	1.943'4	634'0	1.974'1	524'1	102'0	100'4	180'3	28.933	98.782	96.622	72.636	41.536	31.100
VII.	237'7	1.479'7	232'3	1.949'7	632'1	1.980'1	521'2	100'3	100'3	180'8	27.727	94.869	92.995	69.060	39.336	29.724
VIII.	236'8	1.492'6	233'2	1.962'6	635'6	1.992'9	526'1	103'0	100'5	181'5	26.183	91.320	89.546	66.364	35.804	30.560
IX.	231'9	1.505'0	233'8	1.970'7	638'6	2.001'1	536'3	103'5	100'8	182'9	26.459	88.051	86.183	62.144	31.998	30.146
X.	227'4	1.510'1	235'7	1.973'2	641'8	2.003'7	540'1	103'5	100'8	184'9	27.717	91.254	89.669	64.179	33.859	30.320
XI.	221'7	1.494'3	235'7	1.951'7	641'4	1.980'7	539'4	102'2	100'7	188'1	18.288	119.877	118.365	84.808	52.195	32.613
XII.	214'5	1.432'5	236'6	1.883'6	631'1	1.912'9	522'2	98'1	100'2	187'9	12.622	184.217	182.780	128.966	91.880	37.086
<b>1951 I.</b>	<b>208'0</b>	<b>1.388'5</b>	<b>236'6</b>	<b>1.833'1</b>	<b>622'0</b>	<b>1.862'8</b>	<b>514'7</b>	<b>95'1</b>	<b>98'7</b>	<b>183'9</b>	<b>17.212</b>	<b>220.776</b>	<b>219.150</b>	<b>184.952</b>	<b>141.783</b>	<b>43.169</b>
<sup>1)</sup> Monatsende. — <sup>2)</sup> Beschäftigung in Landwirtschaft, Bergbau, Industrie, Gewerbe, Handel: a) unbereinigte, b) saisonbereinigte Werte. (Siehe hierzu Nr. 5 der Monatsberichte, Jg. 1950, S. 215 f.) — <sup>3)</sup> Summe der drei vorhergehenden Spalten. — <sup>4)</sup> Einschließlich der pragmatisierten Bediensteten der Wiener Verkehrsbetriebe sowie verschiedener Stadtgemeinden und der oberöster. Landesregierung. — <sup>5)</sup> März 1954 = 100'00. — <sup>6)</sup> Revidierte Zahlen.																

Stand der Krankenversicherten in Österreich nach Wirtschaftszweigen<sup>1,2)</sup>

Zeit	Land- und Forst- wirtschaft			Bergbau, Industrie, Gewerbe, Handel			davon Bergbau			Bundesbahnen			Bundes- ange- stellte <sup>3)</sup>	Stadt Wien <sup>4)</sup>	Ins- gesamt <sup>5)</sup>	Selbständige Meister <sup>6)</sup>	
	Arb.	Ang.	Insg.	Arb.	Ang.	Insg.	Arb.	Ang.	Insg.	Arb.	Ang.	Insg.	Arb.	Ang.	Meister <sup>6)</sup>		
	1.000 Personen																
Ø 1937	275'6	10'0	285'6	704'9	192'2	897'1	18'9	2'3	.	23'5	54'0	43'6	97'6	113'8	20'7	1.729'5	144'6
Ø 1946	261'0	11'0	271'9	928'0	297'5	1.225'4	21'2	2'3	.	29'0	52'8	41'2	94'0	90'6	22'3	1.870'9	147'5
Ø 1947	259'9	11'1	271'0	1.071'2	322'0	1.393'2	26'4	2'6	.	32'8	50'1	48'5	98'6	99'0	22'9	1.899'3	155'9
Ø 1948	242'0	11'4	253'4	1.096'9	325'8	1.425'4	29'9	2'9	.	33'0	31'1	63'8	94'9	102'0	29'8	1.914'2	155'9
Ø 1949	229'5	11'0	240'6	1.120'3	326'6	1.447'0	30'1	2'9	.	33'0	31'1	63'8	94'9	106'8	31'6	1.916'6	156'6
Ø 1950	215'9	11'0	226'9	1.124'7	333'3	1.458'0	30'4	3'1	.	33'4	27'9	65'4	93'2	106'8	31'5	1.943'4	156'2
<b>1950 I.</b>	<b>210'1</b>	<b>10'9</b>	<b>221'0</b>	<b>1.054'3</b>	<b>328'7</b>	<b>1.383'0</b>	<b>30'1</b>	<b>3'0</b>	<b>.</b>	<b>33'0</b>	<b>27'4</b>	<b>66'1</b>	<b>93'5</b>	<b>104'3</b>	<b>31'1</b>	<b>1.833'0</b>	<b>156'4</b>
II.	207'8	11'1	218'9	1.048'8	330'4	1.379'3	30'1	3'0	.	33'1	26'3	65'5	91'8	104'7	31'1	1.825'8	156'0
III.	208'4	11'1	219'5	1.093'2	332'0	1.425'2	30'3	3'0	.	33'3	26'7	65'3	92'1	105'0	31'2	1.873'0	155'9
IV.	215'1	11'1	226'1	1.119'9	330'0	1.450'0	30'1	3'0	.	33'1	26'4	65'1	91'5	105'4	31'4	1.904'5	155'8
V.	220'9	11'0	231'9	1.136'0	331'1	1.467'1	30'1	3'1	.	33'2	26'3	64'7	91'0	105'8	31'5	1.927'3	156'1
VI.	224'5	11'0	235'5	1.143'0	333'5	1.476'5	30'1	3'1	.	33'2	29'0	64'8	93'8	106'1	31'5	1.943'4	156'2
VII.	226'7	11'0	237'7	1.147'3	332'5	1.479'9	30'2	3'1	.	33'3	29'0	64'9	93'9	106'4	32'0	1.949'9	156'4
VIII.	225'8	11'0	236'8	1.159'2	333'4	1.492'6	30'4	3'1	.	33'5	29'3	64'7	94'0	107'2	32'0	1.962'6	156'4
IX.	220'9	11'0	231'9	1.170'0	335'0	1.505'0	30'5	3'1	.	33'6	29'3	64'7	93'9	108'0	31'9	1.970'7	156'6
X.	216'5	11'0	227'4	1.174'1	336'0	1.510'1	30'8	3'1	.	33'9	29'0	65'8	94'8	109'0	31'9	1.973'2	158'2
XI.	210'7	11'0	221'7	1.156'4	337'9	1.494'3	30'8	3'1	.	33'9	28'1	66'3	94'4	109'4	31'9	1.951'7	157'8
XII.	203'5	11'0	214'5	1.093'7	338'6	1.432'5	30'7	3'1	.	33'8	27'3	66'7	94'0	110'8	31'8	1.883'6	157'5
<b>1951 I.</b>	<b>197'0</b>	<b>11'0</b>	<b>208'0</b>	<b>1.050'7</b>	<b>337'8</b>	<b>1.388'5</b>	<b>30'9</b>	<b>3'2</b>	<b>.</b>	<b>34'0</b>	<b>26'6</b>	<b>67'1</b>	<b>93'6</b>	<b>111'0</b>	<b>32'0</b>	<b>1.833'1</b>	<b>157'9</b>
<sup>8)</sup>	<sup>87'6</sup>	<sup>1'9</sup>	<sup>89'5</sup>	<sup>347'8</sup>	<sup>148'7</sup>	<sup>496'5</sup>	<sup>1'8</sup>	<sup>0'5</sup>	<sup>2'3</sup>	<sup>2'8</sup>	<sup>1'6</sup>	<sup>4'4</sup>	<sup>21'3</sup>	<sup>10'2</sup>	<sup>622'0</sup>	<sup>39'1</sup>	<sup>2'5</sup>

<sup>1)</sup> Statistik des Bundesministeriums für soziale Verwaltung nach den Meldungen der Krankenkassen. — <sup>2)</sup> Monatsende. — <sup>3)</sup> Krankenversicherte selbständige Erwerbstätige (Meisterkrankenkassen). — <sup>4)</sup> Ab Jänner 1948 zählen die Versicherten von Osttirol nicht mehr bei den Kärntner, sondern bei den Tiroler Krankenkassen mit. — <sup>5)</sup> Zweites Halbjahr 1946. — <sup>6)</sup> Entspricht der Summenspalte „Arbeiter und Angestellte zusammen“ der linken Tabelle. — <sup>7)</sup> Ab Jänner 1949 einschließlich der Arbeitslosen.

Stand der krankenversicherungspflichtigen Arbeiter und Angestellten in Österreich nach Gebieten<sup>1,2)</sup>

Zeit <sup>3)</sup>	Wien	Nieder- öster. u. Bgld.	Ober- öster. u. Salzburg	Steiermark u. Kärnten <sup>4)</sup>	Tirol u. Vorarlberg <sup>5)</sup>	Öster- reich inges. <sup>6)</sup>
Ø 1929	.	.	.	.	.	.
Ø 1937	.	.	.	.	.	.
Ø 1946 <sup>4)</sup>	690.595	253.510	366.151	389.154	126.207	1.825.617
Ø 1947	674.912	270.512	375.725	394.949	132.549	1.848.647
Ø 1948	729.316	279.590	360.419	371.738	135.285	1.876.348
Ø 1949	736.050	278.596	354.495	375.096	140.175	1.884.412
Ø 1950	741.068	275.556	352.256	370.196	143.876	1.884.952
1949 XII.	739.847	266.527	350.001	361.986	138.225	1.856.586
1950 I.	727.033	254.774	335.646	349.009	135.392	1.801.854
II.	726.714	254.183	332.168	345.795	135.887	1.794.747
III.	735.694	268.602	340.907	357.995	138.587	1.841.785
IV.	736.046	279.025	350.246	367		

Entwicklung des Beschäftigtenstandes in 1678 repräsentativen Betrieben Österreichs<sup>1)</sup>

Zeit <sup>2)</sup>	Bergbau, Salinen	Ind. in Steinen, Erden, Glas	Bau- gew.	Elek- trizität- Werke	Eisen- und Metall- ind.	Holz- ind.	Leder- ind.	Textil- ind.	Be- kleid.- Ind.	Papier- Ind.	Graph. Ind.	Chem. Ind. <sup>3)</sup>	Nahr- Ind. <sup>4)</sup>	Hotel-, Gast- gew. usw.	Handel	Insgesamt <sup>5)</sup>
März 1934 = 100																
1945 VI.	120'3	70'4	63'2	182'9	86'3	96'9	91'9	48'9	65'6	61'9	81'3	84'5	73'0	81'2	72'7	78'6
XII.	139'7	109'0	80'6	226'5	121'0	129'7	102'7	57'7	69'8	80'4	93'1	99'6	84'0	119'9	90'3	100'3
Ø 1946	154'7	157'6	112'1	244'3	149'4	151'2	116'8	71'0	86'0	93'0	117'6	125'2	89'9	124'8	94'0	120'4
Ø 1947	183'4	186'6	133'6	258'3	183'3	174'1	127'2	90'8	93'5	106'0	133'0	150'2	95'8	128'5	97'4	141'9
Ø 1948	203'4	214'7	136'9	271'2	208'5	185'1	134'7	104'8	102'3	125'9	136'0	165'4	101'4	123'1	105'1	157'8
Ø 1949	206'7	235'8	123'8	285'2	226'4	202'9	143'8	131'9	117'7	139'7	138'7	181'7	117'2	106'7	112'3	172'4
Ø 1950	206'8	246'4	126'2	295'7	237'9	213'6	148'9	150'3	125'8	147'1	140'4	193'7	122'2	97'6	111'3	181'5
1950 I.	207'0	231'3	121'7	290'2	236'4	216'6	148'1	146'9	126'8	142'2	139'9	188'9	117'9	94'3	113'2	178'7
II.	205'4	222'5	98'7	289'9	236'4	206'9	145'9	148'6	126'3	143'0	139'8	188'3	114'8	93'4	109'8	176'7
III.	206'2	222'3	97'3	290'7	238'7	206'5	146'1	149'0	127'2	143'4	139'7	188'6	110'9	93'3	110'7	177'0
IV.	205'8	235'3	117'5	292'1	237'8	209'9	148'1	150'8	128'0	144'4	139'5	190'1	113'6	97'0	111'1	179'1
V.	206'5	252'4	122'2	296'1	237'7	207'5	147'7	150'4	128'5	144'7	139'3	190'4	113'6	97'3	110'7	179'9
VI.	205'4	257'6	127'5	297'1	237'0	209'4	148'0	149'7	124'5	146'0	139'7	190'5	115'2	101'3	111'0	180'3
VII.	205'9	259'9	132'0	295'7	236'5	212'8	147'3	147'7	121'2	148'2	140'5	192'4	118'2	100'3	110'8	180'8
VIII.	205'6	261'1	133'4	297'4	237'1	213'7	147'6	148'0	116'1	149'0	141'2	195'6	120'3	94'9	112'3	181'5
IX.	207'7	260'7	140'2	299'6	237'3	220'1	149'5	149'4	121'9	150'9	141'6	197'6	121'2	93'9	111'3	182'9
X.	208'0	260'1	141'3	299'7	239'3	219'0	152'2	152'0	127'5	150'5	141'8	199'2	126'6	102'1	111'7	184'9
XI.	208'4	251'1	146'5	301'4	239'6	221'0	152'1	155'0	130'1	151'5	141'1	202'0	145'8	101'7	111'3	188'1
XII.	208'4	242'8	136'2	298'3	240'5	219'7	154'7	156'5	131'3	151'8	140'5	200'8	148'1	101'2	112'1	187'9
1951 I.	208'3	235'3	113'1	294'7	239'7	210'2	154'2	155'7	129'0	151'4	140'2	196'1	135'5	95'7	110'5	183'9

<sup>1)</sup> Statistik der Wiener Arbeiterkammer nach eigenen Erhebungen. — <sup>2)</sup> Erste Lohnwoche des Monates. — <sup>3)</sup> Chemische und Gummiindustrie. — <sup>4)</sup> Nahrungs- und Genussmittelindustrie. — <sup>5)</sup> Gewogener Gesamt-Durchschnitt. — <sup>a)</sup> Der Beschäftigtenstand der 7 Zuckarfabriken ist von Dez. 1947 bis Febr. 1948 um 63'13%, von Dez. 1948 bis Febr. 1949 um 74'18%, von Dezember 1949 bis Februar 1950 um 67'36% zurückgegangen (Beendigung der „Kampagne“).

Entwicklung des Beschäftigtenstandes in 1678 repräsentativen Betrieben Österreichs: Nach Bundesländern<sup>1)</sup>

Zeit <sup>2)</sup>	Öster- reich	Wien	Nieder- österreß	Bur- genland	Ober- österreß	Salz- burg	Steier- mark	Küm- ten	Tirol	Vorarl- berg	Von 100 Beschäftigten entfielen auf				
											Wien	N.-Ö.	O.-Ö.	Stmk.	Vorbg.
März 1934 = 100															
1934 III. . . .	100'0	100'0	100'0	100'0	100'0	100'0	100'0	100'0	100'0	100'0	45'00	18'88	8'41	14'55	4'66
1945 VI. . . .	78'6	76'5	45'6	63'2	115'3	91'6	98'8	118'6	92'6	65'7	43'76	10'94	12'32	18'27	3'89
XII.	100'3	89'5	70'9	82'4	175'4	108'9	127'7	134'2	112'4	72'3	40'14	13'33	14'69	18'50	3'35
Ø 1946 . . . .	120'4	105'5	100'0	94'5	198'3	128'0	150'1	147'7	137'7	83'7	39'44	15'68	13'85	18'13	3'24
Ø 1947 . . . .	141'9	120'3	129'3	109'9	232'9	153'6	175'0	171'2	165'3	98'4	38'15	17'20	13'79	17'94	3'23
Ø 1948 . . . .	157'8	131'0	144'2	129'1	264'9	169'8	200'4	182'5	181'7	110'6	37'37	17'26	14'12	18'48	3'27
Ø 1949 . . . .	172'4	142'2	159'3	157'7	282'5	196'0	217'2	195'1	197'9	139'3	37'11	17'44	13'78	18'33	3'77
Ø 1950 . . . .	181'5	149'0	167'9	173'7	299'4	210'1	224'4	201'9	209'8	161'0	36'95	17'47	13'87	17'99	4'13
1949 XII. . . .	182'7	149'4	177'7	167'4	297'5	207'5	223'0	200'9	207'3	156'1	36'79	18'36	13'69	17'76	3'98
1950 I. . . .	178'7	147'4	163'8	164'0	294'4	206'3	222'6	199'1	205'2	156'0	37'11	17'31	13'85	18'13	4'07
II.	176'7	144'0	161'9	162'5	293'5	208'0	220'0	197'2	204'1	157'5	36'69	17'30	13'97	18'28	4'15
III.	177'0	144'0	161'5	163'4	291'5	209'1	225'6	196'1	203'9	159'0	36'62	17'22	13'85	18'55	4'19
IV.	179'1	146'8	165'8	166'1	294'3	208'6	223'3	199'0	205'9	159'3	36'87	17'48	13'81	18'14	4'14
V.	179'9	147'3	166'5	175'2	295'6	207'5	223'7	201'8	208'4	159'4	36'83	17'47	13'86	18'09	4'13
VI.	180'3	148'1	165'8	179'6	297'5	206'5	223'9	200'4	210'1	159'1	36'97	17'36	13'87	18'06	4'11
VII.	180'8	149'0	165'1	181'4	298'7	209'0	224'2	203'3	209'7	158'1	37'09	17'24	13'89	18'04	4'07
VIII.	181'5	149'7	165'3	181'1	300'4	211'3	224'1	204'1	211'6	160'5	37'12	17'19	13'92	17'96	4'12
IX.	182'9	151'4	165'7	180'6	301'3	214'4	225'4	207'1	212'8	162'9	37'25	17'10	13'85	17'93	4'15
X.	184'9	153'1	168'6	181'1	307'0	214'1	226'6	205'6	213'5	164'1	37'26	17'22	13'96	17'83	4'14
XI.	188'1	154'0	182'0	175'1	310'0	212'3	226'1	203'7	215'8	167'2	36'84	18'26	13'86	17'49	4'14
XII.	187'9	153'3	183'1	170'5	308'0	213'6	225'5	205'2	217'4	169'4	36'70	18'39	13'78	17'46	4'20
1951 I. . . .	183'9	149'1	174'2	171'2	305'4	211'9	224'2	205'4	215'9	168'8	36'49	17'89	13'96	17'74	4'28

<sup>1)</sup> Statistik der Wiener Arbeiterkammer nach eigenen Erhebungen. — <sup>2)</sup> Erste Lohnwoche des Monates.

Mitgliederstand der Wiener Gebietskrankenkasse<sup>1)2)3)4)</sup>

Zeit	Arbeiter <sup>3)</sup>			Angestellte <sup>3)</sup>			Arb. u. Angest. zus. <sup>3)</sup>			Hausgehilfen			Hausbesorger			Insgesamt <sup>4)</sup>			
	M. <sup>5)</sup>	F. <sup>5)</sup>	Z. <sup>5)</sup>	M. <sup>5)</sup>	F. <sup>5)</sup>	Z. <sup>5)</sup>	M. <sup>5)</sup>	F. <sup>5)</sup>	Z. <sup>5)</sup>	M. <sup>5)</sup>	F. <sup>5)</sup>	Z. <sup>5)</sup>	M. <sup>5)</sup>	F. <sup>5)</sup>	Z. <sup>5)</sup>	M. <sup>5)</sup>	F. <sup>5)</sup>	Z. <sup>5)</sup>	
1.000 Personen																			
Ø 1937	126'0	68'2	194'1	.	.	.	118'6	.	.	312'8	0'51	43'1	43'6	2'3	18'4	20'7	.	.	.
Ø 1946	133'1	279'4	67'4	60'5	227'9	260'5	146'7	407'2	0'07	14'5	14'6	1'3	23'5	24'9	261'9	184'8	346'7		
Ø 1947	225'6	102'4	328'0	72'2	64'4	136'6	297'9	166'7	464'6	0'13	14'6	14'7	1'5	23'8	25'3	299'5	205'2	504'6	
Ø 1948	223'9	103'4	327'3	76'3	69'5	145'9	300'3	172'9	473'2	0'13	16'0	16'1	1'4	23'9	25'4	301'8	212'9	514'7	
Ø 1949	223'3	111'8	334'1	78'8	70'2	148'9	301'1	181'9	483'0	0'12	16'6	16'7	1'4	23'2	24'6	302'6	221'7	524'3	
Ø 1950	218'9	111'8	330'7	81'0	72'6	153'6	299'9	184'4	484'3	0'10	16'5	16'6	1'3	23'9	25'2	301'3	224'8	526'2	
1949 XI.	230'4	120'6	351'0	79'9	71'2	151'1	310'3	191'8	502'1	0'10	16'9	17'0	1'3	22'5	23'9	311'7	231'3	543'0	
XII.	221'2																		

Vorgemerkte Stellensuchende (Arbeiter und Angestellte) in Österreich<sup>1,2)</sup>Offene Stellen (für Arbeiter und Angestellte) in Österreich<sup>1,2)</sup>

Zeit	Arbeiter			Angestellte			Insgesamt		
	M. <sup>3)</sup>	F. <sup>3)</sup>	Z. <sup>3)</sup>	M. <sup>3)</sup>	F. <sup>3)</sup>	Z. <sup>3)</sup>	M. <sup>3)</sup>	F. <sup>3)</sup>	Z. <sup>3)</sup>
1.000 Personen									
Ø 1929	121'3	51'0	172'4	11'1	7'3	18'4	133'3 <sup>4)</sup>	58'7 <sup>4)</sup>	192'0 <sup>4)</sup>
Ø 1937	212'6	72'5	285'1	20'2	12'3	32'4	234'8 <sup>5)</sup>	86'1 <sup>5)</sup>	321'0 <sup>5)</sup>
Ø 1946	32'9	12'9	45'8	20'0	8'3	28'3	52'9	21'2	74'1
Ø 1947	25'3	8'3	33'6	14'4	4'8	19'2	39'7	13'1	52'8
Ø 1948	28'0	12'6	40'6	9'6	4'4	14'0	37'6	17'0	54'6
Ø 1949	56'7	25'9	82'6	10'8	6'7	17'5	67'5	32'6	100'1
Ø 1950	70'6	38'7	109'3	10'6	9'1	19'6	81'2	47'8	129'0
1949 XII.	90'2	31'4	121'6	10'6	7'3	18'0	100'9	38'7	139'6
1950 I.	131'0	37'8	168'8	12'1	8'2	20'3	143'1	46'0	189'1
II.	136'3	39'5	175'8	12'3	8'3	20'6	148'6	47'8	196'4
III.	98'4	38'8	137'2	11'5	8'5	20'0	109'9	47'3	157'2
IV.	68'5	39'0	107'5	11'1	9'1	20'2	79'6	48'1	127'7
V.	51'6	38'0	89'6	10'4	8'9	19'4	62'0	46'9	108'9
VI.	43'2	37'1	80'4	9'9	8'5	18'4	53'1	45'7	98'8
VII.	38'3	37'9	76'1	10'0	8'7	18'7	48'3	46'6	94'9
VIII.	36'0	37'0	73'0	9'7	8'6	18'3	45'7	45'6	91'3
IX.	33'6	35'4	69'0	9'5	9'6	19'1	43'1	45'0	88'1
X.	34'7	36'8	71'5	9'7	10'1	19'8	44'4	46'9	91'3
XI.	58'2	41'5	99'7	10'1	10'1	20'2	68'3	51'6	119'9
XII.	117'5	46'1	163'6	10'7	9'9	20'6	128'3	55'9	184'2
1951 I.	147'3	51'0	198'3	11'9	10'6	22'5	159'2	61'6	220'8

Zeit	Arbeiter			Angestellte			Insgesamt		
	M. <sup>3)</sup>	F. <sup>3)</sup>	Z. <sup>3)</sup>	M. <sup>3)</sup>	F. <sup>3)</sup>	Z. <sup>3)</sup>	M. <sup>3)</sup>	F. <sup>3)</sup>	Z. <sup>3)</sup>
1.000 Personen									
Ø 1929	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ø 1937	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ø 1946	98'1	39'4	137'5	1'7	0'9	2'6	99'7	40'3	140'1
Ø 1947	68'3	32'4	100'7	1'4	0'7	2'1	69'7	33'1	102'8
Ø 1948	27'6	16'5	44'1	0'8	0'4	1'2	28'4	16'9	45'3
Ø 1949	20'5	14'2	34'8	0'6	0'4	1'0	21'1	14'6	35'7
Ø 1950	15'0	9'4	24'5	0'4	0'3	0'7	15'4	9'7	25'2
1949 XII.	8'9	8'2	17'1	0'4	0'3	0'7	9'3	8'4	17'8
1950 I.	9'4	9'0	18'5	0'4	0'4	0'8	9'9	9'4	19'3
II.	13'2	10'4	23'6	0'4	0'3	0'8	13'7	10'7	24'4
III.	19'7	12'9	32'6	0'4	0'3	0'7	20'2	13'2	33'3
IV.	18'8	12'6	31'4	0'4	0'3	0'8	19'2	13'0	32'2
V.	17'3	12'0	29'4	0'4	0'4	0'8	17'7	12'4	30'1
VI.	17'5	10'7	28'2	0'4	0'4	0'7	17'8	11'1	28'9
VII.	17'3	9'7	27'0	0'4	0'3	0'7	17'7	10'0	27'7
VIII.	16'5	9'0	25'5	0'4	0'3	0'7	16'9	9'3	26'2
IX.	17'5	8'3	25'8	0'4	0'3	0'7	17'8	8'6	26'5
X.	14'9	7'2	22'1	0'4	0'3	0'7	15'3	7'5	22'7
XI.	11'8	5'8	17'6	0'4	0'3	0'7	12'1	6'1	18'3
XII.	6'6	5'4	12'0	0'3	0'3	0'6	6'9	5'7	12'6
1951 I.	9'8	6'7	16'5	0'4	0'4	0'7	10'1	7'1	17'2

<sup>1)</sup> Statistik des Bundesministeriums für soziale Verwaltung nach den Meldungen der Landesarbeitsämter. — <sup>2)</sup> Monatsende. — <sup>3)</sup> M. = Männer, F. = Frauen, Z. = Männer und Frauen zusammen. — <sup>4)</sup> Einschließlich 1.197 (856 männl. und 342 weibl.) Lehrlinge. — <sup>5)</sup> Einschließlich 3.414 (2.072 männl. und 1.343 weibl.) Lehrlinge.

Vorgemerkte Stellensuchende und offene Stellen für Arbeiter (nach Berufsgruppen)<sup>1,2)</sup>

Zeit <sup>3)</sup>	Land- arb. <sup>3)</sup>	Berg- leute	Stein- arb. <sup>4)</sup>	Bau- arb.	Metall- arb. <sup>4)</sup>	Holz- arb.	Leder- arb.	Textil- arb.	Beklei- dungs- arb.	Papier- arb.	Graph.- Arb.	Chem.- Arb. <sup>3)</sup>	Nahr.- Arb. <sup>3)</sup>	Gast- gew.- Arb. <sup>3)</sup>	Hilfs- arb.	Ver- kehrs- arb.	Sonst. Arb. <sup>10)</sup>	
		Vorgemerkte stellensuchende Arbeiter																
Ø 1929	3.815	1.813	7.713	51.059	24.986	9.009	2.186	10.161	13.901	3.399	1.762	3.334	9.543	11.210	*)	5.483	12.995	
Ø 1937	7.420	2.536	11.313	71.476	39.565	18.249	3.002	17.670	19.826	7.439	6.932	6.298	19.381	17.307	*)	10.243	26.474	
Ø 1946	6.782	248	416	2.333	5.709	1.355	269	809	1.686	186	207	301	2.295	3.051	10.856	5.074	4.217	
Ø 1947	4.135	166	319	2.124	4.149	970	187	495	1.096	121	162	185	1.500	2.497	8.786	3.884	2.871	
Ø 1948	2.434	132	494	3.339	4.080	1.126	339	753	1.624	366	303	212	1.379	2.945	12.984	4.667	3.466	
Ø 1949	2.848	242	1.279	10.712	6.405	2.272	568	1.386	4.053	602	408	458	2.174	5.086	29.839	7.706	6.528	
Ø 1950	4.211	296	1.804	14.935	7.736	3.790	884	2.717	8.353	877	538	578	2.695	5.792	37.870	8.402	7.868	
1949	IX.	1.670	114	329	1.306	4.239	1.281	512	1.507	4.303	555	342	423	1.543	4.766	19.495	6.286	6.827
X.	1.899	104	503	1.266	3.978	1.153	466	1.494	3.326	489	376	444	1.479	5.456	19.156	5.812	6.808	
XI.	3.012	179	1.459	7.046	4.571	1.617	423	1.489	3.335	526	414	431	1.828	6.193	24.227	6.630	7.267	
XII.	5.181	339	2.711	26.446	7.420	3.104	635	4.690	672	503	481	2.718	6.127	42.649	8.602	7.698		
1950	I.	7.887	472	3.739	40.001	10.271	5.149	1.016	2.170	7.658	809	565	588	3.604	6.428	58.747	10.607	9.110
II.	9.033	516	3.869	40.481	10.931	5.955	1.137	2.400	8.746	881	589	614	3.860	6.623	60.239	10.920	9.028	
III.	6.502	442	2.509	23.632	9.490	5.233	1.064	2.445	8.198	888	610	589	3.382	6.532	47.214	9.951	8.507	
IV.	3.686	310	1.271	10.800	7.977	4.389	1.037	2.719	8.692	932	604	615	2.895	6.267	38.253	9.019	8.074	
V.	2.136	279	790	5.191	7.185	3.774	925	3.087	8.689	954	556	568	2.331	5.215	32.369	8.181	7.323	
VI.	1.637	257	699	3.233	6.697	3.241	955	3.237	9.642	894	494	528	1.848	4.349	28.496	7.533	6.614	
VII.	1.448	196	649	2.257	6.234	2.808	849	3.347	11.016	867	414	523	1.727	3.903	26.240	7.092	6.573	
VIII.	1.486	163	609	1.890	6.122	2.457	742	3.049	10.325	862	422	535	1.774	3.873	25.170	6.711	6.790	
IX.	1.678	129	584	1.705	5.756	2.063	576	2.592	7.347	865	468	545	1.871	4.664	24.346	6.589	7.199	
X.	1.909	141	1.110	2.621	5.543	2.085	596	2.293	5.558	816	553	547	2.188	6.361	24.544	6.774	7.815	
XI.	4.419	223	2.078	12.511	6.818	2.999	697	2.361	5.877	830	578	611	2.819	7.761	32.808	7.763	8.558	
XII.	8.707	429	3.735	34.897	9.802	5.330	1.006	2.904	8.492	931	605	684	4.036	7.529	56.010	9.689	8.826	
1951	I.	11.739	525	4.430	44.228	11.899	7.055	1.251	3.458	10.594	1.069	661	783	4.703	7.583	67.419	10.983	9.909

Zeit	Land- arb. <sup>3)</sup>	Offene Stellen für Arbeiter															
		Vorgemerkte stellensuchende Arbeiter															
Ø 1946	44.023	1.084	1.679	15.591	7.898	4.351	515	2.429	7.120	633	377	553	481	1.714	37.503	3.364	8.152
Ø 1947	43.207	1.342	1.031	8.602	4.668	2.562	284	1.791	3.914	202	170	263	1.732	21.965	1.781	6.947	—
Ø 1948	22.961	301	375	3.483	1.713	1.017	125	793	1.525	47	80	41	163</				

Unterstützte Arbeitslose: Arbeiter nach Berufsgruppen<sup>1)</sup><sup>2)</sup>

Zeit <sup>3)</sup>	Land- arb. <sup>3)</sup>	Berg- leute	Stein- arb. <sup>4)</sup>	Bau- arb.	Metall- arb. <sup>5)</sup>	Holz- arb.	Leder- arb.	Textil- arb.	Beklei- dungs- arb.	Papier- arb.	Graph. Arb.	Chem. Arb. <sup>6)</sup>	Nahr.- Arb. <sup>7)</sup>	Gast- gew. Arb. <sup>8)</sup>	Hilfs- arb.	Ver- kehrs- arb.	Sonst. Arb.	
Ø 1929	2.727	1.685	7.087	45.975	22.263	7.973	1.950	9.322	12.217	3.058	1.510	2.914	7.909	9.046	*)	9.129	5.078	
Ø 1937	4.595	2.179	9.533	56.623	26.299	13.675	1.972	13.449	13.759	4.993	4.102	4.059	13.458	12.125	*)	13.090	17.369	
Ø 1946	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Ø 1947	11	3	36	170	172	29	9	16	22	9	15	5	58	66	359	233	60	
Ø 1948	112	41	265	1.578	1.465	367	188	286	552	240	151	139	441	960	5.048	2.109	784	
Ø 1949	839	146	953	7.773	4.274	1.418	382	740	2.422	497	303	342	1.480	3.348	19.579	5.591	2.973	
Ø 1950	2.402	213	1.436	11.982	6.046	2.915	718	1.918	6.423	777	440	461	2.084	4.296	27.417	6.794	4.808	
1949	XL	739	81	1.049	3.258	2.703	853	278	661	1.720	423	317	323	1.114	4.239	13.477	4.641	3.629
	XII.	2.127	219	1.858	14.938	4.602	1.744	395	836	2.814	576	412	363	1.801	4.597	25.196	6.281	4.317
1950	I.	4.896	353	3.084	33.903	7.532	3.751	757	1.185	5.173	727	490	426	2.853	4.935	44.105	8.201	5.305
	II.	6.622	421	3.402	38.232	9.123	4.874	947	1.468	6.659	793	505	491	3.207	5.178	50.214	9.312	5.698
	III.	4.484	330	2.094	20.093	7.917	4.210	861	1.546	6.257	797	499	474	2.750	5.074	36.126	8.341	5.286
	IV.	2.040	209	963	8.081	6.362	3.438	866	1.874	6.676	842	516	472	2.348	4.603	27.045	7.365	4.817
	V.	928	197	600	4.007	5.684	2.959	757	2.364	6.979	840	439	459	1.851	3.910	23.026	6.647	4.517
	VI.	552	188	525	2.311	5.182	2.575	810	2.496	7.599	794	393	436	1.464	3.112	20.085	6.069	4.152
	VII.	455	140	489	1.494	4.788	2.167	756	2.551	8.947	784	330	425	1.338	2.807	18.044	5.580	3.909
	VIII.	477	109	479	1.185	4.821	1.932	631	2.268	8.333	756	343	433	1.325	2.804	17.220	5.480	3.996
	IX.	528	86	439	1.110	4.384	1.630	475	1.889	5.833	760	360	426	1.370	3.113	16.368	5.354	4.094
	X.	770	90	742	1.485	4.286	1.574	480	1.623	4.211	720	436	409	1.541	4.450	16.817	5.367	4.638
	XI.	2.290	147	1.668	8.099	5.177	2.140	557	1.652	4.263	719	463	506	2.007	5.693	22.623	6.168	5.385
	XII.	4.783	286	2.744	23.782	7.298	3.732	715	2.104	6.146	790	508	571	2.950	5.867	37.330	7.647	5.898
1951	I.	8.501	428	3.981	40.896	9.971	6.053	1.029	2.637	8.808	904	531	640	3.988	5.890	56.700	9.502	6.785

<sup>1)</sup> Statistik des Bundesministeriums für soziale Verwaltung nach den Meldungen der Landesarbeitsämter. — <sup>2)</sup> Monatsende. — <sup>3)</sup> Land- und Forstarbeiter. — <sup>4)</sup> Stein-, Keramik- sowie Glasarbeiter. — <sup>5)</sup> Eisen-, Metall- und Elektroarbeiter sowie zugehörige Berufe. — <sup>6)</sup> Chemie- und Gummiarbeiter sowie verwandte Berufe. — <sup>7)</sup> Nahrungs- und Genussmittelarbeiter. — <sup>8)</sup> Gaststättenarbeiter. — <sup>9)</sup> Die Hilfsarbeiter sind bei den einzelnen Industrien mitgezählt, vor allem im Baugewerbe.

Vorgemerkte Stellensuchende (Arbeiter und Angestellte) nach Bundesländern<sup>1)</sup><sup>2)</sup>

Zeit <sup>3)</sup>	Öster- reich	Wien	Nieder- öster- reich	Steier- mark	Kärn- ten	Ober- öster- reich	Salz- burg	Tirol	Vorarl- berg	Bur- gen- land	Von 100 Stellensuchenden entfielen auf					
											Wien	Nieder- öster- reich	Steier- mark	Kärn- ten	Ober- öster- reich	
Ø 1929	192.062	81.889	42.225	23.519	5.672	21.328	5.301	5.451	2.084	4.593	42'64	21'99	12'25	2'95	11'10	
Ø 1937	320.961	164.333	53.589	31.966	13.100	24.214	10.868	12.365	4.926	5.600	51'10	16'70	9'96	4'08	7'54	
Ø 1946	74.105	19.296	14.845	11.939	3.989	15.861	3.169	2.001	2.264	741	26'04	20'03	16'11	5'38	21'40	
Ø 1947	52.839	16.596	13.696	7.819	2.959	6.308	1.890	1.444	1.013	1.114	31'41	25'92	14'80	5'60	11'94	
Ø 1948	54.631	18.954	11.028	8.429	3.512	7.002	1.528	1.935	869	1.374	34'69	20'19	15'43	6'43	12'82	
Ø 1949	100.083	34.940	17.684	14.100	7.199	14.019	3.246	4.087	793	4.015	34'91	17'67	14'09	7'19	14'01	
Ø 1950	128.978	48.189	23.016	18.233	3.832	16.120	3.576	5.172	868	5.472	37'36	17'84	14'14	6'46	12'50	
1949	X.	71.747	32.115	9.680	5.658	3.775	8.878	2.557	3.019	799	1.356	44'76	13'49	13'34	5'26	12'37
	XI.	88.354	33.187	14.763	12.656	5.954	11.018	2.947	3.474	732	3.623	37'56	16'71	14'32	6'74	12'47
	XII.	139.584	39.368	25.654	20.887	12.883	20.362	4.468	6.648	827	8.487	28'20	18'38	14'96	9'23	14'59
1950	I.	189.104	50.950	36.127	27.304	17.221	28.372	6.399	10.143	1.109	11.479	26'94	19'10	14'44	9'10	15'00
	II.	196.424	51.472	38.715	29.185	17.986	29.794	6.317	9.974	1.245	11.736	26'20	19'71	14'86	9'16	15'17
	III.	157.226	48.184	29.703	23.344	12.602	21.371	5.092	7.442	953	8.535	30'65	18'89	14'85	8'02	13'59
	IV.	127.697	49.481	21.806	17.590	8.156	15.663	3.550	4.687	880	5.884	38'75	17'08	13'77	6'39	12'27
	V.	108.909	48.980	17.375	14.636	5.117	12.364	2.438	3.491	727	3.781	44'97	15'95	13'44	4'70	11'35
	VI.	98.782	48.538	15.238	13.091	3.830	10.388	2.157	2.750	706	2.084	49'14	15'43	13.25	3'88	10'52
	VII.	94.869	48.244	14.517	12.084	3.373	9.624	2.101	2.627	812	1.487	50'85	15'30	12'74	3'56	10'14
	VIII.	91.320	46.351	14.240	11.636	3.160	9.139	1.978	2.396	808	1.612	50'76	15'59	12'74	3'46	10'01
	IX.	88.051	43.662	13.730	11.613	3.187	8.733	2.092	2.599	782	1.653	49'59	15'39	13'62	9'92	13'52
	X.	91.254	42.355	14.504	13.023	3.681	9.233	2.544	3.154	745	2.035	46'39	15'89	14'27	4'03	10'12
	XI.	119.877	45.851	23.439	17.801	6.449	13.847	2.971	4.104	804	4.611	38'25	19'55	14'85	5'38	11'55
	XII.	184.217	54.222	36.792	27.488	15.219	24.912	5.269	8.703	844	10.768	29'43	19'97	14'92	8'26	13'52
1951	I.	220.776	61.806	44.418	32.879	18.899	31.491	5.739	11.406	1.492	12.646	27'99	20'12	14'89	8'56	14'26

<sup>1)</sup> Statistik des Bundesministeriums für soziale Verwaltung nach den Meldungen der Landesarbeitsämter. — <sup>2)</sup> Monatsende.

Offene Stellen (Arbeiter und Angestellte) nach Bundesländern<sup>1)</sup><sup>2)</sup>

Zeit <sup>3)</sup>	Öster- reich	Wien	Nieder- öster- reich	Steier- mark	Kärn- ten	Ober- öster- reich	Salz- burg	Tirol	Vorarl- berg	Bur- gen- land	Von 100 offenen Stellen entfielen auf				
											Wien	Nieder- öster- reich	Steier- mark	Kärn- ten	Ober- öster- reich
Ø 1929	140.067	39.653	29.005	19.134	10.357	23.822	7.482	4.630	4.075	1.909	28'31	20'71	13'66	7'39	17'00
Ø 1937	102.810	17.206	25.054	17.933	8.841	17.511	6.628	3.874	3.441	2.322	16'74	24'37	17'44	8'60	17'03
Ø 1946	45.334	4.696	12.207	9.193	4.331	7.026	2.893	1.862	1.782	818	10'36	26'93	20'28	9'55	15'50
Ø 1947	35.724	3.688	9.365	5.832	3.146	7.224	2.011	2.116	1.782	560	10'32	26'21	16'33	8'81	20'22
Ø 1948	25.187	2.683	5.466	4.278	2.269	5.451	1.774	1.780	1.133	263	21'70	16'98	9'01	21'64	21'64
1949	X.	35.823	6.205	7.794	5.457	2.833	6.561	2.553</td							

Lehrlingsvermittlung — nach Berufsgruppen — in Österreich<sup>1)</sup><sup>2)</sup>

Zeit <sup>3)</sup>	Insgesamt			Land- arb. <sup>4)</sup>	Berg- leute	Stein- arb. <sup>5)</sup>	Bau- arb.	Metall- arb. <sup>6)</sup>	Holz- arb.	Leder- arb.	Textil- arb.	Bekleidungs- arb.	Chem. Arb. <sup>7)</sup>	Nahr.- Arb. <sup>8)</sup>	Gast- gew. Arb. <sup>9)</sup>	Fri- seure <sup>10)</sup>	Ange- stelte <sup>11)</sup>	
	M. <sup>8)</sup>	F. <sup>8)</sup>	Z. <sup>8)</sup>															
Offene Lehrstellen																		
Ø 1949	3.636	694	4.330	190	29	33	393	1.404	362	76	42	495	15	363	37	184	628	
Ø 1950	3.683	650	4.333	207	—	36	321	1.459	389	71	43	425	18	452	36	176	615	
1950	I. 2.006	405	2.411	54	—	20	203	693	239	44	32	283	9	282	25	143	322	
	II. 2.248	393	2.641	58	—	24	224	832	287	44	45	289	10	278	15	147	313	
	III. 3.003	487	3.490	100	—	18	348	1.168	320	44	45	338	12	380	22	159	465	
	IV. 3.961	598	4.559	77	—	38	440	1.693	391	52	40	435	32	440	34	181	633	
	V. 5.078	768	5.846	268	—	40	469	2.357	469	89	51	481	28	482	41	192	781	
	VI. 6.366	1.329	7.695	939	—	50	493	2.714	612	113	63	593	25	656	58	234	1.029	
	VII. 5.612	1.006	6.618	328	—	57	451	2.461	513	99	63	572	29	679	46	249	954	
	VIII. 4.994	899	5.893	157	—	49	374	2.129	525	100	58	605	29	594	41	254	870	
	IX. 3.521	642	4.163	154	—	40	289	1.141	430	79	39	483	12	510	43	193	652	
	X. 2.893	576	3.469	133	—	30	226	895	358	82	31	460	8	422	42	139	559	
	XI. 2.399	419	2.818	105	—	34	196	751	289	61	27	334	10	370	32	129	417	
	XII. 2.116	280	2.396	106	—	27	144	677	233	50	24	227	9	334	28	97	381	
1951	I. 2.380	437	2.817	224	—	26	174	767	273	58	24	301	14	341	37	124	399	
Vorgemerkte Lehrstellensuchende																		
Ø 1949	10.795	5.434	16.229	347	20	55	2.038	3.056	1.991	309	158	4.167	13	916	352	611	1.988	
Ø 1950	9.572	5.258	14.830	327	34	56	1.857	2.920	1.574	237	167	3.742	14	823	317	517	2.038	
1950	I. 6.534	3.704	10.238	121	29	38	1.529	1.649	1.169	192	107	2.811	4	550	286	384	1.254	
	II. 6.077	3.434	9.511	100	22	44	1.574	1.463	1.068	177	106	2.696	2	445	208	330	1.167	
	III. 7.153	3.591	10.744	126	25	39	1.721	1.906	1.231	188	137	2.821	16	547	211	363	1.293	
	IV. 8.354	4.044	12.398	236	21	40	1.742	2.488	1.382	201	138	3.105	12	691	244	416	1.517	
	V. 11.182	5.498	16.680	840	24	56	1.955	3.664	1.760	246	166	3.821	15	870	514	2.214		
	VI. 13.704	6.414	20.118	1.111	27	92	2.155	4.570	2.128	333	206	4.384	11	1.154	301	638	2.638	
	VII. 15.158	7.507	22.665	377	51	99	2.438	5.398	2.322	368	235	5.188	33	1.370	405	770	3.243	
	VIII. 13.501	7.632	21.133	309	63	84	2.228	4.595	2.177	332	233	5.233	29	1.211	454	735	3.160	
	IX. 10.707	6.591	17.298	235	56	62	2.036	3.119	1.811	248	210	4.565	17	1.027	441	644	2.571	
	X. 8.711	5.654	14.365	179	36	45	1.831	2.384	1.471	217	191	3.953	10	802	358	540	2.157	
	XI. 7.368	4.797	12.165	148	26	40	1.630	2.028	1.266	183	153	3.353	9	651	320	466	1.754	
	XII. 6.417	4.234	10.651	136	29	33	1.446	1.781	1.104	153	121	2.979	10	561	292	400	1.485	
1951	I. 5.950	3.960	9.910	122	21	46	1.414	1.661	1.011	128	114	2.775	6	497	271	416	1.350	
Besetzte Lehrstellen <sup>12)</sup>																		
Ø 1949	2.717	939	3.656	260	8	21	433	897	382	65	39	552	5	250	36	115	535	
Ø 1950	2.461	906	3.367	285	8	20	358	850	310	53	35	472	8	265	31	110	509	
1950	I. 1.362	551	1.913	27	—	12	145	413	220	28	22	361	3	167	21	63	408	
	II. 1.502	548	2.050	44	15	15	185	455	250	39	26	356	1	208	16	61	338	
	III. 1.574	565	2.139	40	—	23	385	420	209	41	29	383	5	182	16	83	295	
	IV. 1.559	381	1.940	24	—	19	508	368	217	29	14	242	4	170	11	64	230	
	V. 1.317	352	1.669	40	—	15	394	337	177	16	11	219	3	154	24	58	199	
	VI. 1.295	477	1.772	111	—	7	377	349	175	29	22	218	2	139	27	62	228	
	VII. 4.416	2.019	6.435	2.183	—	26	489	1.374	427	76	29	540	9	315	43	184	656	
	VIII. 4.067	1.160	5.227	133	1	32	502	1.664	491	81	35	584	11	470	37	215	901	
	IX. 5.363	1.976	7.339	613	27	40	493	2.394	555	120	72	1.009	32	524	53	227	1.095	
	X. 3.237	1.254	4.491	51	52	24	359	1.205	428	69	73	747	8	367	57	146	810	
	XI. 2.256	947	3.203	46	—	18	248	733	344	73	60	629	11	272	34	89	573	
	XII. 1.580	643	2.223	103	—	14	211	485	242	37	32	375	7	217	33	67	371	
1951	I. 1.138	497	1.635	41	7	7	92	328	204	42	17	324	3	175	20	56	285	

<sup>1)</sup> Statistik des Bundesministeriums für soziale Verwaltung nach den Meldungen der Landesarbeitsämter. — <sup>2)</sup> Monatsende. — <sup>3)</sup> M = Männer, F = Frauen, Z = Männer und Frauen zusammen. — <sup>4)</sup> Land- und Forstarbeiter. — <sup>5)</sup> Stein-, Keramik- sowie Glasarbeiter. — <sup>6)</sup> Eisen-, Metall- und Elektroarbeiter sowie zugehörige Berufe. — <sup>7)</sup> Chemie- und Gummirbeiter sowie verwandte Berufe. — <sup>8)</sup> Nahrungs- und Genussmittelarbeiter. — <sup>9)</sup> Gaststättenarbeiter. — <sup>10)</sup> Friseure und sonstige Körperpflegeberufe, Reinigungs- und Desinfektionsarbeiter, Bühnen- und Filmarbeiter, Haushälften und verwandte Berufe, Maschinen- und Heizer. — <sup>11)</sup> Arbeiter und Angestellte zusammen; vermittelte Angestellte insgesamt: Ø 1929 = 477, Ø 1937 = 536. — <sup>12)</sup> Die Hilfsarbeiter sind bei den einzelnen Industrien mitgezählt, vor allem im Baugewerbe.

Zahl der besetzten Arbeitsplätze: Arbeiter nach Berufsgruppen<sup>1)</sup><sup>2)</sup>

Zeit <sup>3)</sup>	Land- arb. <sup>8)</sup>	Berg- leute	Stein- arb. <sup>4)</sup>	Bau- arb.	Metall- arb. <sup>6)</sup>	Holz- arb.	Leder- arb.	Textil- arb.	Bekleidungs- arb.	Papier- arb.	Graph. Arb.	Chem. Arb. <sup>7)</sup>	Nahr.- Arb. <sup>9)</sup>	Gast- gew. Arb. <sup>10)</sup>	Hilfs- arb.	Verk.- Arb.	Sonst. Arb. <sup>9)</sup>
Ø 1929 <sup>10)</sup>	1.053	114	502	8.712	2.511	1.132	159	789	2.802	344	494	212	738	1.332	445	.	.
Ø 1937 <sup>10)</sup>	1.178	386	860	8.893	2.817	678	131	938	1.808	342	335	175	632	455	839	.	.
Ø 1946	13.330	513	750	4.139	6.467	2.100	378	1.528	3.511	572	554	428	1.011	3.330	54.540	5.770	9.905
Ø 1947	10.252	639	494	3.166	4.356	1.476	262	1.480	2.776	407	320	344	833	2.656	23.204	4.533	7.397
Ø 1948	5.671	411	441	3.004	2.791	1.041	235	930	2.359	264	290	199	757	1.697	14.343	2.276	4.917
Ø 1949	3.989	100	394	3.338	2.006	790	166	792	1.904	215	293	121	893	1.518	12.015	1.440	4.150
Ø 1950	3.362	81	361	4.399	1.672	688	157	604	1.982	262	78	846	1.635	13.195	1.119	3.059	
1949	XII. 1.673	43	81	1.390	1.151	459	65	335	1.079	112	178	46	602	1.257	5.758	931	3.438
1950	I. 2.024	119	118	1.101	1.589	493	98	617	1.383	160	285	54	706	1.325	6.394	1.136	3.382
	II. 2.111	61	304	1.769	587	129	537	1.743	1.711	306	81	568	1.292	8.063	1.195	3.487	.
	III. 3.568	104	889	8.709	1.943	760	171	629	2.195	176	299	85	717	1.211	17.945	1.094	3.739
	IV. 5.271	106	1.155	8.372	1.769	654	145	365	1.430	151	330	48	588	1.448	14.886	1.252	3.109
	V. 6.032	36	459	5.054	1.640	729	110	337	1.585	120	314	58	1.045	2.204	13.322		

## Verkehr

## Verkehr (Übersicht)

Zeit	Güterverkehr								Personenverkehr								Postverkehr		
	Bundesbahnen								Omnibuslinienverkehr										
	Mill. Nutzlast-t-km <sup>1)</sup>		Wagengestellung <sup>2)</sup>				Schiff-fahrt <sup>3)</sup>	Bundesbahnen		Eingesetzte Omnibusse		Fahr-kilometer <sup>4)</sup>	beförd. Personen	Schiff-fahrt <sup>5)</sup>	Pakete, Hand- und Beutel-stücke				
	Anzahl	%	Insgesamt	Einfuhr	Ausfuhr	Durchfuhr	Linz 1.000	Ein- u. Ausldg.	verkaufte Fahrkarten in 1.000	Post	Bahn <sup>6)</sup>	Post u. Bahn	and.Kraftfahrlin. <sup>10)</sup>	beförd. Personen	Sen-dungen <sup>7)</sup>	Hand- und Beutel-stücke	Tele-gramme		
Ø 1937	355'5	100'00	5.524	1.116	642	820	—	35'8	—	440	8)131	978	518	—	—	71.468	816	458	
Ø 1947	365'4	102'78	2.780	840	222	533	—	34'7	5.746	574	8)217	1.542	897	5.644	8'1	66.059	1.163	314	
Ø 1948	501'1	140'94	4.027	1.357	377	650	56'0	47'9	6.553	574	8)302	2.215	1.305	5.664	7.935	11'3	60.495	1.329	293
Ø 1949	526'6	148'10	4.639	1.551	584	733	51'1	48'6	5.541	718	8)347	2.754	1.588	6.792	9.601	10'7	64.822	1.429	296
Ø 1950	523'4	147'22	5.232	1.302	798	721	68'1	48'0	5.206	871	8)347	2.754	1.588	6.792	9.601	10'7	64.822	1.429	296
1949 XII.	563'3	158'44	4.947	1.682	752	815	81'0	46'5	5.157	761	302	2.351	1.505	6.678	9.471	—	—	1.853	301
1950 I.	465'3	130'88	4.424	1.431	601	762	43'1	42'7	4.699	765	315	2.328	1.442	6.477	9.785	—	1.200	240	
II.	466'3	131'14	4.611	1.574	719	706	57'5	39'2	4.411	786	304	2.195	1.350	3.890	9.047	—	62.021	1.196	238
III.	578'2	162'63	4.962	1.626	755	767	81'1	44'3	4.553	792	312	2.462	1.526	6.780	9.666	—	1.453	265	
IV.	489'3	137'64	5.021	1.428	789	666	57'7	45'3	4.833	792	315	2.438	1.477	6.667	9.040	1'5	1.273	261	
V.	494'1	138'98	5.209	1.387	827	562	70'2	47'5	5.500	844	321	2.707	1.617	9.494	23'0	66.967	1.267	293	
VI.	501'1	140'94	5.109	1.247	805	720	77'2	48'6	5.068	879	326	2.949	1.613	6.730	9.523	35'1	1.279	299	
VII.	496'1	139'53	5.046	1.255	712	661	73'5	57'2	6.116	944	333	3.336	1.671	6.760	9.280	33'0	1.234	359	
VIII.	487'8	137'20	5.134	958	727	655	78'2	59'3	6.565	960	332	3.589	1.710	7.198	9.471	27'0	64.518	1.352	396
IX.	507'8	142'83	5.584	885	789	672	43'9	51'5	5.496	959	335	3.126	1.663	7.273	9.441	8'9	1.513	326	
X.	603'7	169'80	6.046	1.229	946	723	63'7	47'2	5.022	897	332	2.761	1.664	7.411	9.863	—	1.615	299	
XI.	616'9	173'52	6.031	1.322	900	731	101'1	44'9	4.669	908	338	2.508	1.632	7.531	9.948	—	65.783	1.704	272
XII.	574'3	161'54	5.598	1.276	1.011	1.029	69'8	47'8	5.542	930	347	2.643	1.689	7.877	10.650	—	2.062	310	

<sup>1)</sup> Einschließlich des Militärverkehrs. — <sup>2)</sup> Vollspurige Güterwagen je Arbeitstag. — <sup>3)</sup> Zwischen Regensburg und Linz durch DDSG. und Comos (Berg- und Talfahrten). — <sup>4)</sup> Einschließlich Sonder- und Leerfahrten. — <sup>5)</sup> Linz—Engelhartstall. — <sup>6)</sup> Aufgegebene Sendungen. — <sup>7)</sup> Die Daten für gewöhnliche Postsendungen (Briefe, Zeitungen usw.) beziehen sich auf Vierteljahre. — <sup>8)</sup> Stand Jahresende. — <sup>9)</sup> Kraftwagendienst der Bundesbahnen (einschließlich KÖB). — <sup>10)</sup> Einschließlich der Obuslinien.

## Österreichische Bundesbahnen

Zeit	Betriebs-einnahmen <sup>1)</sup>			Betriebs-ausgaben <sup>2)</sup>			Nutz-last-t-km <sup>3)</sup>	Wagen-ladungen <sup>4)</sup>			Stückgut-verkehr			Beförderte Gütermengen <sup>5)</sup>			Personenverkehr			
	Ins-gesamt	Pers.-u. Ge-päckverkehr	Güter-verkehr	Id. Be-triebs-aus-gaben <sup>1)</sup>	sonst. Aus-gaben <sup>1)</sup>	Ins-gesamt		Ins-gesamt	davon mit Kohle	Frach-stück	Ins-gesamt	Ins-gesamt	Ein-fuhr	Aus-fuhr	Durch-fuhr	Wien	Linz	Inns-bruck	Villach	Insge-samt
	Netto-tonn., insgesamt	Deutsch-land	Ita-lien	Jugo-slawien	Po-len	Schweiz	ØSR	Un-garn	in 1.000 Tonnen	in 1.000 sfr. <sup>1)</sup>	in 1.000	in 1.000	in 1.000	in 1.000	in 1.000	Inland	Ausland	Inland	Ausland	zu-sammen
	in 1.000 Tonnen															in 1.000				
Ø 1937	39'6	11'6	26'4	39'3	—	391'3	—	59'7	13'4	80'6	22'6	—	245'6	57'8	87'6	2.708	2.330	1.341	1.562	7.940
Ø 1946	36'9	22'6	12'3	48'9	10'5 <sup>8)</sup>	278'5	59'7	24'2	24'2	107'1	241'1	288'5	84'6	208'4	1.973	1.655	1.145	973	5.746	
Ø 1947	64'2	28'3	32'7	88'6	18'3	400'1	87'2	24'2	24'2	203'0	345'3	2.497'7	701'5	277'0	1.731	1.150	657	872	4.411	
Ø 1948	102'5	36'5	61'7	132'9	36'6	549'0	117'1	26'9	177'0	358'4	2.284'5	627'8	151'4	253'9	2.717	1.608	999	1.229	6.553	
Ø 1949	137'6	37'3	93'6	159'6	43'0	575'2	120'7	19'3	220'5	404'5	2.490'9	713'4	231'6	277'7	2.343	1.323	834	1.041	5.541	
Ø 1950	184'8	46'1	129'8	207'6	39'2	571'4	126'6	22'2	235'0	402'0	605'4	314'5	254'1	2.084	1.317	773	1.033	5.206		
1949 XII.	168'2	35'1	122'2	253'4	113'8	609'8	127'9	21'3	230'6	438'8	2.667'6	799'5	298'5	327'9	2.111	1.174	813	1.059	5.157	
1950 I.	146'5	36'3	105'2	159'5	28'6	508'0	116'1	23'6	187'8	336'5	2.415'3	668'2	238'4	261'0	1.914	1.083	761	941	4.699	
II.	146'7	33'6	108'5	167'7	23'3	505'5	119'7	24'1	203'0	345'3	2.497'7	701'5	229'9	1.731	1.150	657	872	4.411		
III.	194'8	42'1	147'4	181'1	19'0	622'5	138'3	23'6	250'0	414'2	2.847'1	813'8	318'9	301'8	1.784	1.193	677	899	4.553	
IV.	184'8	44'7	127'4	179'2	23'7	534'6	121'6	21'7	213'6	367'0	2.383'5	633'7	296'7	232'7	1.933	1.253	674	974	4.833	
V.	177'3	46'0	127'7	198'3	24'5	541'6	117'2	20'1	215'0	376'1	2.474'9	608'2	309'0	191'0	2.303	1.363	763	1.072	5.500	
VI.	182'5	44'3	129'7	247'0	38'0	549'7	118'0	20'2	223'4	386'6	2.472'0	569'4	310'2	261'2	2.086	1.261	730	991	5.068	
VII.	194'9	56'4	129'8	208'1	23'2	553'3	117'2	20'2	223'3	403'7	2.496'2	594'2	283'4	209'3	2.479	1.550	870	1.216	6.116	
VIII.	197'8	65'1	122'7	201'9	34'8	547'1	117'4	18'8	239'8	413'3	2.356'7	447'9	291'4	245'0	2.571	1.643	1.026	1.324	6.565	
IX.	183'0	52'0	123'5	187'0	35'6	559'3	124'1	21'7	252'2	416'3	2.403'8	431'7	317'3	233'7	2.105	1.479	808	1.104	5.496	
X.	198'0	44'3	144'7	224'4	39'9	650'9	145'2	23'6	283'4	450'9	593'1	391'8	2.158	738'3	1.956	1.278	769	1.018	5.022	
XI.	195'7	42'1	147'6	222'2	55'8	661'9	150'4	23'0	276'6	446'8	626'7	352'9	262'3	1.819	1.216	710	924	4.669		
XII.	215'1	47'1	143'7	315'3	114'0	622'1	134'2	25'3	252'1	457'9	575'7	387'1	347'6	2.328	1.332	828	1.055	5.542		

<sup>1)</sup> Außerordentlicher Aufwand (Wiederaufbau) + Investitionen (Elektrifizierung). — <sup>2)</sup> Behebung von Kriegsschäden. — <sup>3)</sup> Ab Jänner 1946 einschließlich des Militärverkehrs. — <sup>4)</sup> Ab März 1950 einschließlich der Beförderungssteuer. — <sup>5)</sup> Ohne Stück- und Dienstgut-, Verband-, Militär- und Postverkehr.

Zeit	Verkehrsleistungen						Netto-tkm, insgesamt	Verkehrseinnahmen			Neugemeldete Fremde	Übernachtungen				
	davon aus			Netto-tkm, insgesamt				Inland		Ausland			Inland		Ausland	
	Deutsch-land	Ita-lien	Jugo-slawien	Po-len	Schweiz	ØSR	Inland	Kohle	an-dere Güter	Inland		Ausland	Zu-sammen			
	in 1.000 Tonnen			in 1.000				in 1.000				in 1.000				
Ø 1946	87'6	1'7	11'7	1'2	22'4	9'0	26'7	3'9	46.545	4.588	1.520	3.068				
Ø 1947	208'4	10'8	18'8	9'4	76'4	11'7	64'5	6'7	109.877	5.157	70.932					

## Der Gütertransitverkehr der Österreichischen Bundesbahnen

Zeit *)	Von Deutschland nach			Von Italien nach			Von Jugoslawien nach			Von Polen nach			Von Ungarn nach			Aus der Schweiz nach		Aus der ČSR. nach					
	It.	Jug.	Ung.	D.	Pol.	ČSR.	Ung.	D.	Pol.	Schw.	ČSR.	It.	Jug.	Schw.	D.	It.	Schw.	ČSR.	Ung.	It.	Jug.	Schw.	
beförderte Transitgüter in 1.000 Tonnen																							
Ø 1929 . . . . .																							
Ø 1937 . . . . .																							
Ø 1946 . . . . .	1'0	0'7	0'0	0'9	—	9'5	0'1	0'0	—	0'5	0'6	3'9	—	18'5	0'1	0'0	2'3	7'4	1'1	4'1	0'2	21'4	
Ø 1947 . . . . .	1'2	3'3	3'3	1'8	1'3	13'5	0'9	0'1	0'0	5'7	2'8	23'0	6'7	46'6	0'3	1'4	3'8	6'0	4'7	19'2	5'3	32'2	
Ø 1948 . . . . .	5'3	6'7	6'5	11'6	4'0	7'7	1'1	2'2	0'7	8'6	3'1	28'6	17'5	21'9	9'5	1'0	3'1	2'5	12'7	29'5	10'4	17'0	
Ø 1949 . . . . .	19'4	21'8	10'0	26'8	3'4	7'4	2'1	6'9	0'5	5'3	1'0	21'8	4'9	11'4	19'2	2'3	6'2	1'0	1'3	27'9	4'6	11'1	
Ø 1950 . . . . .	23'5	35'8	7'3	38'1	3'3	5'6	4'9	10'3	0'0	2'8	0'6	1'1	0'0	17'1	13'1	4'3	6'7	1'0	0'9	31'2	1'5	16'9	
1949	X.	13'7	47'3	17'1	5'4	3'7	8'9	0'6	23'7	—	3'8	0'0	2'8	—	4'6	15'2	1'6	4'5	0'7	20'	36'3	0'2	11'9
	XI.	16'7	42'8	19'9	8'4	2'9	11'2	0'7	18'7	—	2'5	0'1	3'4	—	14'3	29'2	2'4	5'9	1'1	3'7	27'5	0'3	19'4
	XII.	34'6	63'8	24'7	26'7	2'5	17'6	3'3	28'6	0'0	6'1	0'0	4'8	—	14'7	8'8	1'2	5'6	1'4	0'8	21'0	0'2	14'2
1950	I.	24'5	48'4	12'4	45'0	3'7	2'9	1'5	17'3	—	4'0	0'1	3'4	—	7'4	10'1	1'1	5'2	0'9	0'5	24'6	0'0	10'9
	II.	17'9	57'9	13'5	36'1	2'7	5'9	2'2	4'6	—	2'3	0'0	0'4	—	10'1	3'7	2'2	4'9	1'1	18'0	0'0	9'0	
	III.	25'4	68'6	15'6	40'6	3'5	11'6	6'7	10'0	—	3'4	—	1'3	—	10'9	4'7	5'6	9'9	0'8	1'5	24'9	0'1	13'2
	IV.	13'9	45'4	14'1	30'6	4'4	9'4	3'1	4'6	—	2'0	0'0	0'9	—	10'4	8'6	4'7	5'9	0'8	0'5	26'6	2'1	10'0
	V.	14'0	32'2	8'1	27'1	3'0	3'0	5'1	3'1	—	2'1	—	1'3	—	16'0	3'7	3'2	9'6	0'9	0'7	10'1	4'6	14'4
	VI.	34'2	28'5	6'7	31'8	2'4	3'2	9'1	2'6	0'0	2'1	0'0	2'4	0'0	13'4	48'8	1'9	10'6	1'0	0'6	22'1	0'1	13'9
	VII.	19'6	23'8	6'3	48'6	2'6	2'0	1'4	2'8	0'0	2'0	—	1'8	—	13'3	9'0	0'5	6'0	1'0	0'6	30'5	0'1	16'9
	VIII.	20'4	21'6	3'7	29'0	1'0	3'4	4'1	5'9	—	5'3	0'0	0'6	—	30'3	12'1	11'4	15'6	0'9	0'5	40'2	0'3	21'1
	IX.	21'0	11'4	3'2	31'8	1'6	3'5	1'6	11'7	—	1'7	0'0	0'3	—	29'7	26'9	12'0	5'3	0'8	0'6	31'5	1'3	18'2
	X.	26'5	11'9	1'1	35'0	5'8	4'8	2'5	19'1	—	3'0	1'9	0'2	—	23'9	14'9	3'7	3'1	1'0	1'3	62'8	1'6	26'2
	XI.	40'6	13'9	1'2	39'0	4'5	5'8	12'1	21'3	—	3'0	3'8	0'9	—	21'3	1'8	2'7	2'3	1'0	1'9	43'2	1'0	20'4
	XII.	24'2	65'7	1'9	62'8	3'9	11'4	9'4	19'9	0'5	2'3	1'3	0'3	—	18'5	12'6	3'0	2'0	1'4	2'1	40'0	6'4	29'2

<sup>1)</sup> D. = Deutschland, It. = Italien, Jug. = Jugoslawien, Pol. = Polen, Schw. = Schweiz, ČSR. = Tschechoslowakei, Ung. = Ungarn.

## Güter-Einfuhr und -Ausfuhr der Österreichischen Bundesbahnen

Zeit	Insg.	davon nach bzw. aus <sup>2)</sup>																						
		Be.	BG.	DK.	D.	GB.	Fr.	GR.	I.	It.	Jug.	Lux.	NL.	N.	Pol.	R.	SU.	S.	Schw.	CSR.	TR.	Ung.	NA.	SA.
Güter in 1.000 Tonnen																								
E i n f u h r																								
Ø 1929																								
Ø 1937																								
Ø 1946	245'6	1'4	.	.	154'9	1'8	0'4	0'1	5'2	2'8	.	0'4	0'4	9'1	.	.	2'4	11'9	39'6	0'7	3'5	30'2	0'3	
Ø 1947	388'5	1'1	0'5	1'3	182'0	1'6	0'2	0'1	9'3	22'1	0'5	3'1	0'5	51'3	0'2	0'3	3'6	23'9	74'9	2'5	8'5	50'5	0'4	
Ø 1948	627'8	4'0	5'3	0'9	231'2	0'6	1'2	0'3	35'3	34'3	3'1	2'2	0'5	101'6	0'2	0'3	3'6	23'9	74'9	14'6	81'0	1'3		
Ø 1949	713'4	4'8	1'1	1'3	244'5	1'3	7'1	0'8	49'3	31'1	4'6	5'5	0'8	111'9	1'5	0'1	4'3	19'0	95'3	3'3	17'6	94'2	1'5	
Ø 1950	605'4	7'2	0'7	0'9	176'4	1'9	4'6	1'6	50'6	22'9	5'2	3'6	1'0	134'8	0'9	0'1	6'2	15'6	77'7	3'7	7'2	71'3	2'1	
1949 VIII.	672'5	6'8	1'5	0'7	226'5	1'8	3'0	0'4	51'8	30'7	0'6	4'5	0'1	105'5	0'7	0'3	0'7	31'7	86'8	2'5	13'4	88'0	0'7	
IX.	679'8	4'0	1'5	0'6	207'2	1'9	0'5	0'5	50'6	34'3	6'4	2'9	0'1	143'3	1'7	0'1	17'6	33'8	86'9	5'8	6'1	56'4	1'1	
X.	690'8	3'4	1'2	1'2	227'7	1'2	0'6	0'3	71'4	31'2	10'7	4'3	0'6	117'7	2'9	0'2	7'8	9'0	128'9	3'5	9'1	48'2	1'0	
XI.	741'4	2'3	0'9	1'3	242'2	1'0	2'9	2'6	60'1	39'4	4'4	6'1	1'2	99'1	3'4	0'2	6'8	8'7	131'1	6'6	5'0	105'5	2'3	
XII.	799'5	4'3	1'6	0'8	237'3	0'9	32'5	2'0	68'5	28'2	5'3	4'3	1'1	144'4	3'2	0'0	10'8	6'3	132'4	3'2	5'2	93'8	1'0	
1950	I.	668'2	3'7	0'5	1'0	225'4	2'0	9'9	1'1	21'3	25'0	1'6	3'1	0'9	131'0	1'7	0'1	1'7	14'2	111'6	8'2	5'4	88'7	1'0
II.	701'5	7'5	0'3	0'8	233'6	1'9	2'7	0'7	17'9	18'1	3'8	2'8	0'8	148'9	0'7	0'2	1'0	11'1	116'8	2'4	7'6	115'2	0'7	
III.	813'8	10'3	0'6	1'5	253'5	1'3	3'4	1'5	47'6	28'0	10'1	3'4	0'9	160'5	1'1	—	2'5	11'4	120'0	2'3	9'1	130'5	3'1	
IV.	633'7	16'8	0'1	0'5	183'9	1'3	1'4	0'6	59'5	24'8	9'1	3'8	1'3	137'1	0'7	0'5	5'2	11'7	85'4	3'6	12'2	61'9	2'6	
V.	608'2	3'7	0'0	0'2	161'2	1'7	2'0	0'8	72'7	29'5	0'2	3'5	2'3	136'5	0'7	0'0	9'5	12'6	58'7	5'2	7'8	89'6	2'9	
VI.	569'4	4'2	0'4	0'3	187'1	3'1	2'5	0'1	51'5	23'1	2'2	2'0	1'1	118'7	0'5	—	12'2	17'9	57'7	1'9	7'5	70'3	0'6	
VII.	594'2	10'7	2'6	0'4	213'4	1'5	3'9	0'2	65'7	23'6	10'1	2'3	1'0	91'4	1'1	0'1	2'5	11'0	48'4	3'2	5'7	75'7	2'7	
VIII.	447'9	5'4	0'5	0'3	131'6	1'1	5'5	0'3	32'2	27'1	12'2	3'0	0'4	93'7	0'5	—	0'9	10'1	50'0	2'2	10'3	50'7	2'2	
IX.	431'7	5'0	0'6	0'8	81'4	2'5	10'8	0'2	29'3	15'7	0'3	2'8	0'9	145'6	0'8	0'0	15'4	33'0	45'0	4'8	6'1	23'4	1'0	
X.	593'1	6'1	1'6	2'0	142'6	3'4	5'7	3'0	55'7	13'7	8'8	5'2	0'5	147'2	1'0	—	9'2	21'4	78'3	2'7	4'9	62'3	2'8	
XI.	626'7	5'9	0'3	1'4	208'5	1'5	4'4	9'1	84'3	18'6	2'4	5'6	1'4	132'8	0'8	0'1	4'1	17'1	67'2	2'9	4'6	34'4	4'0	
XII.	575'7	6'9	0'3	1'9	95'1	1'5	2'6	2'0	69'2	26'7	1'6	5'9	0'4	173'6	1'5	—	10'1	16'0	92'5	4'9	4'9	50'9	1'3	

### A u s f u h r

<sup>1)</sup> Be. = Belgien  
BG. = Bulgarien  
DK. = Dänemark  
D. = Deutschland

GB. = Großbritannien  
 Fr. = Frankreich  
 GR. = Griechenland  
 It. = Italien

Jug. = Jugoslawien  
 Lux. = Luxemburg  
 NL. = Niederlande  
 N. = Norwegen

R. = Rumänien  
SU. = Rußland  
S. = Schweden  
Schw. = Schweiz

ČSR. = Tschechoslowakei  
 TR. = Türkei  
 NA. = Nordamerika  
 SA. = Südamerika

**Die Entwicklung des Außenhandels<sup>1)</sup>**  
(M = Menge in 1.000 q; W = Wert in Mill. Schilling)

Zeit	Gesamteinfuhr <sup>2)</sup>												Ausfuhr											
	Leb. Tiere, Nah- rungsm. u. Getr.			Rohstoffe u. halbf. Waren			Fertige Waren			Insgesamt			Leb. Tiere, Nah- rungsm. u. Getr.			Rohstoffe u. halbf. Waren			Fertige Waren			Insgesamt		
	M	W		M	W		M	W		M	W		M	W		M	W		M	W		M	W	
Ø 1929	1.330'6	81'4		6.887	82'7		342'6	107'8		8.560	271'9		—	—		57'4	5'3	2.909	41'8	457	135'3	3.424	182'4	*
Ø 1937	1.041'1	33'7		3.987	51'7		122'1	35'7		5.150	121'1		—	—		50'8	4'3	2.715	30'3	408	66'8	3.174	101'4	.
Ø 1947	79'8	17'0		3.150	59'9		55'5	22'3		3.285	99'3		—	—		9'1	1'6	537	16'9	178	51'7	724	70'2	42'5
Ø 1948	191'8	37'2		5.435	123'2		122'7	56'4		5.750	216'9		—	—		9'7	2'7	941	53'1	315	109'5	1.266	165'3	100'0
Ø 1949	1.003'2	172'3		6.424	216'6		224'9	141'5		7.653	530'3		1295'3	161'9		13'4	2'7	1.630	106'3	402	160'0	2.045	269'0	169'2
Ø 1950	803'9	201'1		6.003	325'1		261'9	240'4		7.068	766'6		684'7	175'9		55'8	21'5	2.408	209'2	468	312'0	2.932	542'7	.
1950 I.	1.019'2	213'0		5.954	297'6		303'4	236'0		7.277	746'6		899'9	195'3		22'2	5'4	1.730	134'6	375	201'8	2.128	341'8	226'2
II.	1.168'6	218'7		6.046	326'8		244'0	203'7		7.458	749'1		1035'3	205'3		23'5	6'5	2.055	163'1	399	233'0	2.477	402'6	239'5
III.	1.442'4	344'2		7.838	385'0		318'2	245'4		9.599	974'5		1299'8	316'6		65'2	15'4	2.540	195'6	493	286'4	3.098	497'4	254'9
IV.	634'6	191'0		5.829	319'0		227'9	224'3		6.691	734'2		473'0	147'9		55'2	14'1	2.206	171'5	443	277'0	2.704	462'6	274'1
V.	1.083'3	256'5		5.979	355'6		246'6	282'9		7.309	895'0		946'8	243'6		25'8	7'1	2.560	205'9	440	277'5	3.026	490'5	297'5
VI.	746'1	177'6		5.375	311'8		231'6	220'7		6.353	710'2		544'6	142'7		28'6	12'2	2.628	227'5	454	281'1	3.112	520'8	319'2
VII.	700'7	152'4		5.915	338'8		317'7	242'7		6.933	733'9		831'7	207'5		15'0	6'9	2.233	211'9	466	292'1	2.715	510'8	335'6
VIII.	592'2	136'4		4.430	267'9		193'9	238'7		5.216	643'1		526'6	197'9		23'5	12'1	2.270	201'4	382	279'6	2.676	493'0	335'3
IX.	326'7	130'9		4.914	273'1		229'0	217'8		5.469	621'7		207'4	83'4		61'0	24'3	2.268	217'9	480	350'3	2.810	592'5	374'2
X.	713'4	202'1		5.724	296'1		272'4	213'3		6.710	711'6		499'2	131'1		98'8	44'8	2.801	265'3	536	368'3	3.436	678'4	412'6
XI.	585'9	191'4		7.250	364'9		299'2	295'6		8.135	851'9		443'8	110'5		184'0	81'4	2.799	256'7	573	427'0	3.555	765'1	450'0
XII.	583'0	198'8		6.179	365'1		260'4	263'7		7.022	827'5		488'8	128'8		66'4	27'7	2.803	259'6	577	469'9	3.446	757'1	397'2
1951 I.	891'1	264'7		5.451	411'7		234'6	246'2		6.577	923'2		527'6	151'4		21'6	10'9	2.589	243'8	498	381'9	3.109	641'3	468'5

<sup>1)</sup> Außenhandelsmengen und -werte nach Angaben des Österreichischen Statistischen Zentralamtes. Ab 1951 einschließlich elektrischem Strom. — <sup>2)</sup> Ab 1949 einschließlich ERP. — <sup>3)</sup> Unconditional aid. — <sup>4)</sup> \* Saisonbereinigt (1948=100). Siehe Nr. 10 der Monatsberichte, Jg. 1949, S. 414. Die letzten 6 Werte sind immer nur vorläufige Ziffern.

**Kommerzieller Außenhandel nach den wichtigsten Handelspartnern<sup>1)</sup>**

(ausschließlich des Verkehrs mit Edelmetallen und Münzen)

E = Einfuhr, A = Ausfuhr (in Mill. Schilling)

Zeit	Belgien-Luxemburg		Bulgarien		Dänemark		Deutschland		Frankreich		Griechenland		Großbritannien		Italien		Jugoslawien		Niederlande		Polen		
	E	A	E	A	E	A	E	A	E	A	E	A	E	A	E	A	E	A	E	A	E	A	
Ø 1929	2'7	1'4	1'5	2'1	0'3	1'1	56'5	28'6	7'4	6'4	2'9	1'3	7'5	8'2	10'0	16'4	11'0	14'1	3'2	2'5	24'3	8'8	
Ø 1937	2'3	1'6	1'1	0'8	0'5	0'2	19'5	15'0	3'4	4'4	1'2	1'4	5'5	5'4	6'7	14'4	9'6	5'5	2'4	1'8	5'6	4'4	
Ø 1946	0'1	0'3	0'1	—	0'1	0'0	5'0	0'4	0'4	0'8	0'0	0'1	0'2	0'2	1'7	3'2	0'3	0'6	0'4	0'1	0'5	0'2	
Ø 1947	1'9	1'8	1'2	0'5	2'1	0'5	17'5	3'1	3'8	3'0	1'7	1'4	9'1	3'8	7'3	11'2	2'2	1'5	2'5	5'2	1'9		
Ø 1948	3'0	3'2	2'8	2'0	2'1	2'0	38'8	9'6	5'9	7'1	0'8	5'0	11'9	12'3	23'8	28'1	10'3	8'1	5'4	6'6	18'7	2'4	
Ø 1949	11'6	5'2	3'8	5'0	4'3	3'6	60'9	20'8	16'3	8'6	6'8	5'1	23'6	11'4	44'8	49'7	14'8	18'1	14'0	13'2	20'2	10'2	
Ø 1950	24'0	9'7	3'0	3'4	6'1	5'6	131'4	87'1	20'6	15'2	5'5	10'0	59'3	20'3	55'3	72'6	17'9	21'7	20'7	24'1	34'7	16'6	
1949	IX.	16'1	6'0	4'0	8'2	4'3	3'6	52'8	21'0	16'7	6'2	2'4	4'6	23'9	7'6	32'7	42'7	27'0	15'8	10'1	9'0	18'7	7'0
X.	11'2	3'8	16'5	2'3	3'5	3'6	50'3	17'8	13'6	5'6	45'1	2'9	19'2	5'7	40'9	48'3	17'3	17'9	12'6	11'5	16'6	10'0	
XI.	7'8	4'2	1'6	7'6	4'9	3'4	60'7	18'3	6'9	5'6	6'2	2'8	16'3	6'2	40'4	41'3	10'0	21'7	13'4	16'9	16'4	13'8	
XII.	13'2	7'1	2'3	4'2	5'3	4'5	135'6	30'9	24'2	12'3	8'5	4'5	28'7	11'9	67'0	59'6	19'4	25'5	17'6	32'7	45'1	29'3	
1950 I.	22'7	7'1	3'5	5'1	2'8	3'5	108'5	36'1	25'8	10'8	6'5	4'0	59'6	12'1	50'5	49'4	24'3	14'3	12'9	14'2	40'6	17'2	
II.	32'6	8'2	0'9	1'0	3'8	4'3	114'6	44'2	14'4	11'9	3'9	3'2	54'2	12'8	50'5	55'2	18'2	23'9	16'1	16'6	38'2	15'0	
III.	33'1	9'8	3'3	1'5	7'7	6'4	145'5	65'6	16'9	18'3	7'7	9'3	61'3	19'0	62'8	67'1	22'3	21'2	20'5	26'0	40'4	16'5	
IV.	29'1	12'1	5'3	6'6	4'2	5'1	121'9	54'5	13'4	15'9	2'0	7'4	52'4	20'0	61'4	84'5	16'0	15'6	15'2	20'8	37'0	14'9	
V.	21'5	8'2	3'1	1'2	3'0	5'1	123'3	62'8	19'8	13'7	1'3	10'5	52'1	18'3	85'8	90'1	18'0	18'7	21'8	34'7	16'2	10'5	
VI.	19'7	6'0	3'8	3'0	2'2	6'0	110'4	67'7	21'1	13'9	8'0	6'2	57'8	18'4	85'1	107'1	19'4	18'9	11'1	21'8	28'1	10'5	
VII.	27'0	7'5	4'8	4'0	2'6	5'4	121'3	77'2	18'0	18'7	0'5	8'7	48'6	21'0	66'1	56'2	15'4	17'4	18'2	26'0	26'3	12'3	
VIII.	18'6	9'0	1'4	1'8	4'7	4'5	120'2	86'8	17'9	13'1	1'2	9'3	30'7	16'8	33'6	63'8	20'2	19'7	18'8	22'6	18'2	10'6	
IX.	18'8	11'7	2'2	4'5	5'0	5'9	115'6	117'5	30'1	12'1	2'2	12'5	63'8	19'1	39'4	52'8	11'6	17'2	23'3	26'9	28'2	9'3	
X.	20'0	11'4	4'9	5'2	8'2	6'1	138'7	125'1	18'8	18'6	4'3	15'0	69'5	26'3	36'6	86'7	10'4	26'7	30'7	25'4	33'6	20'2	
XI.	22'8	14'3	1'5	4'3	22'1	6'8	212'6	182'4	23'6	20'6	1'9	15'2	71'8	30'7	50'3	79'4	26'0	30'3	33'1	24'8	21'1	11'1	
XII.	22'1	10'6	1'0	2'6	10'8	8'6	143'6	125'1	16'1	8'5	19'1	33'4	29'2	40'8	78'9	12'4	32'2	26'4	34'8	52'0	35'7	10'6	
1951 I.	20'9	11'1	0'0	5'1	12'5	10'6	166'2	97'3	63'5	16'9	3'9	10'2	92'3	21'1	55'6	71'4	19'2	18'1	33'0	39'1	24'6	8'6	

<sup>1)</sup> Nach den Angaben des Österreichischen Statistischen Zentralamtes. Ab 1950 sind alle Ziffern vorläufig. — <sup>2)</sup> 1929 und 1937 in Italien enthalten.

**Die gebietsweise Verteilung des kommerziellen Außenhandels Österreichs<sup>1)</sup>**  
 (ausschließlich des Verkehrs mit Edelmetallen und Münzen)  
 E = Einfuhr, A = Ausfuhr

Zeit	Europa <sup>2)</sup>						Amerikanischer Kontinent						Asien				Afrika		Australien <sup>5)</sup>		
	Insgesamt <sup>3)</sup>		OEEC-Staaten		Ost-Europa <sup>3)</sup>		Insgesamt		USA		Süd-Amerika		Insgesamt		Vorder-Asien <sup>4)</sup>		Afrika		Australien <sup>5)</sup>		
	B	A	E	A	E	A	E	A	E	A	E	A	E	A	E	A	E	A	E	A	
Werte der Einfuhr und der Ausfuhr in Millionen Schilling																					
Ø 1929 .....	233'8	162'9	106'0	83'6	126'2	77'8	25'0	10'0	16'5	6'3	6'4	2'8	6'9	5'7	0'3	0'7	2'6	2'9	2'4	0'4	0'4
Ø 1937 .....	96'8	87'3	48'1	52'5	48'3	33'7	12'9	4'9	7'3	3'9	1'9	6'7	6'4	0'6	0'7	3'1	2'5	1'7	0'3	0'0	0'0
Ø 1946 .....	19'8	16'8	14'6	12'2	5'1	4'6	1'1	1'2	0'7	1'2	0'3	0'0	0'0	0'1	0'0	0'0	0'0	0'1	0'1	0'4	0'1
Ø 1947 .....	87'8	63'0	48'2	24'7	63'2	48'2	3'3	2'7	2'5	1'0	2'6	1'8	0'1	0'5	2'2	0'5	2'2	0'5	0'4	0'4	0'5
Ø 1948 .....	187'5	143'9	119'6	109'9	67'0	32'5	19'1	12'9	15'0	8'5	2'9	3'9	5'2	5'8	0'3	1'0	4'1	2'1	0'9	0'5	0'5
Ø 1949 .....	309'5	231'5	216'8	161'2	90'1	67'3	34'0	16'0	20'9	8'0	8'0	5'7	13'1	12'3	2'1	4'5	12'1	8'5	4'3	0'7	0'7
Ø 1950 .....	503'3	441'2	385'8	327'0	109'1	48'0	62'2	21'6	30'2	16'5	26'9	17'8	21'0	3'3	7'6	17'4	14'3	4'3	4'0	4'0	
<b>1949</b>	X.	336'6	218'1	229'2	147'0	100'8	67'1	55'0	21'1	29'2	11'0	7'8	8'1	9'5	6'6	1'1	4'6	8'6	6'3	2'7	0'5
	XI.	291'5	231'0	196'1	142'8	88'7	83'8	33'1	15'2	17'1	4'8	10'8	9'5	16'6	5'4	2'8	4'0	11'7	4'3	3'1	0'8
	XII.	511'7	350'6	356'1	225'0	151'6	121'2	64'5	24'6	45'4	11'9	13'4	11'4	27'8	15'8	6'5	8'6	9'7	12'8	2'7	1'5
<b>1950</b>	I.	477'0	275'8	335'2	187'0	137'8	82'3	33'2	41'3	23'5	23'0	6'6	15'3	21'6	13'6	3'5	7'9	12'8	9'7	4'1	1'7
	II.	464'9	335'4	216'2	96'9	96'4	36'7	44'1	22'2	18'5	11'5	22'9	18'0	12'9	1'2	6'2	22'1	10'5	1'5	1'6	
	III.	565'9	414'6	413'8	295'8	147'6	102'1	41'1	48'8	22'0	19'7	13'5	26'6	19'4	19'0	3'6	8'4	26'2	11'8	5'4	3'7
	IV.	495'3	389'0	365'9	290'8	127'2	86'9	35'6	39'8	14'5	14'5	21'7	23'4	19'4	7'3	7'4	25'0	11'1	4'4	4'2	
	V.	536'6	392'3	295'2	131'2	87'7	57'5	48'5	28'2	18'8	22'6	27'1	29'8	32'1	1'4	3'9	23'2	12'3	3'8	4'9	
	VI.	469'8	427'9	376'8	321'7	86'3	98'0	57'5	45'3	21'9	16'3	19'0	25'4	22'3	2'8	7'2	12'7	15'1	4'9	5'1	
	VII.	447'1	412'6	358'2	318'6	74'1	79'5	48'6	57'6	22'8	32'5	20'1	20'3	15'8	19'9	2'3	7'3	10'9	15'0	4'1	5'1
	VIII.	356'8	393'5	280'0	303'3	61'4	81'2	50'5	69'0	14'6	44'1	16'3	20'7	15'8	16'5	2'9	8'5	5'5	11'9	10'7	3'6
	IX.	457'7	458'6	374'4	355'5	74'2	85'6	50'4	92'3	21'6	58'7	17'0	28'3	9'0	20'4	1'8	9'8	9'4	15'8	4'0	4'9
	X.	495'4	558'5	398'1	403'9	89'1	135'9	53'6	76'1	20'7	45'0	13'2	23'8	9'7	20'2	4'0	8'7	19'9	16'3	1'9	3'5
	XI.	655'7	626'7	537'0	493'0	102'1	113'4	50'3	98'4	22'0	49'0	18'1	39'8	15'9	18'6	7'8	7'2	15'9	16'9	3'0	4'1
	XII.	596'1	602'0	447'4	437'1	136'0	148'2	61'7	97'6	25'8	32'8	25'8	53'4	12'9	26'5	2'7	9'1	24'7	25'4	3'5	5'6
<b>1951</b>	I.	688'4	516'0	530'7	384'2	131'3	118'0	40'4	78'5	22'6	37'5	13'0	37'2	13'1	20'3	5'0	8'7	27'8	20'3	2'2	6'3
In % der gesamten Einfuhr bzw. Ausfuhr																					
Ø 1929 .....	86'4	89'5	39'2	46'0	46'6	42'8	9'2	5'5	6'1	3'5	2'4	1'5	2'5	3'1	0'1	0'4	1'0	1'6	0'9	0'3	0'3
Ø 1937 .....	79'9	86'1	39'7	51'8	39'9	33'2	10'6	4'9	6'0	2'5	3'2	1'9	5'5	6'3	0'5	0'7	2'6	2'4	1'4	0'3	0'3
Ø 1946 .....	94'5	92'1	70'0	66'8	24'5	25'3	5'3	6'8	3'5	6'6	1'6	0'2	0'2	0'6	0'0	0'0	0'5	—	0'0	0'0	0'0
Ø 1947 .....	88'4	89'8	63'5	69'5	24'8	19'6	6'4	6'8	3'4	5'2	2'5	1'4	2'6	2'6	0'1	0'8	2'2	0'6	0'4	0'2	0'2
Ø 1948 .....	86'5	87'1	55'1	66'5	30'9	19'6	8'8	7'8	6'9	5'1	1'4	2'3	2'4	3'5	0'1	0'6	1'9	1'3	0'4	0'3	0'3
Ø 1949 .....	83'0	86'1	58'1	59'9	24'1	25'0	9'1	5'9	5'6	3'0	2'1	2'1	3'5	4'6	0'6	1'7	3'3	3'1	1'1	0'3	0'3
Ø 1950 .....	85'2	81'3	65'3	60'2	18'5	8'1	11'5	3'7	5'6	2'8	5'0	3'0	3'9	6'6	0'7	0'7	2'6	2'6	0'7	0'7	0'7
<b>1949</b>	X.	81'6	86'4	55'6	58'2	24'4	26'6	13'3	8'3	7'1	4'3	1'9	3'2	2'3	2'6	0'3	1'8	2'1	2'5	0'7	0'2
	XI.	81'9	90'0	55'1	55'6	24'9	32'6	9'3	5'9	4'8	1'9	3'0	3'7	4'6	2'1	0'8	1'6	3'3	1'7	0'9	0'3
	XII.	83'0	86'5	57'8	55'5	24'6	29'9	10'5	6'1	7'4	2'9	2'2	4'5	3'9	1'1	2'1	1'6	3'1	0'4	0'4	0'4
<b>1950</b>	I.	86'9	80'6	61'1	54'7	25'1	24'1	6'1	12'1	4'3	6'7	1'2	4'5	3'9	4'0	0'6	2'3	2'3	2'8	0'8	0'5
	II.	85'5	82'9	61'5	53'5	23'4	23'4	6'8	10'9	4'1	4'6	2'1	5'7	3'3	3'2	0'2	1'5	4'1	2'6	0'3	0'4
	III.	86'0	83'3	62'9	59'4	22'4	20'5	6'2	9'3	4'0	2'1	5'3	3'0	3'8	0'5	1'7	4'0	2'4	0'8	0'7	
	IV.	84'8	83'9	62'7	62'7	21'8	18'7	6'1	8'6	2'5	3'1	2'5	4'7	4'0	4'2	1'3	1'6	4'3	2'4	0'8	0'9
	V.	82'4	80'1	60'7	60'3	20'2	17'9	8'8	9'9	4'3	3'8	3'5	5'5	4'6	6'5	0'2	0'8	3'6	2'5	0'6	1'0
	VI.	82'8	82'2	66'4	61'8	15'2	18'8	10'2	8'7	3'9	3'1	3'3	4'9	3'9	5'2	0'1	1'4	2'2	2'9	0'9	1'0
	VII.	84'9	80'9	68'0	62'5	14'1	15'6	9'2	11'3	4'3	6'4	3'8	3'8	4'0	3'0	0'4	1'4	2'1	2'9	0'8	1'0
	VIII.	81'2	79'6	65'6	61'3	14'0	16'4	11'5	14'0	3'3	8'9	3'7	4'2	3'6	3'3	0'7	1'7	2'4	2'4	0'7	
	IX.	86'3	77'5	70'6	60'0	14'0	14'5	9'5	15'6	4'1	9'9	3'2	4'8	3'4	3'3	0'3	1'6	1'8	2'7	0'7	0'8
	X.	85'4	82'8	68'6	59'9	15'3	20'1	9'2	11'3	3'6	7'3	2'3	3'5	1'7	3'0	0'7	1'3	3'4	2'4	0'3	0'5
	XI.	88'5	82'0	72'5	64'5	13'8	14'8	6'8	12'9	3'0	6'4	2'4	5'2	2'2	2'4	1'1	0'9	2'1	2'2	0'4	0'5
	XII.	85'3	79'5	64'0	57'7	19'5	19'6	8'8	12'9	3'7	4'3	3'7	7'1	1'8	3'5	0'4	1'2	3'6	3'4	0'5	0'7
<b>1951</b>	I.	89'2	80'5	68'8	59'9	17'0	18'4	5'2	12'2	2'9	5'9	1'7	5'8	1'7	3'2	0'7	1'4	3'6	3'2	0'3	0'9

Ø 1929 .....	112'9	123'6	100'0	100'0	100'0	100'0	107'2	137'8	98'7	139'6	111'9	202'5	139'0	145'7	107'8	179'8	126'5	142'2			
Ø 1937 .....	100'0	100'0	100'0	100'0	100'0	100'0	100'0	100'0	100'0	100'0	100'0	100'0	100'0	100'0	100'0	100'0	100'0	100'0	100'0	100'0	
Ø 1947 .....	17'9	37'7	13'8	37'2'8	19'8	55'6	21'4	24'1'2	43'6	77'4	29'6	25'6'7	23'2	26'9	63'8	81'9	24'3	33'4'9			
Ø 1948 .....	19'0	63'9	16'7	36'6'7	34'7	17'5'1	50'8	33'9'1	77'2	163'8	54'2	30'2'2	39'9	163'0	51'6	163'0	51'6	31'4'1	</td		

Außenhandel nach den wichtigsten Handelspartnern und Waren im Jänner 1951<sup>1)</sup>

Warenbenennung	Einfuhr davon											ERP. insges. <sup>2)</sup>	
	Kommersiel Insgesamt <sup>3)</sup>		Schweiz	ČSR	Italien	USA	Frankr.	Niederl.	Ungarn	Großbrit.	Deutschl.	Jugoslaw.	
	Mill. Schilling	Mill. Schilling	Mill. Schilling	Mill. Schilling	Mill. Schilling	Mill. Schilling	Mill. Schilling	Mill. Schilling	Mill. Schilling	Mill. Schilling	Mill. Schilling	Mill. Schilling	
<i>Ernährung</i>													
davon: Lebende Tiere	195'0	6'5	13'0	10'4	2'8	42'5	12'3	17'8	8'4	6'2	1'1	80'8	
Fleisch und Fleischwaren	9'3	—	0'0	—	—	—	—	4'7	—	0'0	—	—	
Molkereierzeugnisse; Eier und Honig	2'6	0'0	—	—	—	—	—	1'3	—	0'1	—	—	
Weizen	10'9	—	—	0'3	—	—	2'4	2'3	—	0'1	—	—	
42'3	—	—	—	—	—	42'3	—	—	—	—	—	30'6	
Sonstiges Getreide	15'9	0'0	—	5'5	—	—	0'2	0'2	—	0'3	—	50'2	
Obst frisch, getrocknet, konserviert, zubereitet	42'3	—	—	—	—	—	0'1	—	—	0'0	0'8	—	
Gemüse frisch, getrocknet, konserviert, zubereitet	13'6	0'2	0'0	3'7	—	—	—	—	—	—	—	—	
Zucker	10'6	0'1	—	0'9	—	0'2	1'3	2'1	—	5'2	0'0	—	
Kaffee, Kakao, Tee	25'8	6'1	12'9	—	—	—	—	5'3	—	—	—	—	
Getränke und Tabak	44'6	0'0	—	—	—	—	5'9	—	1'1	—	—	—	
davon: Rohtabak	23'7	0'0	0'1	0'1	1'5	0'0	0'0	6'5	0'1	0'5	7'5	7'4	
Rohstoffe (ohne Brennstoffe)	153'6	6'4	1'1	24'9	6'2	1'4	2'8	9'3	44'0	7'4	6'7	29'4	
davon: Häute und Felle, nicht zugerichtet	9'3	—	—	—	0'0	—	—	—	—	0'0	—	0'5	
Rohkautschuk, synthet. und reg. Kautschuk	40'1	5'7	—	1'0	4'0	0'2	0'4	2'2	24'5	—	—	—	
Wolle und andere Tierhaare	21'2	0'1	—	—	—	—	—	—	6'2	—	—	18'6	
Baumwolle	16'5	0'0	—	1'6	—	—	—	2'8	0'1	2'6	1'8	0'8	
Erze und Schrott	132'0	0'0	22'6	0'7	1'9	3'0	1'8	0'3	1'7	72'3	2'9	1'8	
Mineralische Brennstoffe, Energie	116'6	—	22'4	—	—	3'0	—	0'2	—	71'8	2'7	—	
davon: Kohle, Kohls., Briekets.	15'4	0'0	0'1	0'7	1'9	0'0	1'8	0'1	1'7	0'5	0'2	1'8	
Erdöl und -erzeugnisse	13'9	0'0	—	0'8	0'4	0'1	1'4	1'3	2'6	0'2	0'0	1'4	
Tierische und pflanzliche Öle und Fette	42'5	6'6	1'4	1'2	2'4	5'3	3'0	0'2	2'7	12'7	0'5	6'4	
Chemische Erzeugnisse	12'1	0'9	0'4	0'6	0'1	2'9	0'8	0'1	0'1	5'2	0'3	0'0	
davon: Chemische Grundstoffe und Verbindungen	12'2	3'3	0'2	0'5	1'7	0'8	0'7	—	0'5	3'7	—	1'7	
Farb- und Gerbstoffe; Farben	3'7	1'0	0'0	—	0'1	0'0	0'0	—	0'2	0'8	—	2'3	
Medizinische und pharmaz. Erzeugnisse	1'6	0'0	0'1	—	—	0'8	0'0	—	—	—	—	—	
Künstliche Düngemittel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Halbwaren und Fertigwaren (nach dem Rohmaterial gegliedert)	111'8	9'9	4'1	12'2	2'9	7'8	8'3	0'2	23'7	17'0	0'5	8'2	
davon: Kautschukwaren	1'6	0'2	0'2	0'0	0'0	0'1	0'1	—	0'4	0'2	0'1	0'0	
Garn und Zirwne	19'7	3'0	1'7	3'5	0'8	0'9	4'4	—	3'2	0'9	—	—	
Baumwollgewebe und sonstige Gewebe	10'5	3'0	0'1	2'3	0'9	0'9	0'0	—	2'4	0'4	—	—	
Unedle Metalle	51'3	1'0	0'5	6'2	0'3	3'7	3'0	—	12'6	7'2	5'1	—	
Metallwaren	5'7	0'8	0'3	0'1	0'3	0'1	0'4	—	0'4	2'9	0'0	0'1	
Maschinen und Verkehrsmitte	86'5	11'7	2'1	4'6	3'8	3'1	2'6	0'4	7'8	45'6	—	15'2	
davon: Maschinen	48'7	9'1	1'3	2'4	0'7	1'7	0'5	0'3	2'1	26'3	—	13'9	
Elektrotechnische Maschinen, Apparate und Geräte	20'3	2'5	0'2	0'3	0'1	0'3	2'1	0'1	2'5	11'5	—	0'2	
Verkehrsmitte	17'5	0'1	0'6	1'9	2'9	1'1	0'0	—	3'1	7'8	1'0	—	
Sonstige Fertigwaren	12'9	3'0	0'6	0'5	0'7	0'4	0'8	0'2	1'3	4'3	0'0	0'7	
Uhren	7'2	2'1	0'0	0'2	0'1	0'2	0'7	0'0	0'2	2'4	—	0'7	
A.N.G.-Waren und sonstige Einführen	0'0	0'0	—	—	—	—	0'0	—	—	—	—	—	
Einfuhr insgesamt...	771'8	44'2	45'0	55'6	22'6	63'5	33'0	36'2	63'5	166'2	19'2	151'4	
Warenbenennung	Ausfuhr davon											Polen	
	Insgesamt	Schweiz	ČSR	Italien	USA	Frankr.	Niederl.	Ungarn	Großbrit.	Deutschl.	Jugoslaw.		
	Mill. Schilling	Mill. Schilling	Mill. Schilling	Mill. Schilling	Mill. Schilling	Mill. Schilling	Mill. Schilling	Mill. Schilling	Mill. Schilling	Mill. Schilling	Mill. Schilling		
<i>Ernährung, Getränke und Tabak</i>	12'9	2'0	—	1'3	0'1	0'3	—	0'0	0'5	6'4	—	—	
Rohstoffe (ohne Brennstoffe)	169'9	4'6	1'2	43'0	4'1	6'9	18'6	3'9	3'0	32'2	3'5	1'9	
davon: Holz	95'6	1'8	0'3	28'5	0'0	1'6	18'1	—	2'2	7'3	—	—	
Papierzeug, abfälle und Altpapier	34'8	0'5	0'2	12'3	—	3'8	0'3	3'5	0'2	5'1	—	—	
Erze und Schrott	4'4	0'1	0'1	0'1	0'3	—	—	0'0	—	3'4	—	—	
Mineralische Brennstoffe, Energie	7'1	0'2	1'8	0'0	—	—	—	—	—	4'8	0'2	—	
davon: Elektrische Strom	4'8	0'0	—	0'0	—	—	—	—	—	4'8	—	—	
Tierische und pflanzliche Öle und Fette	0'1	0'0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Chemische Erzeugnisse	60'9	2'0	0'3	2'3	7'5	0'1	1'9	2'5	0'2	3'1	0'4	23'7	
davon: Farb- und Gerbstoffe, Farben	1'2	0'1	0'0	0'1	0'5	0'0	0'1	0'1	0'0	0'1	—	0'1	
Medizinische und pharmaz. Erzeugnisse	3'0	0'0	—	0'0	—	—	—	—	—	0'2	—	—	
Künstliche Düngemittel	41'9	—	—	0'6	6'9	—	—	1'3	—	—	—	23'4	
Halbwaren und Fertigwaren (nach dem Rohmaterial gegliedert)	286'7	22'0	19'7	21'6	19'3	6'2	12'8	5'1	16'2	37'2	8'5	5'7	
davon: Kautschukwaren	4'2	0'4	0'0	0'7	0'2	0'2	0'3	0'0	0'1	0'2	0'1	—	
Holz- und Korkwaren (ohne Möbel)	3'9	0'1	0'0	0'2	—	0'2	0'3	0'0	0'3	0'1	0'0	—	
Papier, Pappe und Waren daraus	61'6	1'2	0'2	4'0	2'1	0'5	4'2	0'5	1'3	7'5	2'0	—	
Garn und Zirwne	19'1	1'3	1'3	0'0	0'6	—	0'9	—	1'2	5'0	0'1	—	
Baumwollgewebe und sonstige Gewebe	16'7	3'1	—	0'2	0'7	0'7	0'1	—	6'6	2'2	—	—	
Sonst. Textilfertigwaren (ohne Bekleidung)	16'2	0'6	—	0'6	0'3	0'1	1'0	0'2	1'9	3'9	0'1	0'1	
Glaswaren	17'4	0'2	0'4	0'7	11'9	0'4	0'1	0'0	1'7	0'4	0'0	—	
Eisen und Stahl	72'9	8'9	9'2	10'5	2'2	0'7	0'8	2'5	0'0	5'1	4'5	2'7	
Metallwaren	40'8	1'7	8'1	1'2	1'1	0'3	3'9	0'9	2'3	1'5	1'4	2'3	
Maschinen und Verkehrsmitte	73'9	2'5	9'5	1'8	0'9	2'5	4'7	6'0	0'3	7'1	5'1	6'4	
davon: Maschinen	41'8	0'9	8'3	1'1	0'7	1'3	3'2	3'4	0'3	4'0	1'2	3'8	
Elektrotechnische Maschinen, Apparate und Geräte	16'7	0'6	0'6	0'5	0'2	0'2	0'1	0'7	—	1'6	3'4	2'7	
Verkehrsmitte	15'5	1'1	0'7	0'2	0'0	1'0	1'4	1'8	—	1'5	0'5	—	
Sonstige Fertigwaren	29'9	1'5	0'8	1'5	5'7	0'8	1'0	0'1	1'0	6'6	0'4	0'9	
Fertighäuser, sanitäre Anlagen, Heizungs- und Beleuchtungseinrichtungen	1'5	0'1	—	0'1	—	0'1	0'1	—	—	0'1	0'1	0'8	
Koffer und Taschnerwaren	0'1	—	—	—	—	—	—	—	—	0'0	—	—	
Kleidung	11'9	0'5	0'1	0'0	4'9	0'1	0'2	—	0'4	3'2	—	—	
Schuwaren	0'3	0'1	—	—	0'0	0'1	—	—	0'1	—	—	—	
Feinmechanische und optische Erzeugnisse, Uhren	3'3	0'1	0'3	0'1	0'1	0'1	0'2	0'1	0'0	0'2	0'2	0'1	
A. N. G.-Waren und sonstige Ausföhren	0'0	—	—	—	—	—	0'0	—	—	0'0	—	—	
Ausfuhr insgesamt...	641'3	34'7	33'4	71'4	37'5	16'9	39'1	17'7	21'1	97'3	18'1	38'6	

<sup>1)</sup> Nach den Angaben des Österreichischen Statistischen Zentralamtes. — <sup>2)</sup> Einschl. der drawing rights und Kohlenhilfslieferungen. — <sup>3)</sup> Unconditional aid.

# Internationale Wirtschaftszahlen

## Weltmarktpreise

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Weizen	Mais	Reis	Zucker		Kaffee	Kakao	Schweineleichte	Butter	Schmalz <sup>a)</sup>
	Winnipeg	Chicago	London	New York	London	New York	New York	Chicago	Kopenhagen	New York <sup>b)</sup>
	N. Man. I Exportpreis	gelb 2 erstnot. Mon.	burm. Rangoon cif	Kuba, roh 96° unverzollt cif	granul., rafin., loco	Santos IV loco	Accra loco	Lebendgewicht	I. Qualit.	Prime Western loco <sup>b)</sup>
	Cents je 60 lbs	Cents je 56 lbs	she 112 lbs	Cents je lb	sh je 112 lbs	Cents je lb	\$ je 100 lbs	K je 100 kg	Cents je lb	
Ø 1928 . . . . .	134'82	94'48	13/9 <sup>a)</sup> /s	2'46	27/5	22'98	12'90	9'54	313'66	12'20
Ø 1929 . . . . .	134'12	.	13/2 <sup>a)</sup> /s	2'01	23/5 <sup>a)</sup> /s	21'91	10'37	10'48	302'87	11'92
Ø 1930 . . . . .	94'41	.	11/0 <sup>a)</sup> /s	1'52	21/0 <sup>a)</sup> /s	13'16	8'05	9'83	245'90	11'16
Ø 1931 . . . . .	58'72	.	7/11	1'34	20/1 <sup>a)</sup> /s	8'82	5'25	5'66	209'50	8'43
Ø 1932 . . . . .	55'59	.	8/5	0'93	19/4 <sup>a)</sup> /s	10'65	4'38	4'06	179'15	5'13
Ø 1933 . . . . .	60'94	.	6/7 <sup>a)</sup> /s	1'23	19/2	9'10	4'38	4'14	171'20	6'04
Ø 1934 . . . . .	74'79	.	6/9 <sup>a)</sup> /s	1'69	18/5 <sup>a)</sup> /s	11'14	5'20	4'71	160'94	8'46
Ø 1935 . . . . .	84'40	.	7/9 <sup>a)</sup> /s	2'34	18/5 <sup>a)</sup> /s	8'92	5'07	9'53	192'14	14'34
Ø 1936 . . . . .	93'67	.	7/10 <sup>a)</sup> /s	2'70	18/7 <sup>a)</sup> /s	9'43	6'94	10'13	207'91	11'21
Ø 1937 . . . . .	133'87	.	9/4	2'54	20/6 <sup>a)</sup> /s	10'97	8'49	10'53	224'60	11'58
Ø 1938 . . . . .	101'62	54'82	8/4 <sup>a)</sup> /s	2'04	19/7 <sup>a)</sup> /s	7'78	5'30	8'54	230'06	8'11
Ø 1948 . . . . .	219'87	129'78	61/0	5'36	59/2	31'91	21'56	19'50	624'03	12'03
Ø 1949 . . . . .	207'59	146'40	62/10	5'44	59/2	50'81	32'18	18'84	570'97	12'65
1949 VIII . . . . .	206'42	124'00	61/0	5'39	59/2	28'43	22'69	20'55	600'00	13'86
X . . . . .	221'24	123'33	61/0	5'49	59/2	30'19	19'96	19'22	600'00	12'65
XI . . . . .	238'00	117'38	61/0	5'53	59/2	36'12	20'89	17'39	600'00	12'82
XII . . . . .	234'13	122'55	61/0	5'40	59/2	50'32	24'91	16'03	600'00	9'98
1950 I . . . . .	222'19	130'30	61/0	5'24	59/2	49'22	25'89	16'03	600'00	9'90
II . . . . .	214'32	129'27	61/0	5'27	59/2	49'41	27'57	16'61	600'00	9'91
III . . . . .	215'79	128'18	61/0	5'18	59/2	48'50	25'47	17'26	600'00	10'08
IV . . . . .	222'84	131'87	61/0	5'05	59/2	47'09	22'97	16'08	600'00	10'20
V . . . . .	222'47	139'58	61/0	5'02	59/2	47'14	24'26	15'78	600'00	11'10
VI . . . . .	213'38	147'60	61/0	5'21	59/2	46'13	28'49	18'68	600'00	12'43
VII . . . . .	206'24	146'20	61/0	5'28	59/2	48'20	31'01	19'66	551'67	11'70
VIII . . . . .	206'08	153'76	61/0	5'55	59/2	54'30	36'15	23'13	550'00	13'42
VIII . . . . .	203'81	152'47	61/0	5'75	59/2	55'00	40'62	22'65	550'00	14'38
IX . . . . .	199'13	151'29	61/0	5'75	59/2	55'61	41'99	20'37	550'00	14'19
X . . . . .	196'25	148'68	61/0	5'73	59/2	52'37	36'92	19'09	550'00	12'74
XI . . . . .	194'25	159'90	69/0	5'69	59/2	52'03	36'00	18'23	550'00	14'23
XII . . . . .	196'48	168'02	69/0	5'78	59/2	53'96	34'67	18'59	550'00	14'40
1951 I . . . . .	208'75	179'13	.	.	57/2	55'50	38'25	20'70	.	17'75
II . . . . .	213'88 <sup>b)</sup>	186'75 <sup>b)</sup>	.	.	57/2	55'13	38'00	22'38 <sup>b)</sup>	.	18'25 <sup>b)</sup>
1938 = 100 XII . . . . .	193'3	306'5	827'0	283'3	302'0	693'6	654'2	217'7	239'1	216'7

<sup>a)</sup> Monatsende; vorläufige Zahlen. — <sup>b)</sup> Ab April 1950 Prime steam, erstnot. Monat, Chicago. — <sup>c)</sup> 19. II.

Jahres- bzw. Monatsdurchschnitt	Kopra	Leinöl	Palmöl	Kokosöl	Wolle	Baumwolle	Rindshäute	Kautschuk		
	London	New York	New York	London	London	New York	Chicago	New York	London	Singapur
	Straits F.M.S. cif	roh, loco in Tanks	roh, in drums unversteuert	Straits, cif in drums	Tops, 64's wasp	Middling, 15/16", loco	Stier-, 60 lbs u. mehr	Ribbed smoked sheets I	loco	cif
	£ je 2.240 lbs	Cents je lb	Cents je lb	£ je 2.240 lbs	d je lb	Cents je lb	d je lb	Cents je lb	d je lb	Straits-Cents je lb
Ø 1928 . . . . .	.	10'31	8'17	.	.	20'04	23'84	.	.	.
Ø 1929 . . . . .	.	12'20	.	.	.	19'12	16'90	.	.	.
Ø 1930 . . . . .	12'56	.	.	.	.	13'58	13'81	11'88	.	.
Ø 1931 . . . . .	8'60	.	.	.	.	8'56	9'13	6'00	.	.
Ø 1932 . . . . .	6'38	.	.	.	22'25	6'44	6'25	3'50	.	.
Ø 1933 . . . . .	10/16/8	9'05	.	.	28'13	8'63	9'68	5'85	.	.
Ø 1934 . . . . .	9/7/0	9'34	.	.	30'97	12'34	10'08	12'80	.	.
Ø 1935 . . . . .	12/15/7	9'37	.	.	27'97	11'89	13'09	12'27	.	.
Ø 1936 . . . . .	15/10/6	9'80	.	.	32'84	12'11	13'91	16'34	.	.
Ø 1937 . . . . .	17/9/8	10'78	.	.	35'71	11'44	16'51	19'28	.	.
Ø 1938 . . . . .	11/9/4	9'04	6'80	16/4/7	26'10	8'66	11'74	14'55	7'20	24'06
Ø 1948 . . . . .	29'60	.	.	.	30'98	.	.	22'08	12'88	42'15
Ø 1949 . . . . .	70/15/5 <sup>a)</sup>	24'00	19'13	111/11/3 <sup>a)</sup>	109'66	32'43	22'91	17'58	11'56	38'27
Ø 1950 . . . . .	.	17'40	.	.	186'01	37'07	27'01	41'31	32'35	108'84
VIII . . . . .	.	20'50	.	.	103'50	29'85	23'90	16'59	10'39	34'67
IX . . . . .	.	19'60	.	.	102'62	29'52	24'56	17'59	12'11	39'94
X . . . . .	.	17'90	.	.	110'23	29'79	24'50	16'47	13'11	44'09
XI . . . . .	.	17'35	.	.	115'75	29'92	24'50	16'70	13'60	45'77
XII . . . . .	.	17'30	.	.	120'75	30'41	22'85	17'60	14'43	48'51
1950 I . . . . .	.	17'25	.	.	137'67	31'88	21'55	18'33	14'86	50'07
II . . . . .	.	17'50	.	.	146'33	32'79	20'60	19'31	15'71	52'90
III . . . . .	.	16'82	.	.	141'00	32'72	21'49	19'96	15'98	54'10
IV . . . . .	85/17/4	16'76	13'41	130/10/0	148'25	33'19	20'92	23'52	19'33	65'86
V . . . . .	88/10/0	16'84	13'50	129/12/6	165'20	33'61	21'67	28'38	23'55	80'94
VI . . . . .	82/4/4	17'85	13'41	120/2/0	164'00	34'61	24'38	30'73	24'03	82'12
VII . . . . .	84/16/3	17'65	13'21	122/17/6	167'00	38'16	27'40	40'11	28'58	95'17
VIII . . . . .	98/0/0	17'64	14'55	143/13/9	198'00	38'94	31'25	51'96	39'75	134'09
IX . . . . .	108/0/0	17'70	15'85	152/4/0	240'00	41'62	33'50	56'89	45'13	147'08
X . . . . .	98/15/0	15'97	16'64	146/7/6	228'00	40'70	31'75	62'08	50'71	171'94
XI . . . . .	102/8/9	17'56	18'32	152/0/0	245'00	43'18	34'11	73'26	59'44	198'65
XII . . . . .	106/9/9	19'30	19'00	158/4/0	251'66	43'38	35'55	71'21	51'16	173'13
1951 I . . . . .	127/0/0	.	.	.	333'00	45'35	35'50	72'00	60'63	213'50
II . . . . .	142/0/0	.	.	.	326'00	.	.	74'50	72'00	226'50 <sup>b)</sup>
1938 = 100 XII . . . . .	928'7	213'5	279'4	974'8	964'2	500'9	302'8	489'4	710'6	719'6

<sup>a)</sup> Monatsende; vorläufige Zahlen. — <sup>b)</sup> 19. II.

## Weltmarktpreise

Jahres- bzw. Monatsdurch- schnitt	Steinkohle	Koks	Erdöl	Diesel- u. Gasöl	Heizöl	Benzin	Rohrisen		Stabstahl <sup>a)</sup>	Kupfer	
	Connellsburg	Durham	Kansas/ Oklahoma	U S Golfhäfen			Philadelphia	Großbrit.	Antwerpen	New York	London
	Kokskohle frei Besteller	Hüttenkoks Northum- berland fob	Mittl. Kon- tinent 33-33 9° Be	43-47 Dies- Ind. Export- preis fob	Grad C Exportpreis fob	70-72 Oktan Exportpreis fob	Gießerei II Ver- schiffsgspr.	Hämatis- Liefg. NW- Küste	fob	Elektrolyt ab Werk	
	\$ je 2000 lbs	sh 2240 lbs	\$ je 42 gals	Cents je gal	\$ je 42 gals	Cents je gal	\$ je 2240 lbs	£ je 2240 lbs	belg. Fr. je s	Cents je lb	£ je 2240 lb
Ø 1928 .....	.	17/2	.	.	.	9'47	21'17	3/9/9 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>	.	14'80	69/8 <sup>2</sup> / <sub>4</sub>
Ø 1929 .....	.	.	.	3'64	.	9'51	21'90	3/14/10	.	18'34	85/12/11
Ø 1930 .....	.	.	.	2'62	.	8'53	20'04	3/13/4	.	13'25	62/14/7
Ø 1931 .....	.	15/6	0'82	2'95	.	4'69	17'41	3/5/0	.	8'38	43/5/0
Ø 1932 .....	.	16/3	0'59	3'14	.	4'31	15'09	3/1/9	.	5'75	36/15/0
Ø 1933 .....	.	20/0	0'94	3'44	.	4'32	16'55	2/19/9	.	7'27	37/1/0
Ø 1934 .....	.	19/4	0'93	3'06	.	4'53	20'20	3/7/2	.	8'67	33/11/8
Ø 1935 .....	.	24/3	1'04	3'18	.	4'94	20'71	3/9/5	.	8'47	35/14/0
Ø 1936 .....	.	36/0	1'15	4'04	.	5'41	21'66	4/0/9	.	9'32	42/17/8
Ø 1937 .....	.	34/1	1'12	3'63	0'81	4'77	24'00	5/14/4	.	13'12	60/1/5
Ø 1938 .....	.	.	.	.	.	.	6/12/6	.	.	9'77	45/16/10
Ø 1948 .....	.	.	2'51	.	.	47'44	.	.	.	22'43	134/0/0
Ø 1949 .....	20'26	70/10 <sup>2</sup> / <sub>4</sub>	2'51	7'32	1'55	10'00	50'85	11/9/3	.	19'59	133/3/7 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
Ø 1950 .....	21'17	72/1	2'51	7'49	1'74	9'75	50'52	11/19/0	3.480	21'69	178/17/8 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>
1949 VIII.	20'00	.	.	.	.	49'89	.	.	.	17'63	107/10/0
X.	20'21	71/10 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	.	.	.	49'92	11/16/6	.	.	17'63	118/16/1 <sup>2</sup> / <sub>2</sub>
X.	20'56	72/1	2'51	7'17	1'67	9'45	49'94	11/16/6	.	17'63	140/0/0
XI.	20'60	72/1	2'51	7'17	1'67	9'31	49'94	11/16/6	.	18'39	151/14/0
XII.	20'60	72/1	2'51	7'17	1'67	.	.	.	.	18'50	153/0/0
1950 I.	20'60	72/1	2'51	7'17	1'67	9'03	49'94	11/16/6	2.850	18'50	153/0/0
II.	20'60	72/1	2'51	7'08	1'70	9'03	49'94	11/16/6	2.775	18'50	153/0/0
III.	20'86	72/1	2'51	7'08	1'62	9'03	49'94	11/16/6	2.700	18'50	153/0/0
IV.	21'35	72/1	2'51	7'08	1'64	9'04	49'94	11/16/6	2.675	18'91	156/11/11 <sup>2</sup> / <sub>2</sub>
V.	20'43	72/1	2'51	7'20	1'69	9'46	49'94	11/18/6	2.625	19'90	165/18/5
VI.	20'35	72/1	2'51	7'38	1'72	9'92	49'94	12/0/6	2.800	22'31	183/6/8
VII.	20'82	72/1	2'51	7'38	1'78	10'07	49'94	12/0/6	3.313	22'50	186/0/0
VIII.	21'33	72/1	2'51	7'72	1'79	10'13	49'94	12/0/6	4.000	23'11	187/15/6
IX.	21'61	72/1	2'51	7'84	1'81	10'21	51'19	12/0/6	4.300	24'50	202/0/0
X.	21'85	72/1	2'51	7'88	1'81	10'34	51'94	12/0/6	4.350	24'50	202/0/0
XI.	22'10	72/1	2'51	7'96	1'80	10'38	53'44	12/0/6	4.575	24'50	202/0/0
XII.	22'10	72/1	2'51	8'05	1'83	10'38	54'94	12/0/6	4.800	24'50	202/0/0
1951 I. <sup>1)</sup>	22'30	.	.	.	.	.	57'94	.	5.850	24'50	202/0/0
II. <sup>1)</sup>	23'35	.	.	.	.	.	57'77	.	6.625	24'50	202/0/0
1938=100 XII.	.	211'5	224'1	221'8	225'9	217'6	228'9	181'5	.	250'8	440'6

<sup>1)</sup> Monatsende; vorläufige Zahlen. — <sup>2)</sup> Monatsende; Durchschnittspreise.

Jahres- bzw. Monats- durchschnitt	Blei		Zink		Zinn		Nickel		Aluminium		Zement	
	New York	London	New York	London	New York	London	New York	London	New York	London	New York	London
	Common Grades loco	weich einheim. Common Grades loco	East, St.Louis locos	GOB, aus- ländisch, verzölt locos	Grad A (Straits) loco	Straits Exportpreis	Elektro- Kathoden 99% Ni	Standard	Virginia 99% Al, fob	99—99 <sup>5</sup> % Al Exportpreis	Portland- ab Werk	mind. 6 ts
	Cents je lb	£ je 2240 lbs	Cents je lb	£ je 2240 lbs	Cents je lb	£ je 2240 lbs	Cents je lb	£ je 2240 lbs	Cents je lb	£ je 2240 lbs	\$ je 470 <sup>35</sup> kg	sh je 2240 lbs
Ø 1928 .....	6'30	22/8 <sup>6</sup> / <sub>4</sub>	6'37	25/5 <sup>4</sup> / <sub>8</sub>	50'42	226/16/0	.	172/10/0	24'24	99/3/4	2'26	52/6 <sup>1</sup> / <sub>4</sub>
Ø 1929 .....	6'83	24/11/9	6'83	24/18/3	45'16	204/15/0	.	174/11/8	24'00	.	.	.
Ø 1930 .....	5'52	18/1/4	4'56	16/11/4	31'72	142/0/9	.	170/5/10	23'55	.	.	.
Ø 1931 .....	4'25	12/18/10	3'69	12/3/10	24'50	118/10/0	.	187/17/0	22'90	.	.	.
Ø 1932 .....	3'18	11/17/8	2'89	13/11/3	22'03	136/0/0	.	239/1/0	22'90	.	.	.
Ø 1933 .....	3'87	11/13/0	4'03	15/13/0	39'09	193/19/5	.	234/2/6	22'90	.	.	.
Ø 1934 .....	3'86	10/17/0	4'16	13/13/3	52'16	230/17/5	.	211/13/4	21'70	.	.	.
Ø 1935 .....	4'07	14/4/10	4'33	14/1/8	50'39	225/14/0	.	202/10/0	20'68	.	.	.
Ø 1936 .....	4'71	17/12/0	4'90	14/18/3	46'44	204/13/0	.	202/10/0	20'02	.	.	.
Ø 1937 .....	6'01	23/6/5	6'53	22/5/5	54'32	242/7/0	.	182/10/0	20'42	.	.	.
Ø 1938 .....	4'74	15/4/10	4'61	14/0/0	42'29	189/12/0	35'00	182/10/0	20'50	97/5/0	2'15	42/0
Ø 1948 .....	18'04	.	13'31	80/0/6	99'25	548/0/11	.	17'00	98/13/4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	3'03	61/11 <sup>2</sup> / <sub>1</sub>	
Ø 1949 .....	15'41	104/8/10 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	12'21	87/9/6 <sup>4</sup> / <sub>4</sub>	99'32	602/4/3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	40'00	251/3/9	17'70	115/0/0 <sup>2</sup>	3'16	62/6
Ø 1950 .....	13'29	107/18/10 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	13'86	118/5/11	95'57	746/12/7	44'79	359/10/0	17'00	.	.	.
1949 VIII.	15'03	88/2/3	10'00	63/10/0	103'00	569/0/0	.	.	17'00	94/12/10 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	3'00	60/6
IX.	15'06	100/16/8 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	10'00	102/6 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	102'13	614/5/0	.	.	17'00	102/12/2 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	3'00	61/19 <sup>1</sup> / <sub>11</sub>
X.	13'48	113/4/10 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	9'31	83/3/17 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	95'73	750/0/0	.	.	17'00	115/0/0	3'00	62/6
XI.	12'53	103/11/4	9'78	86/16/4	91'09	704/14/9	40'00	321/0/0	17'00	115/0/0	3'10	62/6
XII.	12'00	98/10/0	9'76	85/10/0	78'93	605/11/8 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	40'00	321/0/0	17'00	115/0/0	3'10	62/6
1950 I.	12'00	98/10/0	9'75	87/0/9 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	76'13	600/5/6 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	40'00	321/0/0	17'00	115/0/0	3'10	62/6
II.	12'00	98/10/0	9'75	85/10/0	74'50	599/14/1 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	40'00	321/0/0	17'00	115/0/0	3'10	62/6
III.	10'96	89/18/10 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	9'94	87/18/11 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	75'79	598/8/9 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	40'00	321/0/0	17'00	115/0/0	3'14	62/6
IV.	10'61	86/8/11 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	10'66	93/1/1	76'35	590/0/9	40'00	321/0/0	17'00	115/0/0	3'14	62/6
V.	11'71	95/3/6	11'96	103/7/8	77'60	596/9/10	40'00	321/0/0	17'00	115/0/0	3'14	62/6
VI.	11'80	96/11/4	14'69	124/6/0	77'62	601/6/6	48'00	386/0/0	17'50	115/0/0	3'14	62/6
VII.	11'71	94/5/6	15'00	127/10/0	89'82	676/10/3	48'00	386/0/0	17'50	115/0/0	3'14	62/6
VIII.	12'85	104/6/4	15'00	127/10/0	102'42	784/14/10	48'00	386/0/0	17'50	115/0/0	3'14	62/6
IX.	15'77	127/2/0	17'11	142/7/4	101'50	779/14/6	48'00	386/0/0	17'85	115/0/0	3'15	62/6
X.	16'03	129/10/0	17'50	151/0/0	113'43	884/4/6	48'00	386/0/0	19'00	115/0/0	3'24	62/6
XI.	17'00	137/10/0	17'50	151/0/0	138'07	1084/1/10	48'00	386/0/0	19'00	—	3'24	62/6
XII.	17'00	137/10/0	17'50	151/0/0	143'57	1163/18/11	49'43	393/16/6 <sup>1</sup> / <sub>2</sub>	19'00	—	3'24	62/6
1951 I. <sup>1)</sup>	17'00	137/10/0	17'50	151/0/0	183'75	1347/10/0	50'50	406/0/0	19'00	—	.	69/0
II. <sup>1)</sup>	17'00	137/10/0 <sup>4)</sup>	17'50	151/0/0	183'00	.	50'50 <sup>4)</sup>	406/0/0	19'00 <sup>4)</sup>	—	.	83/6
1938=100 XII.	358'6	902'1	379'6	1078'6	339'5	613'9	141'2	215'8	92'7	118'3 <sup>5)</sup>	150'7	148'8

<sup>1)</sup> Monatsende; vorläufige Zahlen. — <sup>2)</sup> Oktober. — <sup>3)</sup> Ø Jänner bis Oktober. — <sup>4)</sup> 19. II.